

**Wohnungslose Menschen im Kontext der professionellen stationären Pflege im Krankenhaus – Beschreibung der IST-Situation aus Sicht der Pflegenden – eine Literaturbeschreibung**

Addendum der Bachelorarbeit zur Erlangung des Grades "Bachelor of Science"

Katholische Hochschule Nordrhein-Westfalen, Abteilung Köln

Fachbereich Gesundheitswesen

Studiengang Pflegewissenschaft, Schwerpunkt: Pädagogik

**Christina Salvini-Plawen**  
**Annostraße 106**  
**50678 Köln**

Matr.-Nr.: 508269

**Sabrina Thomauske**  
**Am Möscheberg 21**  
**41199 Mönchengladbach**

Matr.-Nr.: 508291

Erstprüfer: Prof. Dr. Cornelia Kahl  
Zweitprüfer: Prof. Dr. Renate Zwicker-Pelzer

Abgabetermin: 02.06.2014



**Inhaltsverzeichnis**

Einleitung.....	1
1 Systematische Recherche (gemeinsam) .....	2
2 Handrecherche – graue Literatur (Thomauske) .....	99
3 Literaturverzeichnis.....	111
3.1 Gesamtliteratur .....	111
3.2 Internetquellen .....	129

## **Einleitung**

### **(gemeinsam)**

Dieses Addendum zur Bachelorarbeit weist die Literaturrecherche in der Scientific Community und per Hand (graue Literatur) aus, so dass die Vorgehensweise der Autorinnen exakt nachvollziehbar wird und für den Leser transparent ist. Das Addendum dient als Anhang. Das genaue Vorgehen, die Methodik, wird in der Bachelorarbeit in Kapitel 3 erläutert. Kapitel 3 beschreibt die Literaturrecherche mit den Unterpunkten Recherchevorgehen (enthält die Datenbanken, Suchbegriffe, Besonderheiten bei der Recherche, Ein-/Ausschlusskriterien und die Evidenzbewertung), Suche in der Scientific Community und Handrecherche.

## **1 Systematische Recherche (gemeinsam)**

Die Suche in der Scientific Community findet über drei Datenbanken statt: MEDPILOT ([www.medpilot.de](http://www.medpilot.de), Zugriff: 21.04.2014), OPAC ([www.katho-nrw.de](http://www.katho-nrw.de), Zugriff: 21.04.2014) der Katholischen Hochschule NRW und PSYINDEX ([www.zpid.de](http://www.zpid.de), Zugriff: 21.04.2014). Die Autorinnen haben anhand ihrer heuristischen Hypothesen und Fragestellungen die Suchbegriffe generiert und von Suche zu Suche weiterentwickelt. In allen drei Datenbanken wurde identisch nach denselben, vorab festgelegten, Regeln recherchiert: Es wurde im Vorfeld besprochen, dass jeder Treffer, soweit in der jeweiligen Datenbank möglich, gezielt angeschaut wird und aufgrund dieser Informationen und den Ein-/Ausschlusskriterien entschieden wird, welche Treffer in die Literaturliste der verwendeten Literatur aufgenommen werden und welche nicht. Wenn kein Inhaltsverzeichnis und auch kein Abstract zur Verfügung standen, wurde in den meisten Fällen aufgrund des Titels entschieden. Vereinzelt wurden Treffer genauer angeschaut, wenn aufgrund der erhaltenen Informationen nicht zu erschließen war, ob dieser Treffer für die Bachelorarbeit passend ist. Es wurden nur frei zugängliche Suchergebnisse aufgenommen. Treffer, die entgeltlich erworben werden mussten oder nicht in der Nähe des Studienortes oder Wohnortes der Verfasserinnen einzusehen waren, konnten bei der vorliegenden Arbeit aus Zeit- und Kostengründen nicht berücksichtigt werden. Ein weiteres Ausschlusskriterium waren Treffer, die älter als 1980 waren, da sie für diese Arbeit als nicht aktuell angesehen werden. In der Zeit vor 1980 herrschte eine andere Gesetzeslage für die Belange der Wohnungslosen. Auch die heute gültige Definition des Begriffes der Wohnungslosen und der gesellschaftliche Umgang mit ihnen veränderten sich seit dieser Zeit. Durch die zeitliche Eingrenzung der Suche wird ebenfalls die Gruppe der zu betrachtenden professionell Pflegenden zeitlich eingegrenzt. Betrachtet man den Suchzeitraum von 1980 bis heute, wird deutlich, dass Pflegende in einem Zeitraum von bis zu 34 Jahren Berufserfahrung durch die Literatur eingeschlossen werden. Selten verbleiben Pflegende nach Eigenerfahrung der Autorinnen länger als diese Zeit im pflegerischen Kontext. Auch sind die Pflegenden, mit denen im Vorfeld der Arbeit ein Austausch zur Thematik der Wohnungslosen stattfand und welche im Arbeitsalltag bei ih-

rem Umgang mit diesen Patienten beobachtet werden konnten, in dieser Zeitspanne enthalten.

Bei MEDPILOT ([www.medpilot.de](http://www.medpilot.de), Zugriff: 21.04.2014) sind überwiegend die Inhaltsverzeichnisse der Literatur einsehbar und bei vereinzelt Treffern auch ein Abstract zu lesen. Wenn eines von beiden zur Verfügung stand, wurde dies gesichtet. Bei MEDPILOT (ebd.) wurde die Limitierung „deutsch“ in jeder Suche als Filter gewählt, da in dieser Datenbank auch anderssprachige Treffer ausgewiesen werden. Für die Bachelorarbeit schauen sich die Autorinnen ausschließlich deutschsprachige Treffer an, da die Versorgung wohnungsloser Menschen aus Sicht der Pflegenden in deutschen Krankenhäusern untersucht werden soll. Der OPAC ([www.katho-nrw.de](http://www.katho-nrw.de), Zugriff: 21.04.2014) der Katholischen Hochschule wirft im Regelfall ebenfalls ein Inhaltsverzeichnis oder ein Abstract zu den Ergebnistreffern aus, so dass dieses, wenn verfügbar, gelesen werden konnte. Der OPAC (ebd.) zeigt nur deutschsprachige Treffer an.

Bei der Datenbank PSYINDEX ([www.zpid.de](http://www.zpid.de), Zugriff: 21.04.2014) steht immer ein Abstract zur Verfügung, so dass dieses gelesen wurde und aufgrund dessen eine Entscheidung getroffen werden konnte. Bei den Suchen in PSYINDEX (ebd.) werden keine anderssprachigen Treffer erzielt, so dass keine zusätzliche Limitierung angewendet werden musste. Ein Unterschied im Vergleich zu den anderen beiden Datenbanken liegt darin, dass bei dieser (ebd.) Suche immer die genauen Treffer innerhalb eines Buches angezeigt werden. Es wird dann z. B. das jeweilige, zur Suche passende Kapitel in der Trefferliste ausgewiesen und bei genauerer Betrachtung erschließt sich, dass dieser Treffer kein Werk für sich ist, sondern ein einzelnes Kapitel in einem Sammelwerk. Das ist bei den Suchen in den anderen beiden Datenbanken anders. Dort wird das Sammelwerk ausgewiesen und bei der Betrachtung des Inhaltsverzeichnisses findet sich das entsprechende Kapitel. Um eine einheitliche Systematik beizubehalten, wurden bei den PSYINDEX-Suchen wie auch bei den MEDPILOT-, OPAC-Suchen, die Sammelwerke aufgeführt und der jeweilige Artikel dann in der Begründung genannt.

Während der Auswahl des Themas, hat sich beim Sichten von ersten Informationen und dem Belesen zu der Thematik (u. a. Lesen der Ankerliteratur), herausgestellt, dass es keine einheitliche Definition zum Thema Wohnungslosigkeit

gibt. Zudem arbeitet eine der Autorinnen ehrenamtlich in der aufsuchenden Pflege, so dass dadurch die Problematik der genauen Benennung der Personengruppe ohne festen Wohnsitz bekannt war. Um möglichst alle Informationen der Scientific Community im Rahmen der Literaturrecherche zu erhalten, werden die Begriffe „Obdachlose“, „Wohnungslose“ und „Nichtsesshafte“ im Rahmen der Literatursuche verwendet, da diese im allgemeinen Sprachgebrauch weiterhin verwendet werden. Die Autorinnen entscheiden sich, aufgrund der Empfehlungen und Begriffsbestimmungen der BAG Wohnungslosenhilfe im eigenen Sprachgebrauch die Bezeichnung der „Wohnungslosen“ zu verwenden. So erklärt sich auch die Verwendung des Begriffes der „wohnungslosen Menschen“ im Titel dieser Arbeit.

Doppelte Treffer, die mindestens bei zwei Suchen ausgeworfen werden, werden zur besseren Veranschaulichung und zur Verdeutlichung in den Tabellen fett markiert.

Die Suche startet allgemein mit dem Ziel, die zu untersuchende Gruppe zu definieren und näher kennen zu lernen.

<b>Institution</b>	ZBMed und DIMDI
<b>Datenbank</b>	MEDPILOT
<b>Suchbegriffe</b>	Obdachlose
<b>Treffer</b>	118
<b>Limits</b>	Deutsch
<b>Treffer</b>	114

<b>Institution</b>	Katholische Hochschule Nordrhein-Westfalen
<b>Datenbank</b>	OPAC KatHO
<b>Suchbegriffe</b>	Obdachlose
<b>Treffer</b>	169

<b>Institution</b>	PubPsych
<b>Datenbank</b>	PSYINDEX
<b>Suchbegriffe</b>	Obdachlose
<b>Treffer</b>	48

Aufgrund zu hoher Trefferzahl wird die Suche der Fragestellung und Thematik der Bachelorarbeit entsprechend spezifiziert. Zudem wird beim ersten Überblicken der Suchergebnisse deutlich, dass die Treffer nicht zu der Thematik passen.

<b>Institution</b>	ZBMed und DIMDI
<b>Datenbank</b>	MEDPILOT
<b>Suchbegriffe</b>	Definition Obdachlose
<b>Treffer</b>	13
<b>Limits</b>	Deutsch
<b>Treffer</b>	12

Auffällig ist bei dieser Suche, dass zwölf deutschsprachige Treffer ausgewiesen werden, in der Trefferliste allerdings nur elf aufgeführt werden.

Nr.	Autor, Herausgeber	Titel	Jahr	Ein-/Ausschluss	Begründung
1	<b>Abels, Heinz; Keller, Berndt</b>	Obdachlose	1974	Ausschluss	Der Text ist von 1974 und behandelt eine veraltete Definition von Obdachlosigkeit, die Lage der sozialen Randgruppe ist zur heutigen Zeit eine andere.
2	<b>Bundesamt für Gesundheit</b>	Evaluationen des BAG im Suchtbereich /	2002	Ausschluss	Fokus liegt auf Drogen, Migration und Gesundheit, Tabak, Alkohol, Projekten

Nr.	Autor, Herausgeber	Titel	Jahr	Ein-/Ausschluss	Begründung
		4			und Programmen für Suchtkranke.
3	<b>Forßbohm, Michael</b>	Handbuch Tuberkulose	2009	Ausschluss	Sammelwerk über die Erkrankung Tuberkulose. Obdachlose Menschen als Risikogruppe.
4	<b>Francke, Albrecht; Josten, Christoph; Thie, Andreas</b>	Interdisziplinäre Notaufnahme	2010	Ausschluss	Patienten, Erkrankungen und Therapien in der Notaufnahme. Medizinischer Schwerpunkt. Umgang mit Obdachlosen als sozialmedizinisches Problem.
5	<b>Gostomzyk, Johannes G.</b>	Angewandte Sozialmedizin	2000	Einschluss	Kapitel von Gerhard Trabert: Medizinhistorischer Exkurs zu Medizin und Obdachlosigkeit, Darstellung der Gesundheitssituation obdachloser Menschen, Erklärungsmodelle zum Krankheitszustand Wohnungsloser.
6	<b>Lunney, Margaret. Dt. Ausg. hrsg. von Georg, Jürgen</b>	Arbeitsbuch Pflegediagnostik	2007	Ausschluss	Arbeitsbuch zu Pflegediagnosen. U.a. ein Fallbeispiel "Eine obdachlose Familie" zu Übungszwecken, wie eine Pflegediagnose erstellt wird.
7	<b>Madler, Christian</b>	Das NAW-Buch	2005	Ausschluss	s. Sammelwerk "Akutmedizin - die ersten 24 Std." von C. Madler, Sammelwerk bis zur 4. Auflage unter diesem Titel erschienen.
8	<b>Madler, Christian</b>	Akutmedizin - die ersten 24 Stunden	2009	Ausschluss	Sammelband über Notfallmedizin und die Entwicklung der

Nr.	Autor, Herausgeber	Titel	Jahr	Ein-/Ausschluss	Begründung
					<p>Notfallmedizin bis hin zur Akutmedizin.</p> <p>Verschiedene Settings des Rettungsdienstes und des Notdienstes, sowie die Notfallbehandlung werden beleuchtet. Randgruppen in einer interdisziplinären Notfallstation werden auf einer Seite betrachtet. Nicht passend für unser Setting, da der obdachlose /wohnungslose Patient als Notfallpatient aus Sicht der Mediziner betrachtet wird.</p>
9	<b>Schnaack, Frank</b>	Aktuelle Aspekte im Rettungsdienst	2003	Ausschluss	Setting Rettungsdienst mit Schwerpunkt auf psychosozialer Rolle und Betreuung. Der psychosoziale Umgang mit Obdachlosen im Rahmen des Rettungsdienstes.
10	<b>Schoepfer, R.</b>	Evaluation der "Wallstrasse 16", Tageshaus fuer Obdachlose und Beduerftige in Basel	1996	Ausschluss	Evaluation eines niederschweligen Versorgungsangebotes in Basel. sozialarbeiterischer Schwerpunkt.
11	<b>Swientek, C.</b>	Randgruppen in der Bundesrepublik Deutschland Eine Einfuehrung fuer Mitarbeiter im	1983	Ausschluss	Artikel ist von 1984 und bildet eine aktuell veraltete Rechts- und Sachlage in Deutschland ab.

Nr.	Autor, Herausgeber	Titel	Jahr	Ein- /Ausschluss	Begründung
		medizinisch-pflegerischen Bereich 3. Folge: Obdachlose - Menschen mit Obdach aber ohne Rechte			

Wie sich im Rahmen der weiteren Literatursuche herausstellt, werden bei dieser Suche bereits ausschließlich Dopplungen ausgeworfen. Die Suche hat elf Treffer ausgeworfen, wovon neun Monografien oder Sammelwerke sind und zwei Zeitschriftenaufsätze. Von den elf Treffern wird ein Treffer eingeschlossen, wobei in diesem Fall nicht das gesamte Sammelwerk als Einschluss gilt, sondern ein darin enthaltenes Kapitel. Wie oben beschrieben, wurden bei allen Treffern Inhaltsverzeichnis oder Abstract gelesen, so dass sich Treffer „Nr. 3“ im Rahmen dieser Suche erklären lässt: Obdachlose Patienten sind eine Risikogruppe, die vermehrt an Tuberkulose erkranken kann. Dieses Vorgehen wird bei allen Suchen beibehalten und Erklärungen für zunächst unschlüssig erscheinende Treffer, werden mit in die Begründung aufgenommen. Findet sich bei einem unschlüssigen Treffer keine solche Begründung war diese aufgrund der zugänglichen Informationen nicht lieferbar.

<b>Institution</b>	Katholische Hochschule Nordrhein-Westfalen.
<b>Datenbank</b>	OPAC KatHO
<b>Suchbegriffe</b>	Definition Obdachlose
<b>Treffer</b>	3

Systematische Recherche  
(gemeinsam)

Nr.	Autor, Herausgeber	Titel	Jahr	Ein-/Ausschluss	Begründung
1	<b>Abels, Heinz; Keller, Berndt</b>	Obdachlose	1974	Ausschluss	Der Text ist von 1974 und behandelt eine veraltete Definition von Obdachlosigkeit, die Lage der sozialen Randgruppe ist zur heutigen Zeit eine andere.
2	Buchholz, W.	Beiträge zu einer Definition des Obdachlosenproblems und methodische Aspekte der Obdachlosenhilfe	1968	Ausschluss	Aufgrund des Alters des Textes ist die Definition nicht als aktuell anzusehen und die abgebildete Lage entspricht nicht der aktuellen.
3	Specht, Walther	Straßenkinder: ein internationaler Vergleich der Situation von Straßenkindern im Kontext des Hilfekonzpts der Mobilen Jugendarbeit	2000	Ausschluss	Der Fokus liegt auf Straßenkindern, insbesondere unter Berücksichtigung der geografischen Entwicklung, globale Betrachtung.

Bei dieser Suche tritt eine Dopplung auf. Insgesamt werden zwei Monografien und ein Zeitschriftenaufsatz aufgeführt, darunter ist kein Einschluss.

<b>Institution</b>	PubPsych
<b>Datenbank</b>	PSYINDEX
<b>Suchbegriffe</b>	Definition Obdachlose
<b>Treffer</b>	Keine Treffer

Um die Suche noch weiter der Thematik der Arbeit anzupassen, wird diese erneut konkretisiert.

<b>Institution</b>	ZBMed und DIMIDI
<b>Datenbank</b>	MEDPILOT
<b>Suchbegriffe</b>	Obdachlose Patienten
<b>Treffer</b>	23
<b>Limits</b>	Deutsch
<b>Treffer</b>	23

Nr.	Autor, Herausgeber	Titel	Jahr	Ein-/Ausschluss	Begründung
1		Nervenärztliche Versorgung für Obdachlose: Patientenbetreuung am Rande unserer Gesellschaft	2002	Ausschluss	Medizinische Versorgung Obdachloser mit Schwerpunkt auf psychologischer, psychiatrischer medizinischer Betreuung.
2		Privatversichert beim Sozialamt: Der obdachlose Luxuspatient	2003	Ausschluss	Der Fokus liegt auf den Leistungen des Sozialamtes für obdachlose Menschen.
3		<b>Indikatorensetz für die Gesundheitsberichterstattung in Nordrhein-Westfalen / 1 : Themenfelder 1 - 3</b>	2006	Ausschluss	Gesundheitsberichterstattung NRW, verwendete Indikatoren, Obdachlose sind mit in die Berichterstattung aufgenommen.
4	Bauer, Theresa Elisabeth	Medizinische und soziodemographische	2012	Einschluss	Darstellung der Erkrankungen Wohnungsloser und

Nr.	Autor, Herausgeber	Titel	Jahr	Ein-/Ausschluss	Begründung
	Secunda	Charakteristika der Patienten des Berliner Gesundheitszentrums für Obdachlose			Begriffsdefinition. Hinweis auf defizitäre Ausbildung der Ärzte hinsichtlich dieser Randgruppe. Evtl. modifizierbar für die Pflegeausbildung.
5	<b>Bötticher, Kerstin</b>	Fürsorge und Wohlfahrtspflege in Berlin 1800-1948	2012	Ausschluss	Historische Darstellung der Fürsorge und Wohlfahrtspflege in Berlin anhand von Analysen der einzelnen Einrichtungen in den jeweiligen Stadtteilen. Zeitraum: 1800-1948
6	<b>Bundesamt für Gesundheit</b>	Evaluationen des BAG im Suchtbereich / 4	2002	Ausschluss	Fokus liegt auf Drogen, Migration und Gesundheit, Tabak, Alkohol, Projekten und Programmen für Suchtkranke.
7	Desgrandchamps, D.	Tuberkulose in der Schweiz	1995	Ausschluss	Artikel über Tuberkuloseerkrankte in der Schweiz. Nennung von Daten und Zahlen (u.a. Gefährdung von Obdachlosen an Tbc zu erkranken).
8	<b>Doering, T. J.; Hermes, E.; Konitzer, M.; et al.</b>	Gesundheitliche Situation von Wohnungslosen in einer Krankenwohnung für Wohnungslose	2002	Ausschluss	Bewertung eines Modellprojektes "Krankenwohnung für Obdachlose", niederschwelliges Angebot, keine stationäre Versorgung

Systematische Recherche  
(gemeinsam)

Nr.	Autor, Herausgeber	Titel	Jahr	Ein-/Ausschluss	Begründung
					im Krankenhaus.
9	<b>Forßbohm, Michael</b>	Handbuch Tuberkulose für Fachkräfte an Gesundheitsämtern	2009	Ausschluss	Sammelwerk über die Erkrankung Tuberkulose. Obdachlose Menschen als Risikogruppe.
10	<b>Francke, Albrecht; Josten, Christoph; Thie, Andreas</b>	Interdisziplinäre Notaufnahme	2010	Ausschluss	Patienten Erkrankungen und Therapien in der Notaufnahme. Medizinischer Schwerpunkt. Umgang mit Obdachlosen als sozialmedizinisches Problem.
11	<b>Gostomzyk, Johannes Georg</b>	Angewandte Sozialmedizin	2000	Einschluss	Kapitel von Gerhard Trabert: Medizinhistorischer Exkurs zu Medizin und Obdachlosigkeit, Darstellung der Gesundheitssituation obdachloser Menschen, Erklärungsmodelle zum Krankheitszustand Wohnungsloser.
12	<b>Kunstmann, W.</b>	Abschlussbericht des Modellprojektes "Aufsuchende Gesundheitsfürsorge fuer Obdachlose"	1998	Ausschluss	Abschlussauswertung eines Projektes zur aufsuchenden Gesundheitsversorgung von Obdachlosen.
13	<b>Lunney, Margaret. Dt. Ausg.</b>	Arbeitsbuch Pflegediagnostik	2007	Ausschluss	Arbeitsbuch zu Pflegediagnosen. U.a. ein Fallbeispiel "Eine

Systematische Recherche  
(gemeinsam)

Nr.	Autor, Herausgeber	Titel	Jahr	Ein-/Ausschluss	Begründung
	hrsg. von <b>Georg, Jürgen</b>				obdachlose Familie" zu Übungszwecken, wie eine Pflegediagnose erstellt wird.
14	<b>Madler, Christian</b>	Das NAW-Buch	2005	Ausschluss	s. Sammelwerk "Akutmedizin - die ersten 24 Std." von C. Madler, Sammelwerk bis zur 4. Auflage unter diesem Titel erschienen.
15	<b>Madler, Christian</b>	Akutmedizin - die ersten 24 Stunden	2009	Ausschluss	Sammelband über Notfallmedizin und die Entwicklung der Notfallmedizin bis hin zur Akutmedizin. Verschiedene Settings des Rettungsdienstes und des Notdienstes, sowie die Notfallbehandlung wird beleuchtet. Randgruppen in einer interdisziplinären Notfallstation werden auf einer Seite betrachtet. Nicht passend für unser Setting, da der obdachlose /wohnungslose Patient als Notfallpatient aus Sicht der Mediziner betrachtet wird.
16	<b>Meller, I.; Fichter, M.;</b>	Die Inanspruchnahme	2000	Ausschluss	Studie über psychisch kranke Obdachlose in

Nr.	Autor, Herausgeber	Titel	Jahr	Ein-/Ausschluss	Begründung
	<b>Quadflieg, N.; et al.</b>	medizinischer und psychosozialer Dienste durch psychisch erkrankte Obdachlose. Ergebnisse einer epidemiologischen Studie.			München und die Hilfsangebote, die sie in Anspruch nehmen.
17	<b>Mohr, Berit; Hovermann, Peter; Roelcke, Volker</b>	Teilnehmende Beobachtung und Perspektivwechsel: Medizinethnologie in der Begegnung mit sozialen Randgruppen. Erste Erfahrungen mit einem neuen Lehrangebot	2012	Einschluss	Darstellung eines Lehrangebotes (Wahlmodules) für Medizinstudenten, um sie für den Umgang mit sozialen Randgruppen (Obdachlosen) zu sensibilisieren und eine Eigenreflexion zu fördern. Evtl. modifizierbar für die Pflegeausbildung.
18	Nienhaus, A.	Tuberkulose im Gesundheitswesen	2009	Ausschluss	Artikel beschäftigt sich mit der Erkrankung Tuberkulose schwerpunktmäßig mit Erkrankten aus dem Gesundheitswesen. Obdachlose als Risikogruppe.
19	<b>Peters, A.</b>	Obdachlosigkeit als (selbst-) pflegerisches Problemfeld	2000	Einschluss	Wichtigkeit des Erlernens des Umgangs mit Obdachlosen innerhalb der Pflegeausbildung wird thematisiert.
20	<b>Reinicke, P.</b>	Vorhandene und	2001	Ausschluss	Standardisierte

Systematische Recherche  
(gemeinsam)

Nr.	Autor, Herausgeber	Titel	Jahr	Ein-/Ausschluss	Begründung
		mögliche Arbeitsfelder der Sozialarbeiter im Öffentlichen Gesundheitsdienst (ÖGD) Berlins und Brandenburgs			Fragebogenerhebung im Arbeitsfeld im öffentlichen Gesundheitsdienst für Sozialarbeiter in Berlin und Brandenburg. Obdachlose als eine mögliche Gruppe der Dienstleistung.
21	Richert, Sabine; Wudi, Monika	Die Pflegezeitschrift hat zwei Mitarbeiterinnen vom MedMobil getroffen, das medizinische Versorgung für notleidende Menschen anbietet. "Zu uns kommen nicht nur Obdachlose".	2013	Ausschluss	Erfahrungsbericht über das MedMobil. Aufsuchende Pflege, niederschwelliges Angebot.
22	Rössler, Wulf	Psychologen in der psychiatrischen Klinik	2004	Ausschluss	Buch über Psychologie und Psychiatrie (Patienten, Diagnosen, Gesprächstechniken usw.), obdachlose Patienten als mögliche Patientengruppe in der Psychiatrie
23	<b>Schnaack, Frank</b>	Aktuelle Aspekte im Rettungsdienst	2003	Ausschluss	Setting Rettungsdienst mit Schwerpunkt auf psychosozialer Rolle und Betreuung. Der psychosoziale Umgang mit Obdachlosen im Rahmen des

Nr.	Autor, Herausgeber	Titel	Jahr	Ein-/Ausschluss	Begründung
					Rettungsdienstes.

Auffällig ist bei dieser Suche, dass drei der Treffer keinem Autoren zuzuordnen sind, somit nur die Titel aufgeführt werden können. Es werden zehn Zeitschriftenaufsätze, ein unklarer Dokumententyp, eine Hochschulschrift und elf Monografien/Sammelwerke gefunden.

Insgesamt werden 17 Dopplungen aufgeführt. Einer der Einschlüsse ist bereits bei einer vorherigen Suche eingeschlossen worden und ist folglich kein neuer Einschluss. Zusätzlich werden drei weitere Einschlüsse aufgenommen.

<b>Institution</b>	Katholische Hochschule Nordrhein-Westfalen
<b>Datenbank</b>	OPAC KathHO
<b>Suchbegriffe</b>	Obdachlose Patienten
<b>Treffer</b>	Keine Treffer

<b>Institution</b>	PubPsych
<b>Datenbank</b>	PSYINDEX
<b>Suchbegriffe</b>	Obdachlose Patienten
<b>Treffer</b>	9

Nr.	Autor, Herausgeber	Titel	Jahr	Ein-/Ausschluss	Begründung
1	<b>Eickelmann, Bernd; Reker, Thomas</b>	Sozialpsychiatrie in der Praxis.	1994	Ausschluss	Ein Artikel stellt die Probleme mangelnder stationärer Psychiatrieplätze u.a. für junge, obdachlose, chronisch psychisch kranke Patienten dar.

Nr.	Autor, Herausgeber	Titel	Jahr	Ein-/Ausschluss	Begründung
					Darstellung anhand von Erfahrungen aus den USA. (Artikel: Lamb, H. Richard); Ein Artikel berichtet über psychiatrische Rehabilitationsmaßnahmen in den USA, u.a. eine selbstverwaltete Lebensmittelbank von und für Obdachlose (Stastny et al.)
2	<b>Fuchs, W. J.</b>	Veraenderungen der Drogenszene durch die HIV-Infektion in Zuerich.	1990	Ausschluss	Beschreibung von Zielen und erreichten Veränderungen innerhalb der Züricher Drogenpolitik, Versorgung Drogenabhängiger. U.a. gibt es eine Krankenstation für obdachlose Fixer.
3	Institut für kommunale Psychiatrie	Auf die Straße entlassen. Obdachlos und psychisch krank.	1996	Ausschluss	Sammelwerk über den Zusammenhang zw. Krankheiten und Obdachlosigkeit, kritischer Blick auf die psychosoziale Versorgung. Kapitel über Obdachlose zwischen psychiatrischer Einrichtung, Obdachlosenhilfe und Suchtkrankenhilfe (Wessel, Theo).
4	Jagoda,	Gemeindepsychiat-	1994	Ausschluss	Es wird die

Nr.	Autor, Herausgeber	Titel	Jahr	Ein-/Ausschluss	Begründung
	Bernhard	rische Suchtkrankenversorgung			gemeindenaher Suchtkrankenversorgung mit regionalen Versorgungsnetzwerken thematisiert.
5	Laengle, Gerhard; Egerter, Birgit; Petrasch, Monika; et al.	Versorgung obdachloser und wohnungsloser psychisch kranker Männer in der Kommune - eine kontrollierte Interventionsstudie.	2006	Ausschluss	Randomisierte Studie zur Überprüfung der Effektivität von verhaltenstherapeutischer Kurzintervention zur folgenden Versorgung wohnungsloser psychisch kranker Männer.
6	<b>Merlin, Norbert</b>	Gemeindepsychiatrie in Jamaica: zu Problemen psychiatrischer Versorgung in Entwicklungsländern	1990	Ausschluss	Es werden zwei gemeindepsychiatrische Modelle zur Behandlung psychisch kranker Obdachloser in Jamaica auf ihre Effektivität hin überprüft.
7	<b>Roessler, Wulf</b>	Psychologen in der psychiatrischen Klinik.	2004	Ausschluss	Buch über Psychologie und Psychiatrie (Patienten, Diagnosen, Gesprächstechniken usw.), obdachlose Patienten als mögliche Patientengruppe in der Psychiatrie

Diese Suche hat vier doppelte Treffer ergeben. Insgesamt gibt es keinen Einschluss. Fünf Bücher/Sammelwerke und zwei Zeitschriftenaufsätze werden gefunden. Obwohl in der Suche elf Treffer angezeigt werden, können nur neun aufgeführt werden, da es zu einer Dopplung innerhalb der Suche gekommen ist. Dies bedeutet, dass derselbe Treffer mehrfach aufgeführt wird. Des Weiteren werden zwei Treffer aufgeführt, die in demselben Sammelwerk zu finden sind (Treffer „Nr. 1“).

Nach dieser Systematik wurde die Suche nun für die Begriffe „Wohnungslose“ und „Nichtsesshafte“ weitergeführt.

<b>Institution</b>	ZBMed und DIMDI
<b>Datenbank</b>	MEDPILOT
<b>Suchbegriffe</b>	Wohnungslose
<b>Treffer</b>	551
<b>Limits</b>	Deutsch
<b>Treffer</b>	275

<b>Institution</b>	Katholische Hochschule Nordrhein-Westfalen
<b>Datenbank</b>	OPAC KatHO
<b>Suchbegriffe</b>	Wohnungslose
<b>Treffer</b>	121

<b>Institution</b>	PubPsych
<b>Datenbank</b>	PSYINDEX
<b>Suchbegriffe</b>	Wohnungslose
<b>Treffer</b>	58

Auch hier wird die Suche aufgrund zu hoher Trefferzahlen weiter eingegrenzt.

<b>Institution</b>	ZBMed und DIMIDI
<b>Datenbank</b>	MEDPILOT
<b>Suchbegriffe</b>	Definition Wohnungslose
<b>Treffer</b>	33
<b>Limits</b>	Deutsch
<b>Treffer</b>	18

--	--

Nr	Autor, Herausgeber	Titel	Jahr	Ein-/Ausschluss	Begründung
1		<b>Dialysefibel 3 / 1</b>	2006	Ausschluss	Sammelwerk über die Dialyse.
2		<b>Dialysefibel 3 / 2</b>	2006	Ausschluss	2. Band des Sammelwerkes über Dialyse.
3	<b>Bundesamt für Gesundheit / 4</b>	Evaluationen des BAG im Suchtbereich	2002	Ausschluss	Fokus liegt auf Drogen, Migration und Gesundheit, Tabak, Alkohol, Projekten und Programmen für Suchtkranke.
4	Dieckmann, Helmut	Wohnungsverlust und Obdachlosigkeit	1990	Ausschluss	Tagungsbericht zum Thema Wohnungsverlust und Obdachlosigkeit. Sachlage von 1990 wird abgebildet - mögliche Definitionen entsprechen nicht mehr dem heutigen Stand des Wissens, der heutigen Ansicht
5	Gilberg, Reiner	Hilfe- und Pflegebedürftigkeit im höheren Alter	2000	Ausschluss	Betrachtung der Hilfe- und Pflegebedürftigkeit im höheren Alter.
6	<b>Gostomzyk, Johannes G.</b>	Angewandte Sozialmedizin	2000	Einschluss	Kapitel von Gerhard Trabert: Medizinhistorischer Exkurs zu Medizin und Obdachlosigkeit, Darstellung der Gesundheitssituation obdachloser Menschen,

Systematische Recherche  
(gemeinsam)

Nr.	Autor, Herausgeber	Titel	Jahr	Ein-/Ausschluss	Begründung
					Erklärungsmodelle zum Krankheitszustand Wohnungsloser.
7	<b>Göttlicher, S.; Madjaric, J.</b>	Über die Häufigkeit deutlich palpabler axillärer Lymphknoten und ihre Beziehung zu Lebensalter, Parität und Stilleistung bei symptom-losen Patientinnen. Eine prospektive Studie an 2458 Patientinnen.	1983	Ausschluss	Betrachtung deutlich tastbarer Lymphknoten unter Betrachtung verschiedener Aspekte.
8	Graß, Hildegard	Soziale Randgruppen im Fokus der Rechtsmedizin	2005	Ausschluss	Fokus Rechtsmedizin. Untersuchung der Todesfälle im Drogen- und Wohnungslosenmilieu.
9	<b>Hasseler, Martina; Görres, Stefan</b>	Was Pflegebedürftige wirklich brauchen ..	2005	Ausschluss	Buch über den Begriff der "Pflegebedürftigkeit", Bedarfskonstellationen pflegebedürftiger Menschen in NRW und daraus resultierende Folgen für die Leistungen der Pflege.
10	Heinemann, A.; Bohlen, K.; Püschel, K.	Abstinenzorientierte Behandlungsstrategien im Strafvollzug: Evaluation des Abstinenz-	2002	Ausschluss	Betrachtung Entwöhnung drogenabhängiger Strafgefangener in einer Strafvollzugsanstalt in

Nr.	Autor, Herausgeber	Titel	Jahr	Ein-/Ausschluss	Begründung
		Erprobungsprogramms der JVA Vierlande in Hamburg			Hamburg.
11	<b>Kellinghaus, C.;</b> <b>Eikermann, B.;</b> <b>Ohrmann, P.;</b> <b>et al.</b>	Wohnungslos und psychisch krank. Überblick über den Forschungsstand und eigene Ergebnisse zu einer doppelt benachteiligten Randgruppe	1999	Ausschluss	Betrachtung psychische Erkrankungen und deren Auswirkungen für wohnungslose Menschen.
12	<b>Kellinghaus, Christoph</b>	Wohnungslos und psychisch krank	2000	Ausschluss	Psychische Erkrankungen bei wohnungslosen Menschen werden beleuchtet.
13	<b>Kruse, Gunther;</b> <b>Körkel, Joachim;</b> <b>Schmalz, Ulla</b>	Alkoholabhängigkeit erkennen und behandeln	2001	Ausschluss	Breit angelegte Betrachtung der Erkrankung der Alkoholabhängigkeit.
14	<b>Kühn, Dietmar</b>	Rettungsdienst heute	2007	Ausschluss	Sammelwerk zum Rettungsdienst. Fokus liegt auf Physiologie des Körpers, möglichen Krankheitsbildern und allgemeinen Aspekten des Rettungsdienstes. Vollumfängliche Darstellung des Arbeitsspektrums des Rettungsdienstes.
15	<b>Madler, Christian</b>	Das NAW-Buch	2005	Ausschluss	s. Sammelwerk "Akutmedizin - die

Systematische Recherche  
(gemeinsam)

Nr.	Autor, Herausgeber	Titel	Jahr	Ein-/Ausschluss	Begründung
					ersten 24 Std." von C. Madler, Sammelwerk bis zur 4. Auflage unter diesem Titel erschienen.
16	<b>Madler, Christian</b>	Akutmedizin - die ersten 24 Stunden	2009	Ausschluss	Sammelband über Notfallmedizin und die Entwicklung der Notfallmedizin bis hin zur Akutmedizin. Verschiedene Settings des Rettungsdienstes und des Notdienstes, sowie die Notfallbehandlung wird beleuchtet. Randgruppen in einer interdisziplinären Notfallstation werden auf einer Seite betrachtet. Nicht passend für unser Setting, da der obdachlose /wohnungslose Patient als Notfallpatient aus Sicht der Mediziner betrachtet wird.
17	Plate, J.	Verguetung der vollstationaeren Pflege Wer die Wahl hat, hat die Qual?	1996	Ausschluss	Beschreibung der Rechtslage und einer Rechtsveränderung im SGB XI. Betrachtung der Vergütung vollstationärer Pflege.
18	<b>Schoepfer, R.</b>	Evaluation der "Wallstrasse 16",	1996	Ausschluss	Evaluation eines niederschweligen

Nr.	Autor, Herausgeber	Titel	Jahr	Ein-/Ausschluss	Begründung
		Tageshaus fuer Obdachlose und Beduerftige in Basel			Versorgungsangebotes in Basel. sozialarbeiterischer Schwerpunkt.

Die Suche wirft 13 Dopplungen aus. Insgesamt gibt es einen, bereits bekannten, Einschluss. Alle anderen Treffer werden ausgeschlossen. Erneut werden zwei Treffer angezeigt, bei denen der Autor nicht ersichtlich ist. Zudem beschäftigen sich diese Treffer mit der Thematik der Dialyse, weshalb fraglich ist, weshalb diese Treffer bei der Suche nach einer Definition für Wohnungslose ausgeworfen werden. Auch bei genauerer Betrachtung kann dies nicht nachvollzogen werden. Es werden elf Monografien/Sammelwerke, zwei Hochschulschriften und fünf Zeitschriftenaufsätze aufgeführt.

<b>Institution</b>	Katholische Hochschule Nordrhein-Westfalen
<b>Datenbank</b>	OPAC KatHO
<b>Suchbegriffe</b>	Definition Wohnungslose
<b>Treffer</b>	1

Nr.	Autor, Herausgeber	Titel	Jahr	Ein-/Ausschluss	Begründung
1	Bauer, Rudolph	Wie Armut entsteht und Armutsverhalten hergestellt wird	1987	Ausschluss	Definition beschränkt sich auf alleinstehende Wohnungslose und ist aus dem Jahr 1987, somit nicht mehr dem aktuellen Stand entsprechend.

Es wird eine Monografie als Treffer aufgelistet. Dieser Treffer ist aus keiner anderen Suche bekannt. Er wird ausgeschlossen.

<b>Institution</b>	PubPsych
<b>Datenbank</b>	PSYINDEX
<b>Suchbegriffe</b>	Definition Wohnungslose
<b>Treffer</b>	3

Nr	Autor, Herausgeber	Titel	Jahr	Ein-/Ausschluss	Begründung
1	Deutsche Hauptstelle gegen die Suchtgefahren	Suchtkrankenhilfe im Verbund	1995	Ausschluss	Sammelwerk über Suchtkrankenhilfe. Ein Kapitel enthält einen Erfahrungsbericht über niederschwelliges Suchthilfeangebot für chronisch Abhängige an der medizinischen Hochschule Hannover (Becker, Hinnerk).
2	Rosenke, Werena	Wohnungslose Frauen	1995	Ausschluss	Thematisierung der weiblichen Wohnungslosenproblematik.
3	<b>Trabert, Gerhard</b>	Armut und Gesundheit	2008	Ausschluss	Zusammenspiel von Armut und Gesundheit wird aufgezeigt. Es wird der Zusammenhang zw. Armut und psychosomatischen /psychiatrischen Erkrankungen für spezifische Gruppen der Gesellschaft (u.a. Wohnungslose) aufgezeigt.

Es werden drei Treffer aufgelistet. Ein Sammelwerk und zwei Zeitschriftenaufsätze, darunter eine Dopplung. Kein Treffer wird eingeschlossen.

<b>Institution</b>	ZBMed und DIMIDI
<b>Datenbank</b>	MEDPILOT
<b>Suchbegriffe</b>	Wohnungslose Patienten
<b>Treffer</b>	98
<b>Limits</b>	Deutsch
<b>Treffer</b>	66

Nr	Autor, Herausgeber	Titel	Jahr	Ein-/Ausschluss	Begründung
1		<b>Armut macht krank / I</b>	2001	Ausschluss	Überblick über Armut, armutsauslösende Faktoren und das Zusammenspiel von Armut und anderen Merkmalen. Zwei Kapitel über Wohnungslosigkeit: Wohnungslosigkeit mit medizinischem, sozialarbeiterischem und psychiatrischem Schwerpunkt. Teilweise Beschränkung der Daten (Bezug Gesundheit) auf die neuen Bundesländer.
2		<b>Dialysefibel 3 / 1</b>	2006	Ausschluss	Sammelwerk über die Dialyse.
3		<b>Dialysefibel 3 / 2</b>	2006	Ausschluss	2. Band des Sammelwerkes über Dialyse.
4		Wohnungslose als Patienten: Sozialstaat auf dem Rückzug	2006	Ausschluss	Blick liegt auf Wohnungslosen als Patienten, Rolle des Staates und

Systematische Recherche  
(gemeinsam)

Nr.	Autor, Herausgeber	Titel	Jahr	Ein-/Ausschluss	Begründung
					Versorgung.
5		Telemedizin bei Herzpatienten: Lückenlose Dokumentation der Vitalwerte	2007	Ausschluss	Schwerpunkt Herzerkrankungen. Telemedizin als Möglichkeit der lückenlosen Vitalwertedokumentation.
6	Ahnert, J.; Löffler, S.; Müller, J.; et al.	Systematische Literaturanalyse zur rehabilitativen Behandlung von Kindern und Jugendlichen mit Asthma bronchiale	2010	Ausschluss	Betrachtung der rehabilitativen Behandlungsmöglichkeiten der Erkrankung Asthma Bronchiale bei Kindern und Jugendlichen.
7	<b>Ammann, Alexander; Merke, Klaus</b>	Umbau oder Abbau im Gesundheitswesen?	1998	Ausschluss	Betrachtung des aktuellen Gesundheitswesens 1998. Ein Kapitel zur medizinischen Hilfe für Wohnungslose in Düsseldorf.
8	Baumann, Jürgen	Alternativentwurf eines Gesetzes über Sterbehilfe (AE-Sterbehilfe)	1986	Ausschluss	Veraltete gesetzliche Lage über Sterbehilfe und lebenserhaltende Maßnahmen.
9	Blozik, E.; Demmer, I.; Kochen, M.; et al.	Gesundheitsbezogene Lebensqualität bei Asthmapatienten in der Hausarztpraxis	2009	Ausschluss	Untersuchung von Patienten mit Asthma bronchiale in hausärztlicher Betreuung.
10	Bonelli, Raphael M.	Religiosität in Psychiatrie und Psychotherapie	2007	Ausschluss	Sammelwerk zur Religion /Religiösität und ihrem Stellenwert innerhalb der Psychiatrie /Psychotherapie
11	<b>Bundesamt</b>	Evaluationen des	2002	Ausschluss	Fokus liegt auf

Nr.	Autor, Herausgeber	Titel	Jahr	Ein-/Ausschluss	Begründung
	<b>für Gesundheit / 4</b>	BAG im Suchtbereich			Drogen, Migration und Gesundheit, Tabak, Alkohol, Projekten und Programmen für Suchtkranke.
12	Chatzikostas, Konstantinos	Die Disponibilität des Rechtsgutes Leben in ihrer Bedeutung für die Probleme von Suizid und Euthanasie	2001	Ausschluss	Betrachtung der Sterbehilfe unter Berücksichtigung rechtlicher Definitionen und Rahmenbedingungen.
13	<b>Christens- Kostka, Dörte [Red.]</b>	Netzwerke pflegerischer Versorgung	1997	Ausschluss	Zusammenfassung einer Tagung zur pflegerischen Versorgung ausgewählter Einrichtungen in Schleswig-Holstein.
14	<b>Deinert, Horst</b>	Das Recht der psychisch Kranken	2000	Ausschluss	Darstellung und Sammlung der Rechtslage für psychisch kranke Menschen, sowie Abdruck und Kommentar zu allen relevanten Gesetzen. Einzelne Bundesländer werden in den Fokus genommen.
15	<b>Doering, T. J.; Hermes, E.; Konitzer, M.; et al.</b>	Gesundheitliche Situation von Wohnungslosen in einer Krankenwoh- nung für Wohnungslose	2002	Ausschluss	Bewertung eines Modellprojektes "Krankenwohnung für Obdachlose", niederschwelliges Angebot, keine stationäre Versorgung

Nr.	Autor, Herausgeber	Titel	Jahr	Ein-/Ausschluss	Begründung
					im Krankenhaus.
16	<b>Dorenberg-Kohmann, Barbara</b>	Einrichtungen in Stadt- und Landkreis München auf dem Gebiet der Psychiatrie, Neurologie, Psychotherapie, Psychosomatik, Psychohygiene Heilpädagogik, Kinder- und Jugendpsychiatrie	1996	Ausschluss	Sammelband über alle Psychologen, Psychotherapeuten und niedergelassenen Nervenärzte im Stadt- und Landkreis München.
17	<b>Dörner, Klaus</b>	Aufhebung der Heime	1997	Ausschluss	Besprechung der Frage nach Angemessenheit vollstationärer Betreuungsformen im Rahmen einer Guetersloher Fortbildungswoche. Benennung der heimlosen Kommune.
18	Egen, V.	Krankheitsspektrum und Arzneimitteltherapie von Wohnungslosen in Muenchen	1998	Ausschluss	Untersuchung wohnungsloser Männer in einer Arztpraxis bzgl. Krankheitsspektrum und Arzneimitteltherapie.
19	<b>Ernst, Klaus</b>	Psychiatrische Versorgung heute	1998	Ausschluss	Werk über psychiatrische Versorgung und die Patientengruppen innerhalb der psychiatrischen Versorgung mit ihren jeweiligen

Nr.	Autor, Herausgeber	Titel	Jahr	Ein-/Ausschluss	Begründung
					Schwerpunkten. Veraltete Ausgabe zu der 2. überarb. Aufl.
20	<b>Ernst, Klaus</b>	Psychiatrische Versorgung heute	2001	Ausschluss	Werk über psychiatrische Versorgung und die Patientengruppen innerhalb der psychiatrischen Versorgung mit ihren jeweiligen Schwerpunkten.
21	<b>Ertl, Birgit; Schmid-Neuhaus, Mark; Tempel, Jürgen</b>	Lebensqualität für Leistungskraft	1998	Ausschluss	Gesundheitsförderung, Salutogenese für Münchener Fahrer öffentlicher Verkehrsmittel.
22	<b>Fachverband Sucht e.V.</b>	Qualitäten der Suchtbehandlung	2008	Ausschluss	Konferenzbeiträge zum Thema Sucht.
23	<b>Fischer, Birgit</b>	Psychiatrie in Nordrhein-Westfalen	2003	Ausschluss	Antworten der Gesundheitsministerin in NRW auf Fragen bzgl. der Psychiatrieversorgung in NRW. Ein Kapitel zu wohnungslosen Menschen mit psychischen Erkrankungen /Störungen und Hilfsangeboten in NRW für diese Patientengruppe.
24	Fuchs, T.	Auf der Suche nach der verlorenen Zeit- die Erinnerung in der Demenz	1995	Ausschluss	Artikel über fortschreitende Demenz, Fokus auf Anfangsstadium,

Systematische Recherche  
(gemeinsam)

Nr.	Autor, Herausgeber	Titel	Jahr	Ein-/Ausschluss	Begründung
					wenn das Erinnern über vergessene Zeitphasen passiert.
25	<b>Geene, Raimund</b>	Armut und Gesundheit	2004	Ausschluss	Nicht verfügbar.
26	Geißler, Michael; Waldmann, Werner	Mehr Wohlbefinden durch gesunde Verdauung	2006	Ausschluss	Pathophysiologie, Diagnose und Therapie der Magen-Darmbeschwerden.
27	<b>Gostomzyk, Johannes G.</b>	Angewandte Sozialmedizin	2000	Einschluss	Kapitel von Gerhard Trabert: Medizinhistorischer Exkurs zu Medizin und Obdachlosigkeit, Darstellung der Gesundheitssituation obdachloser Menschen, Erklärungsmodelle zum Krankheitszustand Wohnungsloser.
28	<b>Gostomzyk, Johannes G.</b>	Der bayerische Gesundheitsförderungs- und Präventionspreis (BGPP) 2010	2010	Ausschluss	Projekte zur Gesundheitsförderung und -prävention in Bayern. Projekte für alle Altersklassen werden vorgestellt, u.a. die Teestube zur Unterstützung von wohnungslosen/von Wohnungslosigkeit bedrohten Menschen in München.
29	<b>Göttlicher, S.; Madjaric, J.</b>	Über die Häufigkeit deutlich palpabler axillärer Lymphknoten und ihre Beziehung zu	1983	Ausschluss	Betrachtung deutlich tastbarer Lymphknoten unter Betrachtung verschiedener

Nr.	Autor, Herausgeber	Titel	Jahr	Ein-/Ausschluss	Begründung
		Lebensalter, Parität und Stilleistung bei symptomlosen Patientinnen. Eine prospektive Studie an 2458 Patientinnen.			Aspekte.
30	<b>Hermes, Eva Katharina</b>	Gesundheitliche Situation und Gesundheitsverhalten von Wohnungslosen in Hannover am Beispiel einer Krankenwohnung für Wohnungslose	2003	Ausschluss	Forschung zur gesundheitlichen Situation und dem Gesundheitsverhalten wohnungsloser Menschen in Hannover anhand einer Befragung in einer Krankenwohnung. Setting entspricht nicht dem eines Akutkrankenhauses. Fokus liegt auf den Wohnungslosen.
31	<b>Kellinghaus, C.; Lowens, S.; Eikermann, B.; et al.</b>	Wohnungslose Männer in stationär psychiatrischer Behandlung- Eine kontrollierte Studie. Teil 1: Gesundheitszustand und Selbstwahrnehmung bei Aufnahme.	2000	Ausschluss	Studie über wohnungslose Männer im Vergleich zu nicht wohnungslosen Männern in einer stationären psychiatrischen Behandlung. 1. Artikel: Zustand bei der Aufnahme wird beschrieben.
32	<b>Kellinghaus, Christoph</b>	Wohnungslose Patienten bei stationärer Aufnahme in eine psychiatrische Klinik	1999	Ausschluss	Es wird die stationäre Aufnahme wohnungsloser Patienten in eine psychiatrische Klinik

Nr.	Autor, Herausgeber	Titel	Jahr	Ein-/Ausschluss	Begründung
					erforscht.
33	<b>Kellinghaus, Christoph</b>	Wohnungslos und psychisch krank	2000	Ausschluss	Psychische Erkrankungen bei wohnungslosen Menschen werden beleuchtet.
34	<b>KISS Köln im PARITÄTISCHEN</b>	Kölner Selbsthilfegruppen im Überblick	2004	Ausschluss	Sammlung aller eingetragenen Kölner Selbsthilfegruppen.
35	Kochen, M. M.	Die Suche nach sozialer Unterstützung bei ungewollter Kinderlosigkeit	1998	Ausschluss	Befragung von 35 ungewollt kinderlosen Patienten in einer Hausarztpraxis.
36	<b>Kruse, Gunther; Körkel, Joachim; Schmalz, Ulla</b>	Alkoholabhängigkeit erkennen und behandeln	2001	Ausschluss	Breit angelegte Betrachtung der Erkrankung der Alkoholabhängigkeit.
37	<b>Kruse, Jürgen</b>	Das neue Krankenversicherungsrecht	2004	Ausschluss	Überblick über die Leistungen und Veränderungen innerhalb des Krankenversicherungsrechtes.
38	<b>Kühn, Dietmar</b>	Rettungsdienst heute	2007	Ausschluss	Sammelwerk zum Rettungsdienst. Fokus liegt auf Physiologie des Körpers, möglichen Krankheitsbildern und allgemeinen Aspekten des Rettungsdienstes. Vollumfängliche Darstellung des Arbeitsspektrums des Rettungsdienstes.
39	<b>Kunstmann,</b>	Abschlussbericht	1998	Ausschluss	Abschlussauswertung

Nr.	Autor, Herausgeber	Titel	Jahr	Ein-/Ausschluss	Begründung
	<b>W.</b>	des Modellprojektes "Aufsuchende Gesundheitsfürsorge für Obdachlose"			eines Projektes zur aufsuchenden Gesundheitsversorgung von Obdachlosen.
40	Längle, G.; Mayenberger, M.; Günthner, A.	Gemeindenahere Rehabilitation für schwer psychisch Kranke?	2001	Ausschluss	Artikel über das Versorgungssystem und die Wiedereingliederung chronisch psychisch Kranker unter anteilhafter Nutzung verschiedener Modelle, u.a. einem der Wohnungslosenhilfe.
41	<b>Lowens, S.;</b> <b>Kellinghaus, C.;</b> <b>Eikermann, B.;</b> <b>et al.</b>	Wohnungslose Männer in stationär psychiatrischer Behandlung- Eine kontrollierte Studie. Teil 2: Behandlungseffekte.	2000	Ausschluss	Studie über wohnungslose Männer im Vergleich zu nicht wohnungslosen Männern in einer stationären psychiatrischen Behandlung. 2. Artikel: Behandlungseffekte werden beschrieben.
42	<b>Madler, Christian</b>	Das NAW-Buch	2005	Ausschluss	s. Sammelwerk "Akutmedizin - die ersten 24 Std." von C. Madler, Sammelwerk bis zur 4. Auflage unter diesem Titel erschienen.
43	<b>Madler, Christian</b>	Akutmedizin - die ersten 24 Stunden	2009	Ausschluss	Sammelband über Notfallmedizin und die Entwicklung der Notfallmedizin bis hin zur Akutmedizin.

Nr.	Autor, Herausgeber	Titel	Jahr	Ein-/Ausschluss	Begründung
					Verschiedene Settings des Rettungsdienstes und des Notdienstes, sowie die Notfallbehandlung werden beleuchtet. Randgruppen in einer interdisziplinären Notfallstation werden auf einer Seite betrachtet. Nicht passend für unser Setting, da der obdachlose /wohnungslose Patient als Notfallpatient aus Sicht der Mediziner betrachtet wird.
44	Meidl, Jana; Wenzlaff, Paul; Sens, Brigitte; et al.	Anforderungen an die Gesundheitsversorgung sozialer Randgruppen: Eine Evaluation der medizinischen Versorgung für Wohnungslose in Hannover über zehn Jahre	2012	Ausschluss	Schwerpunkt liegt auf medizinischer Versorgung sozialer Randgruppen wie Wohnungsloser. Es wird über einen Zeitraum von zehn Jahren beurteilt, wie die Versorgung eben dieser Gruppe in Hannover ist/war und herausgestellt, wie bedeutsam niederschwellige Angebote sind.
45	<b>Nouvertné, Klaus</b>	Obdachlos und psychisch krank	2002	Ausschluss	Beleuchtung psychischer Erkrankungen bei Wohnungslosen.

Systematische Recherche  
(gemeinsam)

Nr.	Autor, Herausgeber	Titel	Jahr	Ein-/Ausschluss	Begründung
46	<b>Olbing, H.</b>	Dialysebehandlung bei Kindern Moeglichkeiten und Grenzen einer jungen Behandlungsmethode	1979	Ausschluss	Dialyse bei Kindern als im Jahre 1979 neue Behandlungsmethode.
47	<b>Orlowski, Ulrich; Wasem, Jürgen</b>	Gesundheitsreform 2004	2003	Ausschluss	Sammelwerk zur Gesundheitsreform 2004
48	<b>Reinicke, P.</b>	Tuberkulosefue-sorge in Berlin - Moeglichkeiten der Beratung und Betreuung	1991	Ausschluss	Artikel über Tuberkulose, Krankheitsrückgang, mögliche Beratungsgruppen, wie z. B. wohnungslose Menschen.
49	Rickels, K.	Benzodiazepine in der Allgemeinpraxis	1987	Ausschluss	Vor- und Nachteile einer Benzodiazepin Therapie.
50	<b>Rittmannsberger, Hans</b>	Betreute Wohnplätze und regionale Zugehörigkeit - Migration von Patienten im psychiatrischen Versorgungssystem -	2002	Ausschluss	Erhebung zur Lage betreuter Wohnplätze für psychisch Kranke in Linz.
51	<b>Ritzmann, Iris</b>	Hausordnung und Liegekur	1998	Ausschluss	Historische Entwicklung der Zürcher Höhenklinik Wald. Früher Tuberkuloseklinik.
52	<b>Salize, H. J.; Horst, A.; Dillmann-Lange, C.;</b>	Wie beurteilen psychisch kranke Wohnungslose ihre Lebensqualität?	2001	Ausschluss	Studie zur Beurteilung der eigenen Lebensqualität psychisch erkrankten

Nr.	Autor, Herausgeber	Titel	Jahr	Ein-/Ausschluss	Begründung
	<b>et al.</b>				Wohnungslosen in Mannheim. Es werden signifikante Unterschiede im Vergleich zu nicht psychisch erkrankten Wohnungslosen festgestellt.
53	Schnieder, B.	Zur Raum- und Ausstattungsplanung von Altenpflege- und Altenkrankheimen. Ergebnisse arbeitswissenschaftlicher und wohnmilieubezogener Untersuchungen. Loseblattsammlung	1980	Ausschluss	Werk zur Einrichtung und Ausstattung von Pflegeheimen.
54	Schueller, G.; Neumann, K.; Helbich, T.; et. al.	HRCT und Asthma bronchiale: Visualisierung pathophysiologischer Veränderungen des Lungenparenchyms nach inhalativer Provokation	2004	Ausschluss	Studie zu Patienten mit Asthma Bronchiale und Hyperreaktivität.
55	Snijder, E.; Kersting, M.; Theile, G.; et al.	Hausbesuche: Versorgungsforschung mit hausärztlichen Routinedaten von 158.000 Patienten	2007	Ausschluss	Studie zu Hausbesuchen von Hausärzten. Prognose für die Zukunft.
56	<b>Steyer, Günter</b>	Bit for bit - Halbzeit auf dem Weg zur	2005	Ausschluss	Werk über die elektronische

Nr.	Autor, Herausgeber	Titel	Jahr	Ein-/Ausschluss	Begründung
		Telematikinfrastruktur			Gesundheitskarte.
58	Trabert, Gerhard	Notfallmedizin in sozialen Brennpunkten: Der wohnungslose Patient	2009	Ausschluss	Schwerpunkt liegt auf der Notfallmedizin.
59	Wagner, K.	"Mir fehlt nix"-aufsuchende ambulante Pflege für Wohnungslose.	1997	Ausschluss	Aufsuchende und ambulante Pflege als Setting.
60	Werner, Silvia	Selbsthilfefreundliches Krankenhaus	2006	Ausschluss	Sammelwerk über die Zusammenarbeit zwischen Selbsthilfegruppen und Krankenhaus. Nennung positiver Fallbeispiele.
61	<b>Wessel, T.;</b> <b>Pörksen, N.;</b> <b>Zechert, C.</b>	Wohnungslose Patienten in der Psychiatrischen Klinik. Ergebnisse einer 12-Monats-Erhebung zur Wohnsituation psychiatrischer Patienten einer grossstädtischen Pflichtversorgungsklinik.	1997	Ausschluss	Artikel über hohe Rate wohnungsloser Patienten in einer Psychiatrie.
62	<b>Wolf, Florian</b>	Die Strafbarkeit des Psychiaters bei Zwischenfällen mit untergebrachten Patienten	2008	Ausschluss	Betrachtung der Strafbarkeit psychiatrischer Ärzte.
63	Zantner, C.;; Kielbassa, A. M.	In-Office-Bleaching - Abgrenzung zu alternativen The-	2005	Ausschluss	In-Office-Bleaching als ein Teil des zahnärztlichen

Nr.	Autor, Herausgeber	Titel	Jahr	Ein-/Ausschluss	Begründung
		rapieverfahren			Leistungsspektrums.

In dieser Suche werden 41 Dopplungen gesichtet. Insgesamt werden von MEDPILOT ([www.medpilot.de](http://www.medpilot.de), Zugriff: 21.04.2014) 66 Treffer angezeigt, hier können nur 63 Treffer ausgewiesen werden, da erneut Dopplungen innerhalb der Suche aufgetreten sind. Auch innerhalb dieser Suche wurden Treffer ausgewiesen, denen kein Autor zugeordnet werden kann (fünf der Treffer), darunter die Dialyse-Sammelwerke. Ein bereits bekannter Treffer wird als Einschluss aufgeführt. In der gesamten Suche werden 36 Bücher, zwei Hochschulschriften, ein unklarer Dokumententyp und 24 Zeitschriftenaufsätze aufgelistet. Einen Treffer (Nr. 25) hätten die Autorinnen gerne näher eingesehen. Da dieser über den Erstellungszeitraum hinweg ausgeliehen und anderweitig nicht zu erlangen war, war dies nicht möglich und der Treffer musste folglich von vornherein ausgeschlossen werden. Dieser Treffer gehört zu den Dopplungen, er wurde also bei mehreren Suchen ausgewiesen.

<b>Institution</b>	Katholische Hochschule Nordrhein-Westfalen
<b>Datenbank</b>	OPAC KatHO
<b>Suchbegriffe</b>	Wohnungslose Patienten
<b>Treffer</b>	2

Nr.	Autor, Herausgeber	Titel	Jahr	Ein-/Ausschluss	Begründung
1		Psychiatrie und Wohnsitzlosigkeit	1997	Ausschluss	Betrachtung psychiatrischer Störungen bei wohnungslosen Menschen. Untersuchung im angloamerikanischen Raum.

Nr.	Autor, Herausgeber	Titel	Jahr	Ein-/Ausschluss	Begründung
2	<b>Voepel, Manfred</b>	Projektansätze im Kontext der Krankenhaussozialarbeit der Psychiatrie	2005	Ausschluss	Beschreibung von drei Projekten, die das poststationäre, nicht psychiatrische Versorgungsangebot entlassender Psychatriepatienten betrachten und Beschreibung eines Projektes über den Zugang zu psychiatrischer und medizinischer Versorgung wohnungsloser Menschen.

Es werden zwei Zeitschriftenaufsätze bei der Suche gefunden, darunter eine Dopplung. Keiner der Beiträge wird eingeschlossen.

<b>Institution</b>	PubPsych
<b>Datenbank</b>	PSYINDEX
<b>Suchbegriffe</b>	Wohnungslose Patienten
<b>Treffer</b>	10

Nr.	Autor, Herausgeber	Titel	Jahr	Ein-/Ausschluss	Begründung
1	Institut für kommunale Psychiatrie	Auf die Straße entlassen. Obdachlos und psychisch krank.	1996	Ausschluss	Sammelwerk über den Zusammenhang zw. Krankheiten und Obdachlosigkeit, kritischer Blick auf

Nr.	Autor, Herausgeber	Titel	Jahr	Ein-/Ausschluss	Begründung
					die psychosoziale Versorgung.
2	<b>Kellinghaus, C.;</b> <b>Lowens, S.;</b> <b>Eikermann, B.;</b> <b>et al.</b>	Wohnungslose Männer in stationär psychiatrischer Behandlung- Eine kontrollierte Studie. Teil 1: Gesundheitszustand und Selbstwahrnehmung bei Aufnahme.	2000	Ausschluss	Studie über wohnungslose Männer im Vergleich zu nicht wohnungslosen Männern in einer stationären psychiatrischen Behandlung. 1. Artikel: Zustand bei der Aufnahme wird beschrieben.
3	<b>Kellinghaus, Christoph</b>	Wohnungslos und psychisch krank.	2000	Ausschluss	Psychische Erkrankungen bei wohnungslosen Menschen werden beleuchtet.
4	<b>Lowens, S.;</b> <b>Kellinghaus, C.;</b> <b>Eikermann, B.;</b> <b>et al.</b>	Wohnungslose Männer in stationär psychiatrischer Behandlung- Eine kontrollierte Studie. Teil 2: Behandlungseffekte.	2000	Ausschluss	Studie über wohnungslose Männer im Vergleich zu nicht wohnungslosen Männern in einer stationären psychiatrischen Behandlung. 2. Artikel: Behandlungseffekte werden beschrieben.
5	<b>Rittmannsberger, Hans</b>	Betreute Wohnplätze und regionale Zugehörigkeit - Migration von Patienten im psychiatrischen	2002	Ausschluss	Erhebung zur Lage betreuter Wohnplätze für psychisch Kranke in Linz.

Nr.	Autor, Herausgeber	Titel	Jahr	Ein-/Ausschluss	Begründung
		Versorgungssystem -			
6	<b>Salize, H. J.; Horst, A.; Dillmann- Lange, C.; et al.</b>	Wie beurteilen psychisch kranke Wohnungslose ihre Lebensqualität?	2001	Ausschluss	Studie zur Beurteilung der eigenen Lebensqualität psychisch erkrankten Wohnungslosen in Mannheim. Es werden signifikante Unterschiede im Vergleich zu nicht psychisch erkrankten Wohnungslosen festgestellt.
7	<b>Trabert, Gerhard</b>	Armut und Gesundheit.	2008	Ausschluss	Zusammenspiel von Armut und Gesundheit wird aufgezeigt. Es wird der Zusammenhang zw. Armut und psychosomatischen /psychiatrischen Erkrankungen für spezifische Gruppen der Gesellschaft (u.a. Wohnungslose) aufgezeigt.
8	<b>Voepel, Manfred</b>	Projektansätze im Kontext der Krankenhaussozialarbeit der Psychiatrie	2005	Ausschluss	Beschreibung von drei Projekten, die das poststationäre, nicht psychiatrische Versorgungsangebot entlassender Psychatriepatienten betrachten und Beschreibung eines

Nr.	Autor, Herausgeber	Titel	Jahr	Ein-/Ausschluss	Begründung
					Projekt über den Zugang zu psychiatrischer und medizinischer Versorgung wohnungsloser Menschen. Kapitel über Obdachlose zwischen psychiatrischer Einrichtung, Obdachlosenhilfe und Suchtkrankenhilfe (Wessel, Theo).
9	<b>Wessel, T.;</b> <b>Pörksen, N.;</b> <b>Zechert, C.</b>	Wohnungslose Patienten in der Psychiatrischen Klinik. Ergebnisse einer 12-Monats-Erhebung zur Wohnsituation psychiatrischer Patienten einer grossstädtischen Pflichtversorgungsklinik.	1997	Ausschluss	Artikel über hohe Rate wohnungsloser Patienten in einer Psychiatrie.

PSYINDEX ([www.zpid.de](http://www.zpid.de), Zugriff: 21.04.2014) zeigt zehn Treffer in der Trefferliste an. Auch hier gibt es eine Dopplung innerhalb der Suche, so dass nur neun Treffer aufgelistet werden. Die gesamte Suche ergibt acht Dopplungen und keinen Einschluss. Zwei Treffer sind eine Monografie bzw. ein Sammelwerk und sieben Treffer sind Zeitschriftenaufsätze.

<b>Institution</b>	ZBMed und DIMDI
<b>Datenbank</b>	MEDPILOT

<b>Suchbegriffe</b>	Nichtsesshafte
<b>Treffer</b>	1215
<b>Limits</b>	Deutsch
<b>Treffer</b>	138

<b>Institution</b>	Katholische Hochschule Nordrhein-Westfalen
<b>Datenbank</b>	OPAC KatHO
<b>Suchbegriffe</b>	Nichtsesshafte
<b>Treffer</b>	60

<b>Institution</b>	PubPsych
<b>Datenbank</b>	PSYINDEX
<b>Suchbegriffe</b>	Nichtsesshafte
<b>Treffer</b>	11

Wie bereits bei den anderen Suchen, wird an dieser Stelle ebenfalls weiter eingegrenzt, um die Suche gezielter fortführen zu können.

<b>Institution</b>	ZBMed und DIMDI
<b>Datenbank</b>	MEDPILOT
<b>Suchbegriffe</b>	Definition Nichtsesshafte
<b>Treffer</b>	58
<b>Limits</b>	Deutsch
<b>Treffer</b>	8

Systematische Recherche  
(gemeinsam)

Nr.	Autor, Herausgeber	Titel	Jahr	Ein-/Ausschluss	Begründung
1	<b>Dörner, Klaus</b>	Irren ist menschlich	2002	Ausschluss	Buch über psychische Erkrankungen. Begleitung der Nichtsesshaften als mögliche psychisch kranke Betreuungsgruppe.
2	Hundsatz, A.	Der aeltere Mensch in der Zigeunerfamilie	1979	Ausschluss	Beschreibung des Familiensystems in Zigeunerfamilien mit Fokus auf dem älteren Familienmitglied. Beschreibung des Wandels der Nichtsesshaftigkeit der Zigeuner hin zur Sesshaftwerdung (in Deutschland).
3	<b>Kellinghaus, Christoph</b>	Wohnungslos und psychisch krank	2000	Ausschluss	Psychische Erkrankungen bei wohnungslosen Menschen werden beleuchtet.
4	<b>Mertens, S.</b>	Die familiaere und berufliche Situation der vom Gesundheitsamt der Stadt Dortmund betreuten Alkoholiker anhand von statistisch gesicherten Stichproben von 500 Akten	1982	Ausschluss	Beschreibung einer randomisierten Stichprobe über alkoholranke Menschen. Zahl der nichtsesshaften Alkoholiker dieser Stichprobe wird ausgewiesen.
5	Petry, J.	Trunksucht sozialer Randgruppen Eine kritisch-historische	1989	Ausschluss	Historische Beschreibung der Alkoholkrankheit,

Systematische Recherche  
(gemeinsam)

Nr.	Autor, Herausgeber	Titel	Jahr	Ein-/Ausschluss	Begründung
		Betrachtung			Schwerpunkt liegt auf sozialen Randgruppen. Vagabunden als Beispiel zur Beleuchtung sozialkultureller Aspekte des Alkoholismus.
6	Petry, J.	Alkoholismus Kulturhistorische, psychosoziale und psychotherapeutische Aspekte	1998	Ausschluss	Sehr differenzierte Betrachtung der Krankheit Alkoholismus aus den verschiedensten Perspektiven der Erklärung und Therapie. U.a. gibt es ein Kapitel zur Trunksucht von Randgruppen.
7	Rehling, B.	Die sprossenlose Leiter - Zur Situation "nichtseshafter" Frauen	1988	Ausschluss	Der Fokus liegt auf nichtsesshaften Frauen und ihrer speziellen Situation.
8	Tischmann, Peter	Krankenhausbehandlung '97 - so zahlen die Kostenträger	1997	Ausschluss	Buch zeigt genaue Finanzierung, Leistungen der Kostenträger, Voraussetzungen, Gefahren und weiteres auf. Gerichtsurteile werden beschrieben.

Von den acht von MEDPILOT ([www.medpilot.de](http://www.medpilot.de), Zugriff: 21.04.2014) ausgeworfenen Treffern sind drei Dopplungen. Keiner der Treffer wird in die eingeschlossene Literatur aufgenommen. Fünf der Treffer sind Monografien, drei sind Zeitschriftenaufsätze.

<b>Institution</b>	Katholische Hochschule Nordrhein-Westfalen
<b>Datenbank</b>	OPAC KatHO
<b>Suchbegriffe</b>	Definition Nichtsesshafte
<b>Treffer</b>	Keine Treffer

<b>Institution</b>	PubPsych
<b>Datenbank</b>	PSYINDEX
<b>Suchbegriffe</b>	Definition Nichtsesshafte
<b>Treffer</b>	Keine Treffer

<b>Institution</b>	ZBMed und DIMDI
<b>Datenbank</b>	MEDPILOT
<b>Suchbegriffe</b>	Nichtsesshafte Patienten
<b>Treffer</b>	168
<b>Limits</b>	Deutsch
<b>Treffer</b>	10

Nr	Autor, Herausgeber	Titel	Jahr	Ein-/Ausschluss	Begründung
1		<b>Der "immer wiederkehrende Patient"</b>	1991	Ausschluss	Bericht über eine Bundesdirektorenkonferenz im Landeskrankenhaus Wunstorf für

Nr.	Autor, Herausgeber	Titel	Jahr	Ein-/Ausschluss	Begründung
					Abteilungsleiter der Suchtabteilungen der psychiatrischen Krankenhäuser. Eine Einrichtung der Nichtsesshaftenhilfe stellt Aspekte zur Behandlung Suchtkranker vor.
2	<b>Dörner, Klaus</b>	Irren ist menschlich	2002	Ausschluss	Buch über psychische Erkrankungen. Begleitung der Nichtsesshaften als mögliche psychisch kranke Betreuungsgruppe.
3	Henkel, D.	Arbeitslosigkeit und Alkoholismus: Kritik und Perspektiven der Forschung	1984	Ausschluss	Beschreibung der Zusammenhänge zwischen Arbeitslosigkeit und Alkoholismus. Darstellung des Weges von der Arbeitslosigkeit zur Nichtsesshaftigkeit und dessen Folgen.
4	Hopper, K.	Pathologie der Umgebung und psychische Störungen Leben in der Gemeinde fuer ehemalige psychiatrische Patienten in New York	1981	Ausschluss	Beschreibung der Auswirkung des Wohnumfeldes auf die Psyche. Artikel bezieht sich auf die Situation in New York
5	<b>Kellinghaus, Christoph</b>	Wohnungslos und psychisch krank	2000	Ausschluss	Psychische Erkrankungen bei

Systematische Recherche  
(gemeinsam)

Nr.	Autor, Herausgeber	Titel	Jahr	Ein-/Ausschluss	Begründung
					wohnungslosen Menschen werden beleuchtet.
6	<b>Konietzko, Nikolaus</b>	Tuberkulose	1999	Ausschluss	Sammelwerk zur Erkrankung Tuberkulose. Ein Kapitel behandelt die Tuberkulose bei sozialen Randgruppen, u.a. Nichtsesshafte
7	Pfeifer-Schaupp, H. U.	Psychiatrie in Grossbritannien. Impulse fuer die deutsche Psychiatriereform?	1993	Ausschluss	Darstellung National Health System in Großbritannien. Hilfen für psychisch Kranke und zur Vermeidung der Nichtsesshaftigkeit nach der Entlassung.
8	<b>Tischmann, Peter</b>	Krankenhausbehandlung '97 - so zahlen die Kostenträger	1997	Ausschluss	Buch zeigt genaue Finanzierung, Leistungen der Kostenträger, Voraussetzungen, Gefahren und weiteres auf. Gerichtsurteile werden beschrieben.
9	Veith, G.; Schwindt, W.	Pathologisch-anatomischer Beitrag zum Problem "Nichtsesshaftigkeit"	1976	Ausschluss	Autopsie Berichterstattung von 65 Autopsien von Vagabunden. Bericht in Marokko erschienen.
10	<b>Wienberg, Günther</b>	Die vergessene Mehrheit	1992	Ausschluss	Kritische Betrachtung der

Nr.	Autor, Herausgeber	Titel	Jahr	Ein-/Ausschluss	Begründung
					Versorgung Abhängigkeitskranker. Ein Kapitel zur ambulanten und stationären Nichtsesshaftenhilfe im Rahmen der Suchtbehandlung.

Sechs von zehn Treffern sind Dopplungen zu anderen Suchen. Auch bei dieser Suche wirft MEDPILOT ([www.medpilot.de](http://www.medpilot.de), 21.04.2014) einen Treffer ohne zuzuordnungsbareren Autor aus. Alle Treffer sind Ausschlüsse. Es werden fünf Zeitschriftenaufsätze und fünf Bücher aufgeführt.

<b>Institution</b>	Katholische Hochschule Nordrhein-Westfalen
<b>Datenbank</b>	OPAC KatHO
<b>Suchbegriffe</b>	Nichtsesshafte Patienten
<b>Treffer</b>	Keine Treffer

<b>Institution</b>	PubPsych
<b>Datenbank</b>	PSYINDEX
<b>Suchbegriffe</b>	Nichtsesshafte Patienten
<b>Treffer</b>	1

Nr.	Autor, Herausgeber	Titel	Jahr	Ein-/Ausschluss	Begründung
1	Garcio, Claudio; Beine, Wolfgang	Chronisch psychotische sogenannte Nichtsesshafte.	1986	Ausschluss	Analyse von Schwierigkeiten psychotischer Erkrankungen anhand von 25 Männern mit Psychose,

					die in einer Nichtsesshaften Einrichtung reha- bilitiert werden sollen.
--	--	--	--	--	--

PSYINDEX ([www.zpid.de](http://www.zpid.de), Zugriff: 21.04.2014) zeigt einen Zeitschriftenaufsatz als Treffer an. Dieser wird ausgeschlossen.

Nachdem die Gruppe der Wohnungslosen/Obdachlosen/Nichtsesshaften wissenschaftlich mit Hilfe dreier Fachdatenbanken gesucht wurde, wurde die Suche nun in ebendiesen Datenbanken auf die professionell Pflegenden und im Weiteren auf diese im Zusammenhang mit der Gruppe, entsprechend den heuristischen Hypothese und Fragestellungen, gezielt weiter ausgeweitet und fortgeführt.

<b>Institution</b>	ZBMed und DIMDI
<b>Datenbank</b>	MEDPILOT
<b>Suchbegriffe</b>	Definition professionell Pflegende
<b>Treffer</b>	62428
<b>Limits</b>	Deutsch
<b>Treffer</b>	7868

<b>Institution</b>	Katholische Hochschule Nordrhein-Westfalen
<b>Datenbank</b>	OPAC KathHO
<b>Suchbegriffe</b>	Definition professionell Pflegende
<b>Treffer</b>	Keine Treffer

<b>Institution</b>	PubPsych
<b>Datenbank</b>	PSYINDEX
<b>Suchbegriffe</b>	Definition professionell Pflegende
<b>Treffer</b>	Keine Treffer

--	--

Aufgrund enorm hoher oder gar keiner Trefferzahl wird die Suche weiter spezifiziert.

<b>Institution</b>	ZBMed und DIMDI
<b>Datenbank</b>	MEDPILOT
<b>Suchbegriffe</b>	Definition professionell Pflegende AND Krankenhaus
<b>Treffer</b>	17142
<b>Limits</b>	Deutsch
<b>Treffer</b>	2661

<b>Institution</b>	Katholische Hochschule Nordrhein-Westfalen
<b>Datenbank</b>	OPAC KatHO
<b>Suchbegriffe</b>	Definition professionell Pflegende AND Krankenhaus
<b>Treffer</b>	Keine Treffer

<b>Institution</b>	PubPsych
<b>Datenbank</b>	PSYNDEX
<b>Suchbegriffe</b>	Definition professionell Pflegende AND Krankenhaus
<b>Treffer</b>	Keine Treffer

Auch hier muss die Suche aufgrund enorm hoher oder keiner Treffer weiter spezifiziert werden.

<b>Institution</b>	ZBMed und DIMDI
<b>Datenbank</b>	MEDPILOT
<b>Suchbegriffe</b>	(Obdachlose OR Wohnungslose OR Nichtsesshafte) AND

	Pflege
<b>Treffer</b>	541
<b>Limits</b>	Deutsch
<b>Treffer</b>	211

Da die Trefferzahl nach wie vor zu hoch ist, wird die Suche weiter der Thematik entsprechend eingegrenzt.

<b>Institution</b>	Katholische Hochschule Nordrhein-Westfalen
<b>Datenbank</b>	OPAC KatHO
<b>Suchbegriffe</b>	(Obdachlose OR Wohnungslose OR Nichtsesshafte) AND Pflege
<b>Treffer</b>	4

Aufgrund der Nähe zum Daten Ort durch das Studium an der Katholischen Hochschule wird einmalig von der Systematik abgewichen und diese vier Treffer werden eingesehen, obwohl die Suche über MEDPILOT ([www.medpilot.de](http://www.medpilot.de), Zugriff: 21.04.2014) und PSYNDEX ([www.zpid.de](http://www.zpid.de), Zugriff: 21.04.2014) weiter eingegrenzt werden muss.

Nr.	Autor, Herausgeber	Titel	Jahr	Ein-/Ausschluss	Begründung
1	Deutscher Caritasverband	Jahrbuch des Deutschen Caritasverbandes	2012	Ausschluss	Sammelwerk mit Beiträgen zu verschiedenen Themen, die die Caritas beschäftigt. Ein Beitrag zu psychisch kranken Wohnungslosen und ihrem individuellen Hilfebedarf.

Nr.	Autor, Herausgeber	Titel	Jahr	Ein-/Ausschluss	Begründung
2	Josten, Sabine	Auf der Straße und pflegebedürftig: Pflegende als Streetworker	2013	Einschluss	Probleme im Krankenhaus, Beschreibung guter Pflegepersonen im Umgang mit Obdachlosen, Vertrauen und Schamgefühl im stationären Alltag, Beziehungsgestaltung.
3	<b>Peters, A.</b>	Obdachlosigkeit als (Selbst-) pflegerisches Problemfeld	2000	Einschluss	Wichtigkeit des Erlernens des Umgangs mit Obdachlosen innerhalb der Pflegeausbildung wird thematisiert.
4	Reifferscheid, Gerd; Allgaier, Thomas	Wir schließen eine Versorgungslücke: Versorgung älterer Menschen in der stationären Wohnungslosenhilfe	2013	Ausschluss	Vorstellung der stationäre Altersversorgung für wohnungslose Menschen im Vergleich zur Alters-, Pflegeheimversorgung wie sie üblich ist.

Es werden vier Treffer angezeigt. Zwei der Treffer werden ausgeschlossen, ein Treffer ist bereits aus einer anderen Suche als Einschluss bekannt. Ein weiterer Treffer wird eingeschlossen. Die Treffer gliedern sich in drei Zeitschriftenaufsätze und ein Sammelwerk.

<b>Institution</b>	PubPsych
<b>Datenbank</b>	PSYINDEX
<b>Suchbegriffe</b>	(Obdachlose OR Wohnungslose OR Nichtsesshafte) AND Pflege
<b>Treffer</b>	Keine Treffer

--	--

Die Suche wird weiter eingegrenzt.

<b>Institution</b>	ZBMed und DIMDI
<b>Datenbank</b>	MEDPILOT
<b>Suchbegriffe</b>	Professionell Pflegende AND (Obdachlose OR Wohnungslose OR Nichtsesshafte) AND Krankenhaus NOT aufsuchende Pflege
<b>Treffer</b>	50
<b>Limits</b>	Deutsch
<b>Treffer</b>	41

Nr.	Autor, Herausgeber	Titel	Jahr	Ein-/Ausschluss	Begründung
1		<b>Der "immer wiederkehrende Patient"</b>	1999	Ausschluss	Bericht über eine Bundesdirektorenkonferenz im Landeskrankenhaus Wunstorf für Abteilungsleiter der Suchtabteilungen der psychiatrischen Krankenhäuser. Eine Einrichtung der Nichtsesshaftenhilfe stellt Aspekte zur Behandlung Suchtkranker vor.
2		Aktuelles in Kürze / EU-Arbeitszeitrichtlinie: Klinikärzte schlagen Alarm / Hausärzteprotest:	2008	Ausschluss	Aktuelle Informationen für Dermatologen kurz und prägnant auf einer Seite.

Nr.	Autor, Herausgeber	Titel	Jahr	Ein-/Ausschluss	Begründung
		Hoppenthaller lässt nicht locker / Hautkrebsscreening erleichtert den Einstieg in die gesetzliche Krebsfrüherkennung / Selbsthilfegruppen: KBV und BKK wollen Zusammenarbeit stärken / PKV: Keine Behandlungsverpflichtung bei Basistarif / Notdienst: Alle Vertragsärzte müssen teilnehmen			
3	<b>Ammann, Alexander; Merke, Klaus</b>	Umbau oder Abbau im Gesundheitswesen?	1998	Ausschluss	Betrachtung des aktuellen Gesundheitswesens 1998. Ein Kapitel zur medizinischen Hilfe für Wohnungslose in Düsseldorf.
4	<b>Bundesamt für Gesundheit / 4</b>	Evaluationen des BAG im Suchtbereich	2002	Ausschluss	Fokus liegt auf Drogen, Migration und Gesundheit, Tabak, Alkohol, Projekten und Programmen für Suchtkranke.
5	<b>Christens-Kostka, Dörte [Red.]</b>	Netzwerke pflegerischer Versorgung	1997	Ausschluss	Zusammenfassung einer Tagung zur pflegerischen Versorgung ausgewählter Einrichtungen in

Nr.	Autor, Herausgeber	Titel	Jahr	Ein-/Ausschluss	Begründung
					Schleswig-Holstein.
6	<b>Doering, T. J.; Hermes, E.; Konitzer, M.; et al.</b>	Gesundheitliche Situation von Wohnungslosen in einer Krankenwohnung für Wohnungslose	2002	Ausschluss	Bewertung eines Modellprojektes "Krankenwohnung für Obdachlose", niederschwelliges Angebot, keine stationäre Versorgung im Krankenhaus.
7	<b>Dorenberg-Kohmann, Barbara</b>	Einrichtungen in Stadt- und Landkreis München auf dem Gebiet der Psychiatrie, Neurologie, Psychotherapie, Psychosomatik, Psychohygiene, Heilpädagogik, Kinder- und Jugendpsychiatrie	1996	Ausschluss	Sammelband über alle Psychologen, Psychotherapeuten und niedergelassene Nervenärzte im Stadt- und Landkreis München.
8	<b>Dörner, Klaus</b>	Aufhebung der Heime	1997	Ausschluss	Besprechung der Frage nach Angemessenheit vollstationärer Betreuungsformen im Rahmen einer Guetersloher Fortbildungswoche. Benennung der heimlosen Kommune.
9	<b>Fachverband Sucht e.V.</b>	Qualitäten der Suchtbehandlung	2008	Ausschluss	Konferenzbeiträge zum Thema Sucht.
10	Freie und Hansestadt	Drogen und Suchtpolitik	1999	Ausschluss	Überblick über Hilfsangebote und -

Systematische Recherche  
(gemeinsam)

Nr.	Autor, Herausgeber	Titel	Jahr	Ein-/Ausschluss	Begründung
	Hamburg, Behörde für Arbeit, Gesundheit und Soziales				programme für Drogenabhängige in Hamburg. Hilfen für wohnungslose Suchtkranke
11	<b>Fuchs, W. J.</b>	Veraenderungen der Drogenszene durch die HIV-Infektion in Zuerich	1990	Ausschluss	Beschreibung von Zielen und erreichten Veränderungen innerhalb der Züricher Drogenpolitik, Versorgung Drogenabhängiger. U.a. gibt es eine Krankenstation für obdachlose Fixer.
12	<b>Gostomzyk, Johannes G.</b>	Angewandte Sozialmedizin	2000	Einschluss	Kapitel von Gerhard Trabert: Medizinhistorischer Exkurs zu Medizin und Obdachlosigkeit, Darstellung der Gesundheitssituation obdachloser Menschen, Erklärungsmodelle zum Krankheitszustand Wohnungsloser.
13	<b>Gostomzyk, Johannes G.</b>	Der bayerische Gesundheitsförde- rungs- und Präventionspreis (BGPP) 2010	2010	Ausschluss	Projekte zur Gesundheitsförde- rung und -prävention in Bayern. Projekte für alle Altersklassen werden vorgestellt,

Nr.	Autor, Herausgeber	Titel	Jahr	Ein-/Ausschluss	Begründung
					u.a. die Teestube zur Unterstützung von wohnungslosen /von Wohnungslosigkeit bedrohten Menschen in München.
14	<b>Hasseler, Martina; Görres, Stefan</b>	Was Pflegebedürftige wirklich brauchen ..	2005	Ausschluss	Beleuchtung des Begriffes der Pflegebedürftigkeit und geschichtliche Darstellung, Blick in die Zukunft mit Fokus auf NRW und zukünftigen Bedarf und Bedarfsregelungen.
15	<b>Hermes, Eva Katharina</b>	Gesundheitliche Situation und Gesundheitsverhalten von Wohnungslosen in Hannover am Beispiel einer Krankenwohnung für Wohnungslose	2003	Ausschluss	Forschung zur gesundheitlichen Situation und dem Gesundheitsverhalten wohnungsloser Menschen in Hannover anhand einer Befragung in einer Krankenwohnung. Setting entspricht nicht dem eines Akutkrankenhauses. Fokus liegt auf den Wohnungslosen.
16	<b>Kellinghaus, Christoph</b>	Wohnungslos und psychisch krank	2000	Ausschluss	Psychische Erkrankungen bei wohnungslosen Menschen werden beleuchtet.
17	<b>KISS Köln im</b>	Kölner Selbsthilfe-	2004	Ausschluss	Sammlung aller

Nr.	Autor, Herausgeber	Titel	Jahr	Ein-/Ausschluss	Begründung
	<b>PARITÄTISCHEN</b>	gruppen im Überblick			eingetragener Kölner Selbsthilfegruppen.
18	<b>Klecha, Dorothee; Borchardt, Dietrich</b>	Psychiatrische Versorgung und Rehabilitation	2007	Ausschluss	Darstellung der psychiatrischen Versorgung und Möglichkeiten, Programme der Rehabilitation. Wohnungslose Menschen als eine spezielle Gruppe für Hilfsangebote.
19	<b>Kruse, Gunther; Körkel, Joachim; Schmalz, Ulla</b>	Alkoholabhängigkeit erkennen und behandeln	2001	Ausschluss	Breit angelegte Betrachtung der Erkrankung der Alkoholabhängigkeit.
20	<b>Kruse, Jürgen</b>	Das neue Krankenversicherungsrecht	2004	Ausschluss	Überblick über die Leistungen und Veränderungen innerhalb des Krankenversicherungsrechtes.
21	<b>Kühn, Dietmar</b>	Rettungsdienst heute	2007	Ausschluss	Sammelwerk zum Rettungsdienst. Fokus liegt auf Physiologie des Körpers, möglichen Krankheitsbildern und allgemeinen Aspekten des Rettungsdienstes. Vollumfängliche Darstellung des Arbeitsspektrums des Rettungsdienstes.

Nr.	Autor, Herausgeber	Titel	Jahr	Ein-/Ausschluss	Begründung
22	Locher, G.	Gesundheit und Krankheit bei alleinstehenden wohnungslosen Maennern: Eine Sekundaeranalyse von Daten einer diakonischen Einrichtung in der Bundesrepublik Deutschland	1991	Ausschluss	Sekundäranalyse einer Studie zur Gesundheitssituation wohnungsloser Männer aus dem Jahr 1991.
23	<b>Mertens, S.</b>	Die familiaere und berufliche Situation der vom Gesundheitsamt der Stadt Dortmund betreuten Alkoholiker anhand von statistisch gesicherten Stichproben von 500 Akten	1982	Ausschluss	Beschreibung einer randomisierten Stichprobe über alkoholranke Menschen. Zahl der nichtsesshaften Alkoholiker dieser Stichprobe wird ausgewiesen.
24	<b>Ministerium für Kultur, Jugend, Familie und Frauen Rheinland-Pfalz</b>	Suchtkrankenhilfe braucht neue Wege	1999	Ausschluss	Beiträge von Arbeitsgruppen einer Tagung zur Suchtkrankenhilfe in Rheinland-Pfalz. U.a. eine Arbeitsgruppe zu Hilfsangeboten für wohnungslose mehrfachgeschädigte Suchtkranke.
25	<b>Olbing, H.</b>	Dialysebehandlung bei Kindern Moeglichkeiten und Grenzen einer jungen Behand-	1979	Ausschluss	Dialyse bei Kindern als im Jahre 1979 neue Behandlungsmethode.

Nr	Autor, Herausgeber	Titel	Jahr	Ein-/Ausschluss	Begründung
		lungsmethode			
26	<b>Orlowski, Ulrich; Wasem, Jürgen</b>	Gesundheitsreform 2004	2003	Ausschluss	Sammelwerk zur Gesundheitsreform 2004
27	<b>Pflug, B.</b>	Eine Feldstudie zur psychosozialen Situation Wohnungsloser in Frankfurt am Main	1999	Ausschluss	Studie über wohnungslose Männer in Frankfurt am Main, Ursachen für die Wohnungslosigkeit wird beleuchtet.
28	Reichel, F.	Schwierigkeiten in der stationären Therapie nichtsesshafter Suchtkranker gemäss §39 oder §72 BSHG	1987	Ausschluss	Fokus liegt auf der Therapie wohnungsloser Suchtkranker und Schwierigkeiten im Rahmen dieser.
29	<b>Reinicke, P.</b>	Vorhandene und mögliche Arbeitsfelder der Sozialarbeiter im öffentlichen Gesundheitsdienst (OGD) Berlins und Brandenburgs	2001	Ausschluss	Standardisierte Fragebogenerhebung im Arbeitsfeld im öffentlichen Gesundheitsdienst für Sozialarbeiter in Berlin und Brandenburg. Obdachlose als eine mögliche Gruppe der Dienstleistung
30	<b>Ritzmann, Iris</b>	Hausordnung und Liegekur	1998	Ausschluss	Historische Entwicklung der Zürcher Höhenklinik Wald. Früher Tuberkuloseklinik.
31	Seidel, Hans-Christoph	Eine neue "Kultur des Gebärens"	1998	Ausschluss	Darstellung der historischen

Nr.	Autor, Herausgeber	Titel	Jahr	Ein-/Ausschluss	Begründung
					Entwicklung und Schwerpunkte der Geburtshilfe.
32	Simon, R.	Jahresstatistik 1992 ambulanter und stationärer Einrichtungen für alleinstehende Wohnungslose in Deutschland (Berichtszeitraum: 1.1.1992 - 31.12.1992)	1995	Ausschluss	Daten einer Jahresstatistik (1992) zu ambulanten und stationären Einrichtungen für alleinstehende Wohnungslose.
33	<b>Steyer, Günter</b>	Bit for bit - Halbzeit auf dem Weg zur Telematikinfrastruktur	2005	Ausschluss	Werk über die elektronische Gesundheitskarte.
34	<b>Voiges, Wilhelm</b>	Verschiedene Heil- und Pflegeanstalten. Versorgungs-, Pflege- und Zufluchtshäuser	1903	Ausschluss	Vorstellung verschiedener Anstalten und Häuser, u.a. Zufluchtshäuser für Obdachlose und Wärmestuben. Sammelwerk ist 111 Jahre alt.
35	<b>Wessel, T.</b>	Ambulante und stationäre Nichtsesshaftenhilfe: Endstation Armut - wohnungs- und arbeitslose Abhängigkeitskranke ohne Chance?	1992	Ausschluss	Ambulante und stationäre Hilfen für Nichtsesshafte mit Blick auf mögliche Suchterkrankung und Arbeitslosigkeit.
36	<b>Wienberg, Günther</b>	Die vergessene Mehrheit	1992	Ausschluss	Kritische Betrachtung der Versorgung

Nr.	Autor, Herausgeber	Titel	Jahr	Ein-/Ausschluss	Begründung
					Abhängigkeitskranker. Ein Kapitel zur ambulanten und stationären Nichtsesshaftenhilfe im Rahmen der Suchtbehandlung.
37	<b>Wienberg, Günther</b>	Auf dem Weg zur vergessenen Mehrheit	2001	Ausschluss	Sammelwerk einer Tagung über alkoholranke Menschen, traditionelle, soziale, psychosoziale und medizinische Versorgung Betroffener. Ein Bericht zu Hilfen für alkoholabhängige und wohnungslose Menschen.
39	<b>Wolf, Florian</b>	Die Strafbarkeit des Psychiaters bei Zwischenfällen mit untergebrachten Patienten	2008	Ausschluss	Betrachtung der Strafbarkeit psychiatrischer Ärzte.

MEDPILOT ([www.medpilot.de](http://www.medpilot.de), Zugriff: 21.04.2014) wirft erneut mehr Treffer (41) aus, als in die Liste aufgenommen werden können (39), da es Dopplungen innerhalb der Suche gibt. Des Weiteren werde 32 Dopplungen zu anderen Suchen gezählt. Zwei Treffer werden ohne Autor aufgeführt, darunter befindet sich eine Dopplung. Ein Einschluss wird vorgenommen, wobei es sich wieder um den bereits bekannten Einschluss handelt. Es werden zehn Zeitschriftenaufsätze, eine Hochschulschrift und 28 Monografien/Sammelwerke ausgewiesen.

<b>Institution</b>	Katholische Hochschule Nordrhein-Westfalen
<b>Datenbank</b>	OPAC KatHO
<b>Suchbegriffe</b>	Professionell Pflegende AND (Obdachlose OR Wohnungslose OR Nichtsesshafte) AND Krankenhaus NOT aufsuchende Pflege
<b>Treffer</b>	Keine Treffer

<b>Institution</b>	PubPsych
<b>Datenbank</b>	PSYINDEX
<b>Suchbegriffe</b>	Professionell Pflegende AND (Obdachlose OR Wohnungslose OR Nichtsesshafte) AND Krankenhaus NOT aufsuchende Pflege
<b>Treffer</b>	Keine Treffer

Die Suche wird weiter modifiziert.

<b>Institution</b>	ZBMed und DIMDI
<b>Datenbank</b>	MEDPILOT
<b>Suchbegriffe</b>	Professionell Pflegende AND Versorgung AND (Obdachlose OR Wohnungslose OR Nichtsesshafte) AND Krankenhaus NOT aufsuchende Pflege
<b>Treffer</b>	23
<b>Limits</b>	Deutsch
<b>Treffer</b>	23

Bei dieser Suche fällt auf, dass in der Seitenanzeige ein französischer Treffer aufgeführt wird, der allerdings nicht bei der Gesamttrefferzahl mit aufgelistet

wird. Da für diese Arbeit ausschließlich deutsche Treffer berücksichtigt werden, wird diese Auffälligkeit nicht weiter untersucht.

Nr	Autor, Herausgeber	Titel	Jahr	Ein-/Ausschluss	Begründung
1	<b>Ammann, Alexander; Merke, Klaus</b>	Umbau oder Abbau im Gesundheitswesen?	1998	Ausschluss	Betrachtung des aktuellen Gesundheitswesens 1998. Ein Kapitel zur medizinischen Hilfe für Wohnungslose in Düsseldorf.
2	<b>Bundesamt für Gesundheit / 4</b>	Evaluationen des BAG im Suchtbereich	2002	Ausschluss	Fokus liegt auf Drogen, Migration und Gesundheit, Tabak, Alkohol, Projekten und Programmen für Suchtkranke.
3	<b>Christens-Kostka, Dörte [Red.]</b>	Netzwerke pflegerischer Versorgung	1997	Ausschluss	Zusammenfassung einer Tagung zur pflegerischen Versorgung ausgewählter Einrichtungen in Schleswig-Holstein.
4	<b>Doering, T. J.; Hermes, E.; Konitzer, M.; et al.</b>	Gesundheitliche Situation von Wohnungslosen in einer Krankenwohnung für Wohnungslose	2002	Ausschluss	Bewertung eines Modellprojektes "Krankenwohnung für Obdachlose", niederschwelliges Angebot, keine stationäre Versorgung im Krankenhaus.
5	<b>Dorenberg-Kohmann, Barbara</b>	Einrichtungen in Stadt- und Landkreis München auf dem Gebiet der Psychiatrie, Neurologie, Psychotherapie,	1996	Ausschluss	Sammelband über alle Psychologen, Psychotherapeuten und niedergelassenen Nervenärzte im Stadt- und Landkreis München.

Nr.	Autor, Herausgeber	Titel	Jahr	Ein-/Ausschluss	Begründung
		Psychosomatik, Psychohygiene Heilpädagogik, Kinder- und Jugendpsychiatrie			
6	<b>Freie und Hansestadt Hamburg, Behörde für Arbeit, Gesundheit und Soziales</b>	Drogen und Suchtpolitik	1999	Ausschluss	Mitteilung des Senats an die Bürgerschaft
7	<b>Fuchs, W. J.</b>	Veraenderungen der Drogenszene durch die HIV-Infektion in Zuerich	1990	Ausschluss	Beschreibung von Zielen und erreichten Veränderungen innerhalb der Züricher Drogenpolitik, Versorgung Drogenabhängiger. U.a. gibt es eine Krankenstation für obdachlose Fixer.
8	<b>Gostomzyk, Johannes G.</b>	Der bayerische Gesundheitsförderungs- und Präventionspreis (BGPP) 2010	2010	Ausschluss	Projekte zur Gesundheitsförderung und -prävention in Bayern. Projekte für alle Altersklassen werden vorgestellt, u.a. die Teestube zur Unterstützung von wohnungslosen /von Wohnungslosigkeit bedrohten Menschen in München.
9	<b>Gostomzyk, Johannes</b>	Angewandte Sozialmedizin		Einschluss	Kapitel von Gerhard Trabert:

Nr	Autor, Herausgeber	Titel	Jahr	Ein-/Ausschluss	Begründung
	<b>Georg</b>				Medizinhistorischer Exkurs zu Medizin und Obdachlosigkeit, Darstellung der Gesundheitssituation obdachloser Menschen, Erklärungsmodelle zum Krankheitszustand Wohnungsloser.
10	<b>Hasseler, Martina; Görres, Stefan</b>	Was Pflegebedürftige wirklich brauchen ..	2005	Ausschluss	Buch über den Begriff der "Pflegebedürftigkeit", Bedarfskonstellationen pflegebedürftiger Menschen in NRW und daraus resultierende Folgen für die Leistungen der Pflege.
11	<b>Hermes, Eva Katharina</b>	Gesundheitliche Situation und Gesundheitsverhalten von Wohnungslosen in Hannover am Beispiel einer Krankenwohnung für Wohnungslose	2003	Ausschluss	Forschung zur gesundheitlichen Situation und dem Gesundheitsverhalten wohnungsloser Menschen in Hannover anhand einer Befragung in einer Krankenwohnung. Setting entspricht nicht dem eines Akutkrankenhauses. Fokus liegt auf den Wohnungslosen.
12	<b>Kellinghaus, Christoph</b>	Wohnungslos und psychisch krank	2000	Ausschluss	Psychische Erkrankungen bei

Systematische Recherche  
(gemeinsam)

Nr.	Autor, Herausgeber	Titel	Jahr	Ein-/Ausschluss	Begründung
					wohnungslosen Menschen werden beleuchtet.
13	<b>Klecha, Dorothee; Borchardt, Dietrich</b>	Psychiatrische Versorgung und Rehabilitation	2007	Ausschluss	Darstellung der psychiatrischen Versorgung und Möglichkeiten, Programme der Rehabilitation. Wohnungslose Menschen als eine spezielle Gruppe für Hilfsangebote.
14	<b>Kruse, Gunther; Körkel, Joachim; Schmalz, Ulla</b>	Alkoholabhängigkeit erkennen und behandeln	2001	Ausschluss	Breit angelegte Betrachtung der Erkrankung der Alkoholabhängigkeit.
15	<b>Kruse, Jürgen</b>	Das neue Krankenversicherungsrecht	2004	Ausschluss	Überblick über die Leistungen und Veränderungen innerhalb des Krankenversicherungsrechtes.
16	<b>Kühn, Dietmar</b>	Rettungsdienst heute	2007	Ausschluss	Sammelwerk zum Rettungsdienst. Fokus liegt auf Physiologie des Körpers, möglichen Krankheitsbildern und allgemeinen Aspekten des Rettungsdienstes. Vollumfängliche Darstellung des Arbeitsspektrums des Rettungsdienstes.
17	<b>Ministerium</b>	Suchtkrankenhilfe	1999	Ausschluss	Beiträge von

Systematische Recherche  
(gemeinsam)

Nr.	Autor, Herausgeber	Titel	Jahr	Ein-/Ausschluss	Begründung
	<b>für Kultur, Jugend, Familie und Frauen Rheinland-Pfalz</b>	braucht neue Wege			Arbeitsgruppen einer Tagung zur Suchtkrankenhilfe in Rheinland-Pfalz. U.a. eine Arbeitsgruppe zu Hilfsangeboten für wohnungslose mehrfachgeschädigte Suchtkranke.
18	<b>Orlowski, Ulrich; Wasem, Jürgen</b>	Gesundheitsreform 2004	2003	Ausschluss	Sammelwerk zur Gesundheitsreform 2004
19	<b>Steyer, Günter</b>	Bit for bit - Halbzeit auf dem Weg zur Telematikinfrastur	2005	Ausschluss	Werk über die elektronische Gesundheitskarte.
20	<b>Voiges, Wilhelm</b>	Verschiedene Heil- und Pflegeanstalten. Versorgungs-, Pflege- und Zufluchtshäuser	1903	Ausschluss	Vorstellung verschiedener Anstalten und Häuer, u.a. Zufluchtshäuser für Obdachlose und Wärmestuben. Sammelwerk ist 111 Jahre alt.
21	<b>Wienberg, Günther</b>	Die vergessene Mehrheit	1992	Ausschluss	Kritische Betrachtung der Versorgung Abhängigkeitskranker. Ein Kapitel zur ambulanten und stationären Nichtsesshaftenhilfe im Rahmen der Suchtbehandlung.
22	<b>Wienberg, Günther</b>	Auf dem Weg zur vergessenen	2001	Ausschluss	Sammelwerk einer Tagung über

Nr.	Autor, Herausgeber	Titel	Jahr	Ein-/Ausschluss	Begründung
		Mehrheit			alkoholranke Menschen, traditionelle, soziale, psychosoziale und medizinische Versorgung Betroffener. Ein Bericht zu Hilfen für alkoholabhängige und wohnungslose Menschen.

Wie bereits von anderen Suchen bekannt, stimmen die ausgewiesenen Treffer von MEDPILOT ([www.medpilot.de](http://www.medpilot.de), Zugriff: 21.04.2014) zahlenmäßig nicht mit der Trefferliste überein, da es auch bei dieser Suche eine Dopplung innerhalb der Suche gibt. In dieser Suche werden ausschließlich Dopplungen aufgeführt. Als Einschluss ist der bereits bekannte Text von G. Trabert auch in dieser Suche erneut aufgeführt. Es werden 19 Bücher, eine Hochschulschrift und zwei Zeitschriftenaufsätze gezählt.

<b>Institution</b>	Katholische Hochschule Nordrhein-Westfalen
<b>Datenbank</b>	OPAC KatHO
<b>Suchbegriffe</b>	Professionell Pflegende AND Versorgung AND (Obdachlose OR Wohnungslose OR Nichtsesshafte) AND Krankenhaus NOT aufsuchende Pflege
<b>Treffer</b>	Keine Treffer

<b>Institution</b>	PubPsych
<b>Datenbank</b>	PSYINDEX
<b>Suchbegriffe</b>	Professionell Pflegende AND Versorgung AND (Obdachlose OR Wohnungslose OR Nichtsesshafte) AND Krankenhaus

	NOT aufsuchende Pflege
<b>Treffer</b>	Keine Treffer

Weitere Eingrenzungen werden vorgenommen. Die Suche wird etwas umgestaltet.

<b>Institution</b>	Katholische Hochschule Nordrhein-Westfalen
<b>Datenbank</b>	MEDPILOT
<b>Suchbegriffe</b>	Professionell Pflegende AND Probleme AND Versorgung AND (Obdachlose OR Wohnungslose OR Nichtsesshafte)
<b>Treffer</b>	34
<b>Limits</b>	Deutsch
<b>Treffer</b>	34

Auch hier wird ein französischer Treffer erwähnt, der nicht in der Gesamttrefferzahl ausgewiesen wird.

Nr.	Autor, Herausgeber	Titel	Jahr	Ein-/Ausschluss	Begründung
1		<b>Armut macht krank / I</b>	2001	Ausschluss	Überblick über Armut, armutsauslösende Faktoren und das Zusammenspiel von Armut und anderen Merkmalen. Zwei Kapitel über Wohnungslosigkeit: Wohnungslosigkeit mit medizinischem, sozialarbeiterischem und psychiatrischem Schwerpunkt.

Systematische Recherche  
(gemeinsam)

Nr.	Autor, Herausgeber	Titel	Jahr	Ein-/Ausschluss	Begründung
					Teilweise Beschränkung der Daten (Bezug Gesundheit) auf die neuen Bundesländer.
2	Barlösius, Eva	Ernährung in der Armut	1995	Ausschluss	Beleuchtung der Armut im Kontext /Zusammenspiel mit der Ernährung und Auswirkung von defizitärer Ernährung. Ein Kapitel zum Ernährungs- und Überlebensmuster von Nichtsesshaften.
3	Berger, H.	Die medizinische Versorgung Obdachloser	1998	Ausschluss	Artikel über aufsuchende, mobile medizinische Versorgung Obdachloser in der Stadt Köln, unterstützt durch das Gesundheitsamt
4	<b>Bundesamt für Gesundheit / 4</b>	Evaluationen des BAG im Suchtbereich	2002	Ausschluss	Fokus liegt auf Drogen, Migration und Gesundheit, Tabak, Alkohol, Projekten und Programmen für Suchtkranke.
5	Decker, Franz	Übungen zur Energie-Balance	1997	Ausschluss	Buch zum Thema Energie-Balance im Leben/tgl. Alltag mit praktischen Übungen.
6	<b>Dörner, Klaus</b>	Irren ist menschlich	2002	Ausschluss	Buch über psychische Erkrankungen. Begleitung der

Systematische Recherche  
(gemeinsam)

Nr.	Autor, Herausgeber	Titel	Jahr	Ein-/Ausschluss	Begründung
					Nichtsesshaften als mögliche psychisch kranke Betreuungsgruppe.
7	<b>Egen, V.</b>	Krankheitsspektrum und Arzneimitteltherapie von Wohnungslosen in Muenchen	1998	Ausschluss	Untersuchung wohnungsloser Männer in einer Arztpraxis bzgl. Krankheitsspektrum und Arzneimitteltherapie.
8	<b>Ernst, Klaus</b>	Psychiatrische Versorgung heute	1998	Ausschluss	Werk über psychiatrische Versorgung und die Patientengruppen innerhalb der psychiatrischen Versorgung mit ihren jeweiligen Schwerpunkten. Veraltete Ausgabe zu der 2. überarb. Aufl.
9	<b>Ernst, Klaus</b>	Psychiatrische Versorgung heute	2001	Ausschluss	Werk über psychiatrische Versorgung und die Patientengruppen innerhalb der psychiatrischen Versorgung mit ihren jeweiligen Schwerpunkten.
10	<b>Ertl, Birgit; Schmid-Neuhaus, Mark; Tempel, Jürgen</b>	Lebensqualität für Leistungskraft	1998	Ausschluss	Gesundheitsförderung, Salutogenese für Münchener Fahrer öffentlicher Verkehrsmittel.
11	<b>Fischer,</b>	Psychiatrie in	2003	Ausschluss	Antworten der

Nr.	Autor, Herausgeber	Titel	Jahr	Ein-/Ausschluss	Begründung
	<b>Birgit</b>	Nordrhein-Westfalen			Gesundheitsministerin in NRW auf Fragen bzgl. der Psychiatricversorgung in NRW. Ein Kapitel zu wohnungslosen Menschen mit psychischen Erkrankungen /Störungen und Hilfsangeboten in NRW für diese Patientengruppe.
12	<b>Forßbohm, Michael</b>	Handbuch Tuberkulose für Fachkräfte an Gesundheitsämtern	2009	Ausschluss	Sammelwerk über die Erkrankung Tuberkulose. Obdachlose Menschen als Risikogruppe.
13	<b>Francke, Albrecht; Josten, Christoph; Thie, Andreas</b>	Interdisziplinäre Notaufnahme	2010	Ausschluss	Patienten, Erkrankungen und Therapien in der Notaufnahme. Medizinischer Schwerpunkt. Umgang mit Obdachlosen als sozialmedizinisches Problem.
14	Franke, Martin	Armut und Gesundheit	1999	Ausschluss	Sammelwerk zum Thema Armut und die damit einhergehenden Auswirkungen auf die Gesundheit. Ein Kapitel zu Armut und Wohnungslosigkeit. Fokus auf

Nr.	Autor, Herausgeber	Titel	Jahr	Ein-/Ausschluss	Begründung
					medizinischem Zugang zur (Regel-) Versorgung und aufsuchenden/ niederschweligen Angeboten.
15	<b>Geene, Raimund</b>	Armut und Gesundheit	2004	Ausschluss	Nicht verfügbar.
16	<b>Gostomzyk, Johannes G.</b>	Der bayerische Gesundheitsförderungs- und Präventionspreis (BGPP) 2010	2010	Ausschluss	Projekte für alle Altersklassen werden vorgestellt, u.a. die Teestube zur Unterstützung von wohnungslosen /von Wohnungslosigkeit bedrohten Menschen in München.
17	<b>Gostomzyk, Johannes Georg</b>	Angewandte Sozialmedizin		Einschluss	Kapitel von Gerhard Trabert: Medizinhistorischer Exkurs zu Medizin und Obdachlosigkeit, Darstellung der Gesundheitssituation obdachloser Menschen, Erklärungsmodelle zum Krankheitszustand Wohnungsloser.
18	<b>Hermes, Eva Katharina</b>	Gesundheitliche Situation und Gesundheitsverhalten von Wohnungslosen in Hannover am Beispiel einer Krankenwohnung	2003	Ausschluss	Forschung zur gesundheitlichen Situation und dem Gesundheitsverhalten wohnungsloser Menschen in Hannover anhand einer Befragung in

Nr.	Autor, Herausgeber	Titel	Jahr	Ein-/Ausschluss	Begründung
		für Wohnungslose			einer Krankenwohnung. Setting entspricht nicht dem eines Akutkrankenhauses. Fokus liegt auf den Wohnungslosen.
19	<b>Kellinghaus, C.;</b> <b>Eikermann, B.;</b> <b>Ohrmann, P.;</b> <b>et al.</b>	Wohnungslos und psychisch krank. Überblick über den Forschungsstand und eigene Ergebnisse zu einer doppelt benachteiligten Randgruppe	1999	Ausschluss	Betrachtung psychische Erkrankungen und deren Auswirkungen für wohnungslose Menschen.
20	<b>Kellinghaus, Christoph</b>	Wohnungslos und psychisch krank	2000	Ausschluss	Psychische Erkrankungen bei wohnungslosen Menschen werden beleuchtet.
21	<b>Konietzko, Nikolaus</b>	Tuberkulose	1999	Ausschluss	Sammelwerk zur Erkrankung Tuberkulose. Ein Kapitel behandelt die Tuberkulose bei sozialen Randgruppen, u. a. Nichtsesshafte
22	<b>Kruse, Gunther;</b> <b>Körkel, Joachim;</b> <b>Schmalz, Ulla</b>	Alkoholabhängigkeit erkennen und behandeln	2001	Ausschluss	Breit angelegte Betrachtung der Erkrankung der Alkoholabhängigkeit.
23	<b>Kühn, Dietmar</b>	Rettungsdienst heute	2007	Ausschluss	Sammelwerk zum Rettungsdienst. Fokus liegt auf Physiologie

Nr.	Autor, Herausgeber	Titel	Jahr	Ein-/Ausschluss	Begründung
					des Körpers, möglichen Krankheitsbildern und allgemeinen Aspekten des Rettungsdienstes. Vollumfängliche Darstellung des Arbeitsspektrums des Rettungsdienstes.
24	<b>Lunney, Margaret. Dt. Ausg. hrsg. von Georg, Jürgen</b>	Arbeitsbuch Pflegediagnostik	2007	Ausschluss	Arbeitsbuch zu Pflegediagnosen. U.a. ein Fallbeispiel "Eine obdachlose Familie" zu Übungszwecken, wie eine Pflegediagnose erstellt wird.
25	<b>Madler, Christian</b>	Das NAW-Buch	2005	Ausschluss	s. Sammelwerk "Akutmedizin – die ersten 24 Std." von C. Madler, Sammelwerk bis zur 4. Auflage unter diesem Titel erschienen.
26	<b>Madler, Christian</b>	Akutmedizin – die ersten 24 Stunden	2009	Ausschluss	Sammelband über Notfallmedizin und die Entwicklung der Notfallmedizin bis hin zur Akutmedizin. Verschiedene Settings des Rettungsdienstes und des Notdienstes, sowie die Notfallbehandlung werden beleuchtet.

Systematische Recherche  
(gemeinsam)

Nr.	Autor, Herausgeber	Titel	Jahr	Ein-/Ausschluss	Begründung
					Randgruppen in einer interdisziplinären Notfallstation werden auf einer Seite betrachtet. Nicht passend für unser Setting, da der obdachlose /wohnungslose Patient als Notfallpatient aus Sicht der Mediziner betrachtet wird.
27	<b>Maelicke, Bernd</b>	Wirkungsweise und Wirksamkeit von zentralen Beratungsstellen für Personen mit besonderen sozialen Schwierigkeiten	1984	Ausschluss	Untersuchung zur Beurteilung von Hilfesystemen für Nichtsesshafte und aus dem Freiheitsentzug entlassene.
28	Nette, Gabriele	Ausgrenzung findet im Alltag statt	2002	Ausschluss	Beschreibung (und Auswertung) einer Untersuchung mit sozialarbeiterischem Schwerpunkt.
29	<b>Nouvertné, Klaus</b>	Obdachlos und psychisch krank	2002	Ausschluss	Beleuchtung psychischer Erkrankungen bei Wohnungslosen.
30	<b>Schäfer-Walkmann, Susanne</b>	Gesundheitliche Versorgung wohnungsloser Menschen in Baden-Württemberg	2011	Ausschluss	Studie zur gesundheitlichen Versorgung Wohnungsloser in Baden-Württemberg. Fokus liegt auf medizinischer Versorgung und niederschweligen und

Nr.	Autor, Herausgeber	Titel	Jahr	Ein-/Ausschluss	Begründung
					aufsuchenden medizinischen, teilweise inkl. pflegerischen, Angeboten für wohnungslose Menschen.
31	<b>Schnaack, Frank</b>	Aktuelle Aspekte im Rettungsdienst	2003	Ausschluss	Setting Rettungsdienst mit Schwerpunkt auf psychosozialer Rolle und Betreuung. Der psychosoziale Umgang mit Obdachlosen im Rahmen des Rettungsdienstes.
32	<b>Tischmann, Peter</b>	Krankenhausbehandlung '97 - so zahlen die Kostenträger	1997	Ausschluss	Buch zeigt genaue Finanzierung, Leistungen der Kostenträger, Voraussetzungen, Gefahren und weiteres auf. Gerichtsurteile werden beschrieben.
33	<b>Wienberg, Günther</b>	Auf dem Weg zur vergessenen Mehrheit	2001	Ausschluss	Sammelwerk einer Tagung über alkoholranke Menschen, traditionelle, soziale, psychosoziale und medizinische Versorgung Betroffener. Ein Bericht zu Hilfen für alkoholabhängige und wohnungslose Menschen.

Die Suche zeigt 28 Dopplungen, darunter auch der bereits bekannte Einschluss. Alle weiteren Titel werden ausgeschlossen. Ein bereits bekannter Treffer wird auch hier ohne Autor aufgezählt. Des Weiteren kommt es bei dieser Suche ebenfalls zu Dopplungen innerhalb der Suche, weswegen 33 anstatt 34 Treffer ausgewiesen werden. Gelistet sind ein unklarer Dokumententyp, eine Hochschulschrift, 28 Bücher und drei Zeitschriftenaufsätze.

<b>Institution</b>	Katholische Hochschule Nordrhein-Westfalen
<b>Datenbank</b>	OPAC KatHO
<b>Suchbegriffe</b>	Professionell Pflegende AND Probleme AND Versorgung AND (Obdachlose OR Wohnungslose OR Nichtsesshafte)
<b>Treffer</b>	Keine Treffer

<b>Institution</b>	PubPsych
<b>Datenbank</b>	PSYINDEX
<b>Suchbegriffe</b>	Professionell Pflegende AND Probleme AND Versorgung AND (Obdachlose OR Wohnungslose OR Nichtsesshafte)
<b>Treffer</b>	Keine Treffer

Entsprechend dem Fokus der Bachelorarbeit wird die Suche weiter umformuliert, ergänzt bzw. eingegrenzt.

<b>Institution</b>	ZBMed und DIMDI
<b>Datenbank</b>	MEDPILOT
<b>Suchbegriffe</b>	Professionell Pflegende AND Versorgungsprobleme AND (Obdachlose OR Wohnungslose OR Nichtsesshafte)
<b>Treffer</b>	8
<b>Limits</b>	Deutsch

<b>Treffer</b>	8
----------------	---

Nr.	Autor, Herausgeber	Titel	Jahr	Ein-/Ausschluss	Begründung
1	<b>Fischer, Birgit</b>	Psychiatrie in Nordrhein-Westfalen	2003	Ausschluss	Antworten der Gesundheitsministerin in NRW auf Fragen bzgl. der Psychiatricversorgung in NRW. Ein Kapitel zu wohnungslosen Menschen mit psychischen Erkrankungen /Störungen und Hilfsangeboten in NRW für diese Patientengruppe.
2	<b>Francke, Albrecht; Josten, Christoph; Thie, Andreas</b>	Interdisziplinäre Notaufnahme	2010	Ausschluss	Patienten, Erkrankungen und Therapien in der Notaufnahme. Medizinischer Schwerpunkt. Umgang mit Obdachlosen als sozialmedizinisches Problem.
3	<b>Gostomzyk, Johannes Georg</b>	Angewandte Sozialmedizin		Einschluss	Kapitel von Gerhard Trabert: Medizinhistorischer Exkurs zu Medizin und Obdachlosigkeit, Darstellung der Gesundheitssituation obdachloser Menschen, Erklärungsmodelle zum Krankheitszustand

Nr.	Autor, Herausgeber	Titel	Jahr	Ein-/Ausschluss	Begründung
					Wohnungsloser.
4	<b>Kellinghaus, C.;</b> <b>Eikermann, B.;</b> <b>Ohrmann, P.;</b> <b>et al.</b>	Wohnungslos und psychisch krank. Überblick über den Forschungsstand und eigene Ergebnisse zu einer doppelt benachteiligten Randgruppe	1999	Ausschluss	Betrachtung psychische Erkrankungen und deren Auswirkungen für wohnungslose Menschen.
5	<b>Lunney, Margaret.</b> <b>Dt. Ausg. hrsg. von Georg, Jürgen</b>	Arbeitsbuch Pflegediagnostik	2007	Ausschluss	Arbeitsbuch zu Pflegediagnosen. U.a. ein Fallbeispiel "Eine obdachlose Familie" zu Übungszwecken, wie eine Pflegediagnose erstellt wird.
6	<b>Madler, Christian</b>	Das NAW-Buch	2005	Ausschluss	s. Sammelwerk "Akutmedizin - die ersten 24 Std." von C. Madler, Sammelwerk bis zur 4. Auflage unter diesem Titel erschienen.
7	<b>Schäfer-Walkmann, Susanne</b>	Gesundheitliche Versorgung wohnungsloser Menschen in Baden-Württemberg	2011	Ausschluss	Studie zur gesundheitlichen Versorgung Wohnungsloser in Baden-Württemberg. Fokus liegt auf medizinischer Versorgung und niederschwelligen und aufsuchenden medizinischen, teilweise inkl.

Nr.	Autor, Herausgeber	Titel	Jahr	Ein-/Ausschluss	Begründung
					pflegerischen, Angeboten für wohnungslose Menschen.
8	<b>Wienberg, Günther</b>	Auf dem Weg zur vergessenen Mehrheit	2001	Ausschluss	Sammelwerk einer Tagung über alkoholranke Menschen, traditionelle, soziale, psychosoziale und medizinische Versorgung Betroffener. Ein Bericht zu Hilfen für alkoholabhängige und wohnungslose Menschen.

In dieser Suche werden ausschließlich Dopplungen aufgeführt, die, bis auf die eine bekannte, alle ausgeschlossen werden. Bis auf einen Zeitschriftenartikel sind alle Treffer Bücher.

<b>Institution</b>	Katholische Hochschule Nordrhein-Westfalen
<b>Datenbank</b>	OPAC KathHO
<b>Suchbegriffe</b>	Professionell Pflegende AND Versorgungsprobleme AND (Obdachlose OR Wohnungslose OR Nichtsesshafte)
<b>Treffer</b>	Keine Treffer

<b>Institution</b>	PubPsych
<b>Datenbank</b>	PSYINDEX
<b>Suchbegriffe</b>	Professionell Pflegende AND Versorgungsprobleme AND (Obdachlose OR Wohnungslose OR Nichtsesshafte)
<b>Treffer</b>	Keine Treffer

--	--

Entsprechend den heuristischen Hypothesen und Fragestellungen wird die Suche erneut etwas umgestellt.

<b>Institution</b>	ZBMed und DIMDI
<b>Datenbank</b>	MEDPILOT
<b>Suchbegriffe</b>	Professionell Pflegende AND Vorurteil
<b>Treffer</b>	896
<b>Limits</b>	Deutsch
<b>Treffer</b>	305

<b>Institution</b>	Katholische Hochschule Nordrhein-Westfalen
<b>Datenbank</b>	OPAC KatHO
<b>Suchbegriffe</b>	Professionell Pflegende AND Vorurteil
<b>Treffer</b>	Keine Treffer

<b>Institution</b>	PubPsych
<b>Datenbank</b>	PSYINDEX
<b>Suchbegriffe</b>	Professionell Pflegende AND Vorurteil
<b>Treffer</b>	Keine Treffer

Wegen zu hoher oder keiner Trefferzahl wird die Suche weiter eingegrenzt.

<b>Institution</b>	ZBMed und DIMDI
<b>Datenbank</b>	MEDPILOT
<b>Suchbegriffe</b>	Professionell Pflegende AND Vorurteil AND (Obdachlose OR Wohnungslose OR Nichtsesshafte)
<b>Treffer</b>	3

<b>Limits</b>	Deutsch
<b>Treffer</b>	3

Nr.	Autor, Herausgeber	Titel	Jahr	Ein-/Ausschluss	Begründung
1	<b>Kruse, Gunther; Körkel, Joachim; Schmalz, Ulla</b>	Alkoholabhängigkeit erkennen und behandeln	2001	Ausschluss	Breit angelegte Betrachtung der Erkrankung der Alkoholabhängigkeit.
2	<b>Lunney, Margaret. Dt. Ausg. hrsg. von Georg, Jürgen</b>	Arbeitsbuch Pflegediagnostik	2007	Ausschluss	Arbeitsbuch zu Pflegediagnosen. U.a. ein Fallbeispiel "Eine obdachlose Familie" zu Übungszwecken, wie eine Pflegediagnose erstellt wird.
3	<b>Swientek, C.</b>	Armut und Diskriminierung der Nichtsesshaften	1983	Ausschluss	Artikel über die Lage der Nichtsesshaften zu dieser Zeit. Folgen des Lebens ohne festen Wohnsitz werden dargestellt.

In der Suche tauchen ausschließlich Dopplungen auf, von denen keine eingeschlossen wird. Zwei der Treffer sind Bücher, ein Treffer ist ein Zeitschriftenaufsatz.

<b>Institution</b>	Katholische Hochschule Nordrhein-Westfalen
<b>Datenbank</b>	OPAC KatHO
<b>Suchbegriffe</b>	Professionell Pflegende AND Vorurteil AND (Odachlose OR Wohnungslose OR Nichtsesshafte)

<b>Treffer</b>	Keine Treffer

<b>Institution</b>	PubPsych
<b>Datenbank</b>	PSYINDEX
<b>Suchbegriffe</b>	Professionell Pflegende AND Vorurteil AND (Obdachlose OR Wohnungslose OR Nichtsesshafte)
<b>Treffer</b>	Keine Treffer

Die Suche wird mit einer weiteren Eingrenzung belegt.

<b>Institution</b>	ZBMed und DIMDI
<b>Datenbank</b>	MEDPILOT
<b>Suchbegriffe</b>	Professionell Pflegende AND Konflikt AND (Obdachlose OR Wohnungslose OR Nichtsesshafte)
<b>Treffer</b>	7
<b>Limits</b>	Deutsch
<b>Treffer</b>	7

Nr.	Autor, Herausgeber	Titel	Jahr	Ein-/Ausschluss	Begründung
1	Eberhardt, Daniela	Together is better?	2013	Ausschluss	Sammelwerk über Teamarbeit.
2	<b>Ernst, Klaus</b>	Psychiatrische Versorgung heute	1998	Ausschluss	Werk über psychiatrische Versorgung und die Patientengruppen innerhalb der psychiatrischen ihren jeweiligen

Nr.	Autor, Herausgeber	Titel	Jahr	Ein-/Ausschluss	Begründung
					Schwerpunkten. Veraltete Ausgabe zu der 2. überarb. Aufl.
3	<b>Ernst, Klaus</b>	Psychiatrische Versorgung heute	2001	Ausschluss	Werk über psychiatrische Versorgung und die Patientengruppen innerhalb der psychiatrischen Versorgung mit ihren jeweiligen Schwerpunkten.
4	<b>Gostomzyk, Johannes Georg</b>	Angewandte Sozialmedizin		Einschluss	Kapitel von Gerhard Trabert: Medizinhistorischer Exkurs zu Medizin und Obdachlosigkeit, Darstellung der Gesundheitssituation obdachloser Menschen, Erklärungsmodelle zum Krankheitszustand Wohnungsloser.
5	<b>Pflug, B.</b>	Eine Feldstudie zur psychosozialen Situation Wohnungsloser in Frankfurt am Main	1999	Ausschluss	Studie über wohnungslose Männer in Frankfurt am Main, Ursachen für die Wohnungslosigkeit werden beleuchtet.
6	<b>Schnaack, Frank</b>	Aktuelle Aspekte im Rettungsdienst	2003	Ausschluss	Setting Rettungsdienst mit Schwerpunkt auf psychosozialer Rolle und Betreuung. Der psychosoziale Umgang mit Obdachlosen im Rahmen des

Nr.	Autor, Herausgeber	Titel	Jahr	Ein-/Ausschluss	Begründung
					Rettungsdienstes.
7	<b>Schoepfer, R.</b>	Evaluation der "Wallstrasse 16", Tageshaus fuer Obdachlose und Beduerftige in Basel	1996	Ausschluss	Evaluation eines niederschweligen Versorgungsangebotes in Basel. Sozialarbeiterischer Schwerpunkt.

In der Suche taucht ein neuer, noch unbekannter Treffer auf, der bei genauer Betrachtung nicht zu der Thematik der Bachelorarbeit passt, da es ein Sammelwerk zum Thema Teamwork ist. Die verbleibenden sechs Treffer sind Doppelungen und, bis auf den bekannten Einschluss des Kapitels von G. Trabert, alles Ausschlüsse. Fünf Bücher und zwei Zeitschriftenaufsätze werden gelistet.

<b>Institution</b>	Katholische Hochschule Nordrhein-Westfalen
<b>Datenbank</b>	OPAC KatHO
<b>Suchbegriffe</b>	Professionell Pflegende AND Konflikt AND (Obdachlose OR Wohnungslose OR Nichtsesshafte)
<b>Treffer</b>	Keine Treffer

<b>Institution</b>	PubPsych
<b>Datenbank</b>	PSYINDEX
<b>Suchbegriffe</b>	Professionell Pflegende AND Konflikt AND (Obdachlose OR Wohnungslose OR Nichtsesshafte)
<b>Treffer</b>	Keine Treffer

Zum Ende der Literatursuche wird der Fokus auf die Pflegeausbildung und die Bedeutung dieser Thematik für die Beantwortung der Hypothesen und Fragestellung gelegt. Die Suche wird dementsprechend formuliert.

<b>Institution</b>	ZBMed und DIMDI
<b>Datenbank</b>	MEDPILOT
<b>Suchbegriffe</b>	Pflegeausbildung AND (Obdachlose OR Wohnungslose OR Nichtsesshafte)
<b>Treffer</b>	24
<b>Limits</b>	Deutsch
<b>Treffer</b>	18

Nr.	Autor, Herausgeber	Titel	Jahr	Ein-/Ausschluss	Begründung
1		Tagungsbericht /Symposium Gehörlose im Arbeitsleben	1992	Ausschluss	Es geht um Gehörlose am Arbeitsplatz
2		Nachrichten: Kurzzeitdienst, Tarifgestaltung der Caritas, Pflegeausbildung, Wohnungslose, Familienasyl, Indonesien	2006	Ausschluss	Mitteilung von Nachrichten u.a. über die Pflegeausbildung und Wohnungslose.
3	<b>Bötticher, Kerstin</b>	Fürsorge und Wohlfahrtspflege in Berlin 1800-1948	2012	Ausschluss	Historische Darstellung der Fürsorge und Wohlfahrtspflege in Berlin anhand von Analysen der einzelnen Einrichtungen in den jeweiligen Stadtteilen. Zeitraum: 1800-1948
4	<b>Deinert, Horst</b>	Das Recht der	2000	Ausschluss	Darstellung und

Nr.	Autor, Herausgeber	Titel	Jahr	Ein-/Ausschluss	Begründung
		psychisch Kranken			Sammlung der Rechtslage für psychisch kranke Menschen, sowie Abdruck und Kommentar zu allen relevanten Gesetzen. Einzelne Bundesländer werden in den Fokus genommen.
5	<b>Dorenberg-Kohmann, Barbara</b>	Einrichtungen in Stadt- und Landkreis München auf dem Gebiet der Psychiatrie, Neurologie, Psychotherapie, Psychosomatik, Psychohygiene Heilpädagogik, Kinder- und Jugendpsychiatrie	1996	Ausschluss	Sammelband über alle Psychologen, Psychotherapeuten und niedergelassene Nervenärzte im Stadt- und Landkreis München.
6	<b>Dörner, Klaus</b>	Irren ist menschlich	2002	Ausschluss	Buch über psychische Erkrankungen. Begleitung der Nichtsesshaften als mögliche psychisch kranke Betreuungsgruppe.
7	<b>Fischer, Birgit</b>	Psychiatrie in Nordrhein-Westfalen	2003	Ausschluss	Antworten der Gesundheitsministerin in NRW auf Fragen bzgl. der Psychiatrieversor-

Systematische Recherche  
(gemeinsam)

Nr.	Autor, Herausgeber	Titel	Jahr	Ein-/Ausschluss	Begründung
					gung in NRW. Ein Kapitel zu wohnungslosen Menschen mit psychischen Erkrankungen /Störungen und Hilfsangeboten in NRW für diese Patientengruppe.
8	<b>Geene, Raimund</b>	Armut und Gesundheit	2004	Ausschluss	Nicht verfügbar.
9	<b>Gostomzyk, Johannes G.</b>	Der bayerische Gesundheitsförderungs- und Präventionspreis (BGPP) 2010	2010	Ausschluss	Projekte zur Gesundheitsförderung und -prävention in Bayern. Projekte für alle Altersklassen werden vorgestellt, u.a. die Teestube zur Unterstützung von wohnungslosen /von Wohnungslosigkeit bedrohten Menschen in München.
10	Kluge, Karl-Josef	Wir wollen hier raus!	1980	Ausschluss	Fokus auf obdachlosen Jugendlichen.
11	Kupke, S.	Probleme gehörloser Menschen im Arbeitsleben	1994	Ausschluss	Qualitative Studie zu gehörlosen Menschen mit dem Fokus auf gehörlosen Menschen am Arbeitsplatz.
12	<b>Lunney,</b>	Arbeitsbuch	2007	Ausschluss	Arbeitsbuch zu

Nr.	Autor, Herausgeber	Titel	Jahr	Ein-/Ausschluss	Begründung
	<b>Margaret. Dt. Ausg. hrsg. von Georg, Jürgen</b>	Pflegediagnostik			Pflegediagnosen. U.a. ein Fallbeispiel "Eine obdachlose Familie" zu Übungszwecken, wie eine Pflegediagnose erstellt wird.
13	<b>Maelicke, Bernd</b>	Wirkungsweise und Wirksamkeit von zentralen Beratungsstellen für Personen mit besonderen sozialen Schwierigkeiten	1984	Ausschluss	Untersuchung zur Beurteilung von Hilfesystemen für Nichtsesshafte und aus dem Freiheitsentzug entlassene.
14	<b>Reinicke, P.</b>	Tuberkulosefürsorge in Berlin – Möglichkeiten der Beratung und Betreuung	1991	Ausschluss	Artikel über Tuberkulose, Krankheitsrückgang, mögliche Beratungsgruppen, wie z. B. wohnungslose Menschen.
15	<b>Ritzmann, Iris</b>	Hausordnung und Liegekur	1998	Ausschluss	Historische Entwicklung der Zürcher Höhenklinik Wald. Früher Tuberkuloseklinik.
16	Rose, Stephan	Soziale Elternschaft und Reproduktionsmedizin bei ungewollter Kinderlosigkeit	2004	Ausschluss	Werk über ungewollte Kinderlosigkeit und Adoption, Darstellung anhand einer Auswertung von Fragebögen.

Im Rahmen dieser Suche tauchen elf Dopplungen auf. Zudem kommt es erneut zu Dopplungen innerhalb der Suche, so dass hier 16 anstatt 18 Treffer aufgelistet werden. Unter den Treffern ist kein Einschluss. Zwei Treffer werden ohne Autor von MEDPILOT ([www.medpilot.de](http://www.medpilot.de), Zugriff: 21.04.2014) ausgeworfen. Es werden 13 Bücher, eine Hochschulschrift und zwei Zeitschriftenaufsätze aufgelistet.

<b>Institution</b>	Katholische Hochschule Nordrhein-Westfalen
<b>Datenbank</b>	OPAC KatHO
<b>Suchbegriffe</b>	Pflegeausbildung AND (Obdachlose OR Wohnungslose OR Nichtsesshafte)
<b>Treffer</b>	Keine Treffer

<b>Institution</b>	PubPsych
<b>Datenbank</b>	PSYINDEX
<b>Suchbegriffe</b>	Pflegeausbildung AND (Obdachlose OR Wohnungslose OR Nichtsesshafte)
<b>Treffer</b>	Keine Treffer

Es wird eine weitere Differenzierung vorgenommen.

<b>Institution</b>	ZBMed und DIMDI
<b>Datenbank</b>	MEDPILOT
<b>Suchbegriffe</b>	Pflegeausbildung AND Versorgung AND (Obdachlose OR Wohnungslose OR Nichtsesshafte)
<b>Treffer</b>	9
<b>Limits</b>	Deutsch
<b>Treffer</b>	9

--	--

Nr	Autor, Herausgeber	Titel	Jahr	Ein-/Ausschluss	Begründung
1	<b>Bötticher, Kerstin</b>	Fürsorge und Wohlfahrtspflege in Berlin 1800-1948	2012	Ausschluss	Historische Darstellung der Fürsorge und Wohlfahrtspflege in Berlin anhand von Analysen der einzelnen Einrichtungen in den jeweiligen Stadtteilen. Zeitraum: 1800-1948
2	<b>Deinert, Horst</b>	Das Recht der psychisch Kranken	2000	Ausschluss	Darstellung und Sammlung der Rechtslage für psychisch kranke Menschen, sowie Abdruck und Kommentar zu allen relevanten Gesetzen. Einzelne Bundesländer werden in den Fokus genommen.
3	<b>Dorenberg-Kohmann, Barbara</b>	Einrichtungen in Stadt- und Landkreis München auf dem Gebiet der Psychiatrie, Neurologie, Psychotherapie, Psychosomatik, Psychohygiene Heilpädagogik, Kinder- und Jugendpsychiatrie	1996	Ausschluss	Sammelband über alle Psychologen, Psychotherapeuten und niedergelassenen Nervenärzte im Stadt- und Landkreis München.
4	<b>Dörner, Klaus</b>	Irren ist menschlich	2002	Ausschluss	Buch über psychische Erkrankungen.

Systematische Recherche  
(gemeinsam)

Nr.	Autor, Herausgeber	Titel	Jahr	Ein-/Ausschluss	Begründung
					Begleitung der Nichtsesshaften als mögliche psychisch kranke Betreuungsgruppe.
5	<b>Fischer, Birgit</b>	Psychiatrie in Nordrhein-Westfalen	2003	Ausschluss	Antworten der Gesundheitsministerin in NRW auf Fragen bzgl. der Psychiatricversorgung in NRW. Ein Kapitel zu wohnungslosen Menschen mit psychischen Erkrankungen /Störungen und Hilfsangeboten in NRW für diese Patientengruppe.
6	<b>Geene, Raimund</b>	Armut und Gesundheit	2004	Ausschluss	Nicht verfügbar.
7	<b>Gostomzyk, Johannes G.</b>	Der bayerische Gesundheitsförderungs- und Präventionspreis (BGPP) 2010	2010	Ausschluss	Projekte zur Gesundheitsförderung und -prävention in Bayern. Projekte für alle Altersklassen werden vorgestellt, u. a. die Teestube zur Unterstützung von wohnungslosen /von Wohnungslosigkeit bedrohten Menschen in München.
8	<b>Lunney, Margaret. Dt. Ausg. hrsg. von Georg, Jürgen</b>	Arbeitsbuch Pflegediagnostik	2007	Ausschluss	Arbeitsbuch zu Pflegediagnosen. U.a. ein Fallbeispiel "Eine obdachlose Familie" zu Übungszwecken,

Nr.	Autor, Herausgeber	Titel	Jahr	Ein-/Ausschluss	Begründung
					wie eine Pflegediagnose erstellt wird.
9	<b>Maelicke, Bernd</b>	Wirkungsweise und Wirksamkeit von zentralen Beratungsstellen für Personen mit besonderen sozialen Schwierigkeiten	1984	Ausschluss	Untersuchung zur Beurteilung von Hilfesystemen für Nichtsesshafte und aus dem Freiheitsentzug entlassene.

In dieser Suche werden ausschließlich Dopplungen aufgeführt, wovon keine eingeschlossen wird. Es werden ausschließlich Bücher als Treffer ausgeworfen.

<b>Institution</b>	Katholische Hochschule Nordrhein-Westfalen
<b>Datenbank</b>	OPAC KatHO
<b>Suchbegriffe</b>	Pflegeausbildung AND Versorgung AND (Obdachlose OR Wohnungslose OR Nichtsesshafte)
<b>Treffer</b>	Keine Treffer

<b>Institution</b>	PubPsych
<b>Datenbank</b>	PSYINDEX
<b>Suchbegriffe</b>	Pflegeausbildung AND Versorgung AND (Obdachlose OR Wohnungslose OR Nichtsesshafte)
<b>Treffer</b>	Keine Treffer

An dieser Stelle wird die Literatursuche in der Scientific Community abgeschlossen. Aufgrund der hohen Anzahl von Dopplungen, kann davon ausgegangen werden, einer Datensättigung im Rahmen der Suche innerhalb der aufgeführten Datenbanken nahe zu sein bzw. diese erreicht zu haben.

Eine graphische Darstellung der Ergebnisse pro Datenbank findet sich in der Bachelorarbeit in Kapitel 3.2.1.

## **2 Handrecherche – graue Literatur (Thomauske)**

Aufgrund der äußerst geringen eingeschlossenen Literaturmenge aus den Fachdatenbanken und der schwierigen Datenlage, sind die Autorinnen dazu übergegangen im Anschluss an die systematische Suche eine Handrecherche durchzuführen. Teilweise lief diese bereits parallel zur Recherche in der S. C. Zudem hat die Zweitprüferin zu Beginn, als die Findungsphase der Themen für die Bachelorarbeit noch nicht abgeschlossen war, eine Buchempfehlung ausgesprochen. In diesem Buch findet sich der Beitrag Wolfs (Wolf, 2011) zum Thema Obdachlosigkeit. Dieser Beitrag wird für die folgende Recherche als Ankerliteratur betrachtet, da dort bereits die Problematik der fehlenden Definition, die zudem aus privatem Kontext bekannt war, hervorging. Zusätzlich zu dieser Literatur wurde den Autorinnen empfohlen, den 4. Armuts- und Reichtumsbericht der Bundesregierung mit in die Arbeit einzubeziehen. Zur Themenfindung und Präzisierung des Themas wurde unsystematisch nach relevanter Literatur in Einstiegsportalen im Internet recherchiert. Die Verfasserinnen stießen hierbei auf die Seite der Bundesarbeitsgemeinschaft für Wohnungslosenhilfe. Die Internetpräsenz der BAG W ([www.bagw.de](http://www.bagw.de), Zugriff: 25.04.2014) ist seriös und die BAG W selbst ist führender Mitgestalter der Versorgung wohnungsloser Menschen innerhalb Deutschlands. Aus dieser Internetseite ging hervor, dass es die Zeitschrift „Wohnungslos“ gibt, die sich mit der Gruppe der wohnungslosen Menschen und der Versorgung dieser beschäftigt. Diese Zeitschrift wird von der Katholischen Hochschule in Köln abonniert, so dass die Autorinnen freien Zugang zu den gebundenen Jahresausgaben und den aktuellen Erscheinungen haben. Diese Zeitschriften wurden systematisch gesichtet und nach Bewertung der Überschrift und dem teilweisen Lesen der Einleitungstexte konnten einige relevante Artikel identifiziert werden. Über Gespräche mit Kommilitonen und Arbeitskollegen sind weitere Werke bekannt geworden, so z. B. auch das Werk „Soziale Ungleichheit und Pflege“ von Bauer et al. (Bauer et al., 2008). In diesem Buch ist der Artikel von Herrn Heiko Stehling (Stehling, 2008) aufgefallen. Bei weiterer Recherche wurde aufgedeckt, dass Stehling sich mit dem Thema Wohnungslosigkeit und Pflege auseinandergesetzt hat und eine Diplom- und Masterarbeit zu dieser Thematik verfasst hat, die bis heute beide unveröffentlicht sind. Stehling arbeitet an der Fachhochschule Osnabrück, so dass seine

Email-Adresse für jedermann zugänglich ist. Der Autor (ebd.) wurde angeschrieben und hat seine unveröffentlichten Arbeiten unentgeltlich als PDF-Dokument zur Verfügung gestellt. So ist eines der Hauptwerke dieser Arbeit nur als graue Literatur zugänglich, da es nicht in der Fachwelt veröffentlicht ist. Beide Autorinnen sind bereits in Bildungseinrichtungen der Gesundheits- und Krankenpflegeausbildung tätig. Eine der Autorinnen hauptberuflich und die andere im Rahmen ihres Praktikums innerhalb des Studiums, das im Übergang vom fünften zum sechsten Semester, also kurz vor Beginn der Bachelorarbeit, absolviert werden muss. Die Bibliotheken der jeweiligen Schulen wurden auf mögliche verwendbare Literatur durchgesehen und einige Treffer konnten auf diesem Wege aufgenommen werden. Aufgrund der enormen Datenmengen bei der Suche nach professionell Pflegenden (und Vorurteilen), haben sich die Autorinnen entschieden, diese Thematik in den führenden Lehrbüchern für die Pflegeausbildung zu recherchieren, so dass diese Werke ebenfalls über die Handsuche mit in den Literaturbestand aufgenommen wurden. Sie dienen zusätzlich dazu, zu überprüfen, wie und in welchem Umfang das Thema Wohnungslosigkeit in der Berufsausbildung thematisiert wird. Ebenfalls zur Betrachtung der Berufsausbildung wird die Ausbildungsrichtlinie für das Land NRW mit in den Literaturbestand aufgenommen. Zusätzlich können Auszüge der Curricula der Arbeit gebenden Pflegeschulen und einer weiteren Schule mit eingeschlossen werden, indem zwei Lerneinheiten aus diesen zur Verfügung stehen. Nicht jede gesichtete graue Literatur konnte eingeschlossen werden. Einige dieser Texte haben sich im weiteren Verlauf als Ausschluss herausgestellt.

Die graue Literatur wird in folgender Tabelle dargelegt:

Nr.	Autor, Herausgeber	Titel	Jahr	Ein-/Ausschluss	Begründung
1	Altmeyden, Sandra; Oelke, Uta	Klientel und Rahmenbedingungen	2010	Einschluss	Die Gruppe der Obdachlosen wird für den Unterricht in der Gesundheits- und Krankenpflege vorgestellt. Es wird die Lerneinheit Ekel und

Nr.	Autor, Herausgeber	Titel	Jahr	Ein-/Ausschluss	Begründung
					Scham beleuchtet.
2	BAG Wohnungslosenhilfe e. V.	Aktuelle Daten zur Lebenslage wohnungsloser und von der Wohnungslosigkeit bedrohter Menschen in Deutschland	2013	Einschluss	Zahlen der BAG für das Jahr 2012, aktuelle statistische Daten zur Obdachlosigkeit.
3	BAG Wohnungslosenhilfe e. V.	Neuer Armuts- und Reichtumsbericht stellt Wohnungsnot und Wohnungslosigkeit völlig unzureichend dar	2012	Einschluss	Kritik am 4. Armuts- und Reichtumsbericht, Methode sei unzureichend, zu wenig Beteiligung der Betroffenen, falsche Auslegung /Verwendung der Zahlen, Verweis auf alternativen Schattenbericht NAK, Prognose 2015, EU Staaten-Vergleich.
4	BAG Wohnungslosenhilfe e. V.	Prinzipien einer normalitätsorientierten gemeindenahen Versorgung älterer und/oder pflegebedürftiger wohnungsloser Männer und Frauen	2013	Einschluss	Krankheitsbilder, Lebenslage der Obdachlosen, Versorgungsprobleme im stationären Kontext.
5	BAG Wohnungslosenhilfe e. V.	Schätzung und Prognose des Umfangs der Wohnungsnotfälle 2009-2010	2011	Einschluss	Probleme der Statistikerhebung, Erhebungsmethode der Zahlen der BAG, Begriffsdefinitionen, Zahlen, Gründe für

Nr.	Autor, Herausgeber	Titel	Jahr	Ein-/Ausschluss	Begründung
					den Anstieg der Wohnungslosenzahlen, Prognose bis 2015.
6	BAG Wohnungslosenhilfe e. V.	Zahl der Wohnungslosen in Deutschland steigt		Einschluss	Prognose bis 2015, Problem bei der Statistik, Forderungen BAG (acht Stück).
7	BAG Wohnungslosenhilfe e. V.	Auswirkungen zunehmender Kostenbeteiligung und Eigenverantwortung auf die Gesundheitsversorgung wohnungsloser und armer Patienten	2010	Ausschluss	Es geht hier um die gesetzlichen Grundlagen bei der Versorgung wohnungsloser Menschen.
8	Bauer, Ullrich; Büscher, Andreas	Soziale Ungleichheit und Pflege	2008	Einschluss	Artikel von Stehling als Einschluss: Handlungen der Pflegepersonen mit dieser Gruppe, Begrifflichkeiten, Erkrankungen werden vorgestellt.
9	Bierbrauer, Günter	Sozialpsychologie	2005	Einschluss	Wahrnehmungsphänomene und Erklärungsansätze, wie kommt der erste Eindruck zu Stande.
10	Brem, Detlef	Alt und wohnungslos in Deutschland		Einschluss	Zahlen (2008), Probleme der Wohnungslosen, ältere Wohnungslose haben mehr Probleme, Anzahl der Männer,

Nr.	Autor, Herausgeber	Titel	Jahr	Ein-/Ausschluss	Begründung
					Lebenserwartung, Zahlen NRW (2006-Bericht), Genderverteilung, Altersverteilung, Einkommen /Unterkunft, Dauer der Wohnungslosigkeit.
11	Bundesgemeinschaft Wohnungslosenhilfe	Schätzung der Wohnungslosigkeit in Deutschland 2003-2012	2013	Einschluss	Zahlen der BAG 2003-2012.
12	Bundesministerium für Arbeit und Soziales	Lebenslagen in Deutschland	2013	Einschluss	Offizielle Zahlen des Bundesministeriums für Arbeit und Soziales, beinhaltet die Zahlen der BAG, Darstellung der Situation der Wohnungslosen.
13	DIMDI	ICD-10-WHO Version 2013	2013	Einschluss	Definition der ICD-10 Klassifizierung zur Erläuterung der selbigen.
14	Elsbernd, Astrid	Zum Verhältnis von pflegerischem Wissen, pflegerischer Handlungsfreiheit und des Gehorsams der individuellen Pflegeperson		Einschluss	Moralisches Pflegehandeln wird erläutert, Erklärungsversuche wie das Handeln professionell Pflegender entsteht, was ist Handlungsfreiheit?
15	Erber, Hildegard	Standort der Pflege in der medizinischen Versorgung wohnungsloser	2002	Einschluss	Diskontinuierliche Versorgung in der Pflege der Obdachlosen, fehlende

Nr.	Autor, Herausgeber	Titel	Jahr	Ein-/Ausschluss	Begründung
		Menschen			Angehörige in der Versorgungskette, Vergleichbarkeit der Tätigkeiten der aufsuchenden Pflege zur stationären Pflege.
16	Essendorfer, Lorenz	Strukturen der professionellen Pflege in der Wohnungslosenhilfe: An den Lebenslagen orientieren	2007	Einschluss	Zahlen 2007, Definition Wohnungslos nach BAG, Darstellung der Gesundheitssituation, Formen pflegerischer Unterstützung, Aufgabenprofil der Pflegenden wird beleuchtet.
17	Gesundheits- und Krankenpflegeschule Marien-Hospital Euskirchen	Curriculum Lerneinheit II.25 & III.5		Einschluss	Auszug aus dem Curriculum
18	Jäger, Christian	Bericht über eine Untersuchung zur Übernahme der Krankenversicherungsbeiträge bei wohnungslosen Menschen	2009	Ausschluss	Es geht nur um die Versicherung nicht um die pflegerische Versorgung
19	Kulbe, Annette	Grundwissen Psychologie, Soziologie und Pädagogik	2009	Einschluss	Beleuchtung des Themas Gesundheit und der individuellen Einschätzung persönlicher Gesundheit, auch in Verbindung mit Krankheit, Darstellung der Patientenkarriere,

Nr.	Autor, Herausgeber	Titel	Jahr	Ein-/Ausschluss	Begründung
					wie können sich Pflegende in Patienten einfühlen.
20	Kunstmann, Wilfried	Medizinische Versorgung Wohnungsloser	2013	Ausschluss	Medizinische (Nicht-)Versorgung Wohnungsloser von Mitte des 19. Jhd. bis zum Ende des 2. Weltkrieges wird dargestellt. Behandlung Wohnungsloser (KZ-Inhaftierung ...).
21	Louise von Marillac-Schule	Curriculum Lerneinheit II.25 & III.5	2010	Einschluss	Auszug aus dem Curriculum
22	Menche, Nicole	Pflege heute	2011	Einschluss	Pflege und professionelle Pflege
23	Meyer, Petra	Charite´ Studie: Diagnose "Obdachlosigkeit"	2009	Einschluss	Erkrankungen der Obdachlosen und ICD-10 Klassifizierung.
24	Ministerium für Arbeit, Gesundheit und Soziales des Landes Nordrhein-Westfalen	Ausbildungsrichtlinie für staatlich anerkannte Kranken- und Kinderkrankenpflegeschulen in NRW	2003	Einschluss	Aktuelle Ausbildungsrichtlinie.
25	Ministerium für Generationen, Familie, Frauen und Integration des Landes NRW	Integrierte Wohnungsnotfallberichterstattung in Nordrhein-Westfalen	2007	Einschluss	Einziger Bericht eines Bundeslandes zur Situation Wohnungsloser Menschen.
26	mob-obdachlose	Die im Schatten sieht man nicht	2012	Einschluss	Kritik am 4. Armuts- und

Nr	Autor, Herausgeber	Titel	Jahr	Ein-/Ausschluss	Begründung
	machen mobil e. V.				Reichtumsbericht, Erkrankungen, Auswirkung von Stigmatisierung.
27	Otto, Hans- Uwe; Thiersch, Hans; Böllert, Karin	Handbuch der Sozialarbeit, Sozialpädagogik	2001	Einschluss	Erstes Einstiegswerk, um sich mit der Thematik auseinander zu setzen. Von Zweitprüferin zu Beginn der Arbeit empfohlen. Beitrag von Wolf als Einschluss: Definiti- onsproblematik, Ge- schichte der Obdachlosigkeit, Gesundheitszustand, Fehlen einer bundeseinheitlichen Statistik, Hilfsangebote.
28	Püschel, Klaus; Nawka, Stanislaw	Morbidität obdachloser Menschen in Hamburg	2011	Einschluss	Aussagekräftige Studie zu Erkrankungen wohnungloser Menschen.
29	Schaeffer, Doris; Wingenfeld, Klaus	Handbuch Pflegerwissenschaft	2011	Einschluss	Kapitel von Flick, Röhnsch als Ein- schluss: Obdachlose als vulnerable Bevölkerungsgruppe, Beschreibung der Gruppe, Probleme bei der stationären Versorgung, Erkrankungen Multimorbidität, Anforderungen an

Nr.	Autor, Herausgeber	Titel	Jahr	Ein- /Ausschluss	Begründung
					Pflegekräfte und Schulungsbedarf. Kapitel von Darmann-Finck, Ingrid; Foth, Thomas: Erläuterungen der Curriculum Entwicklung
30	Schewior-Popp, Susanne	Thiemes Pflege	2009	Einschluss	Lehrbuch der Krankenpflegeausbildung, Informationen zur Obdachlosigkeit.
31	Schulzentrum für Gesundheitsberufe am Niederrhein	Curriculum Lerneinheit II.25 & III.5		Einschluss	Auszug aus dem Curriculum
32	Stehling, Heiko	Welche Erfahrungen machen wohnungslose Menschen mit krankenschwermittelter Versorgung?	2003	Einschluss	Verhalten von Pflegenden im stationären Alltag, Verhalten und Reaktionen der Obdachlosen, Begriffsproblematik, Anforderungen an Pflegepersonen, Abwertung /Diskriminierung /Zuwendung /Fürsorge.
33	Stehling, Heiko	Pflege und Wohnungslosigkeit: Pflegerisches Handeln im Krankenhaus und in der Aufsuchenden Hilfe	2006	Einschluss	Großer Bedarf an pflegerischer Versorgung, institutionelle Rahmenbedingungen, Lebenssituation der Wohnungslosen verändern, Gefühle der PP (Diplomarbeit), Literatursuche, Zahlen

Nr.	Autor, Herausgeber	Titel	Jahr	Ein-/Ausschluss	Begründung
					<p>BAG (2002), Statistikproblem, Definition Wohnungslose, heterogene Gruppe, Entstehung von Obdachlosigkeit, Gruppen der Obdachlosen, Gesundheitszustand/Krankheit, Gesundheitsversorgung/damit verbundene Probleme (Behandlungsabbruch, Stress), niederschwellige Hilfe, pflegerische Versorgung (es gibt keine Studien zum Krankenhaus), Probleme der PP mit der Gruppe, Erleben der Wohnungslosen im KH, Handlung (Strategien, Einflüsse) bei PP im KH und der aufsuchenden Pflege, Beziehungsaufbau, Normen-Werte KH, Verantwortung der PP, moralisches Dilemma, professionelle Entwicklung.</p>
34	Stemmer, Renate	Grenzkonflikte in der Pflege	2001	Einschluss	Fremdheit, Grenzphänomene in

Nr.	Autor, Herausgeber	Titel	Jahr	Ein-/Ausschluss	Begründung
					der Pflege, Grenzen der Ganzheitlichkeit in der Pflege, Interaktionen mit Patienten.
35	Theuerkauf, Klaus	Wohnungslose ohne Meldeadresse im Fokus: krank und dann...?	2009	Ausschluss	Beinhaltet nicht die Pflege, sondern nur rechtliche Aspekte.
36	Trabert, Gerhard	Sozialmedizinische Forschung zum Thema: Wohnungslosigkeit und Gesundheit	2002	Einschluss	Zusammenfassung verschiedener Studien mit dem Schwerpunkt der medizinischen Probleme von Wohnungslosen, das derzeit nicht ausreichende Vorhandensein von Schulungen in diesem Gebiet.
37	Trabert, Gerhard	Gesundheitssituation (Gesundheitszustand) und Gesundheitsverhalten von alleinstehenden, wohnungslosen Menschen im sozialen Kontext ihrer Lebenssituation	1995	Einschluss	Gesundheitszustand von wohnungslosen Menschen.
38	Veit, Annegret	Professionelles Handeln als Mittel zur Bewältigung des Theorie-Praxis-Problems in der Krankenpflege	2004	Einschluss	Buch thematisiert die sozialen Rollen, damit verbundene Rollenerwartungen, Rollenkonflikte, berufliche Rolle und

Nr	Autor, Herausgeber	Titel	Jahr	Ein-/Ausschluss	Begründung
					die Rollenerwartungen im Krankenhaus.

Im Rahmen der Handrecherche wurden elf Bücher (fünf Monografien, sechs Sammelwerke), 15 Zeitschriftenaufsätze, drei Internetdokumente, fünf unklare Dokumententypen, ein Gesetz (Ausbildungsrichtlinie), ein Sonderheft und zwei Hochschulschriften von den Autorinnen angeschaut und bewertet. Unter den unklaren Dokumententypen finden sich die drei betrachteten Curriculumsauszüge. Vier Treffer müssen ausgeschlossen werden. Die restlichen Treffer werden als graue Literatur für die Bachelorarbeit eingeschlossen.

In Anschluss werden das Literaturverzeichnis der Gesamtliteratur und das der Internetquellen abgebildet. Ein systematisch unterteiltes Literaturverzeichnis findet sich im Hauptwerk dieser Bachelorthesis.

### 3 Literaturverzeichnis

#### 3.1 Gesamtliteratur

1. o. A. (1991). Der "immer wiederkehrende Patient". Sozialpsychiatrische Informationen, 21(2), 1–50
2. o. A. (1992). Tagungsbericht / Symposium Gehörlose im Arbeitsleben. Möglichkeiten begleitender Hilfen ; Forschung und Praxis. Köln, Bonn: Rheinland-Verl; Habelt. (Schriften der Hauptfürsorgestelle Köln; Bd. 9)
3. o. A. (1997). Psychiatrie und Wohnsitzlosigkeit. Psychiatrische Praxis, 24(4), 161–171
4. o. A. (2001). Armut macht krank / I. 1. Auflage. Materialien zur Gesundheitsförderung; 5; Armut macht krank; 1, 176
5. o. A. (2002). Nervenärztliche Versorgung für Obdachlose: Patientenbetreuung am Rande unserer Gesellschaft. Der Kassenarzt, 42(20/21), 26
6. o. A. (2003). Privatversichert beim Sozialamt: Der obdachlose Luxuspatient. Der Kassenarzt, 43(5), 16
7. o. A. (2006). Dialysefibel 3 / 1
8. o. A. (2006). Dialysefibel 3 / 2
9. o. A. (2006). Indikatorenansatz für die Gesundheitsberichterstattung in Nordrhein-Westfalen / 1: Themenfelder 1 - 3. Adaptierte Fassung für NRW, 2005, 514
10. o. A. (2006). Nachrichten: Kurzzeitdienst, Tarifgestaltung der Caritas, Pflegeausbildung, Wohnungslose, Familienasyl, Indonesien. Neue Caritas, 107(11), 5
11. o. A. (2006). Wohnungslose als Patienten: Sozialstaat auf dem Rückzug. Hamburger Ärzteblatt, 60(1), 44
12. o. A. (2007). Telemedizin bei Herzpatienten: Lückenlose Dokumentation der Vitalwerte. Der Hausarzt, 44(9), 29
13. o. A. (2008). Aktuelles in Kürze / EU-Arbeitszeitrichtlinie: Klinikärzte schlagen Alarm / Hausärzteprotest: Hoppenthaller lässt nicht locker / Hautkrebsscreening erleichtert den Einstieg in die gesetzliche Krebsfrüherkennung / Selbsthilfegruppen: KBV und BKK wol-

- len Zusammenarbeit stärken / PKV: Keine Behandlungsverpflichtung bei Basistarif / Notdienst: Alle Vertragsärzte müssen teilnehmen. *Der deutsche Dermatologe*, 56(9), 428
14. ABELS & KELLER (1974). *Obdachlose. zur gesellschaftlichen Definition und Lage einer sozialen Randgruppe*. Opladen: Westdt. Verl. (Studienbücher zur Sozialwissenschaft; 9)
15. AHNERT et al. (2010). Systematische Literaturanalyse zur rehabilitativen Behandlung von Kindern und Jugendlichen mit Asthma bronchiale. *Die Rehabilitation*, 49(3), 147–159
16. ALTMEPPEN & OELKE (2010). [Klientel und Rahmenbedingungen. Berufliche und persönliche Situation der Pflegenden]. 1. Auflage, 2. Druck. Berlin: Cornelsen. (In guten Händen; [1],3)
17. AMMANN & MERKE (1998). *Umbau oder Abbau im Gesundheitswesen? Finanzierung, Versorgungsstrukturen, Selbstverwaltung*. 1. unveränderte Auflage Innovationen im Gesundheitswesen, 2. Berlin [u.a.]: Quintessenz Verlags-GmbH
18. BAG WOHNUNGSLOSENHILFE E. V. . Aktuelle Daten zur Lebenslage wohnungsloser und von der Wohnungslosigkeit bedrohter Menschen in Deutschland. Ausgewählte Ergebnisse der Jahreserhebung 2012. *Wohnungslos*, 2013(04/13), 160–162
19. BAG WOHNUNGSLOSENHILFE E. V. . Neuer Armuts- und Reichtumsbericht stellt Wohnungsnot und Wohnungslosigkeit völlig unzureichend dar. *Wohnungslos*, 2012(04/12), 152
20. BAG WOHNUNGSLOSENHILFE E. V. . Prinzipien einer normalitätsorientierten gemeindenahen Versorgung älterer und/oder pflegebedürftiger wohnungsloser Männer und Frauen. Eine Empfehlung der BAG Wohnungslosenhilfe. *Wohnungslos*, 2013(02-03/13), 107–112
21. BAG WOHNUNGSLOSENHILFE E. V. . Schätzung und Prognose des Umfangs der Wohnungsnotfälle 2009-2010. Keine Wohnungslosenstatistik in Deutschland - nur Schätzungen möglich. *Wohnungslos*, 2011(04/11), 129–131
22. BAG WOHNUNGSLOSENHILFE E. V. . Zahl der Wohnungslosen in

- Deutschland steigt. BAG Wohnungslosenhilfe sieht bedrohliche Trendwende. *Wohnungslos*, 2011(04/11), 160–161
23. BAG WOHNUNGSLOSENHILFE E. V. (2010). Auswirkungen zunehmender Kostenbeteiligung und Eigenverantwortung auf die Gesundheitsversorgung wohnungsloser und armer Patienten. Positionspapier der BAG Wohnungslosenhilfe e. V., erarbeitet vom Fachausschuss Gesundheit, verabschiedet vom Vorstand der BAG W. *Wohnungslos*, 2010(03-04/10), 112–118
24. BARLÖSIUS (1995). Ernährung in der Armut. Gesundheitliche, soziale und kulturelle Folgen in der Bundesrepublik Deutschland. Berlin: Ed. Sigma
25. BAUER (1987). Wie Armut entsteht und Armutsverhalten hergestellt wird. Denkschrift und Materialien zum UNO-Jahr für Menschen in Wohnungsnot. Bremen: Presse- u. Informationsamt, Universität Bremen
26. BAUER (2012). Medizinische und soziodemographische Charakteristika der Patienten des Berliner Gesundheitszentrums für Obdachlose. Dissertation. Institut für Sozialmedizin, Epidemiologie und Gesundheitsökonomie. Medizinische Fakultät Charité- Universitätsmedizin Berlin
27. BAUMANN (1986). Alternativentwurf eines Gesetzes über Sterbehilfe (AE-Sterbehilfe). Entwurf eines Arbeitskreises von Professoren des Strafrechts und der Medizin sowie ihrer Mitarbeiter. Stuttgart, New York: Thieme
28. BERGER (1998). Die medizinische Versorgung Obdachloser. *Gesundheitswesen*. Sonderheft, 60, 41–46
29. BIERBRAUER (2005). Sozialpsychologie. 2., vollständige überarbeitete und erweiterte Auflage Stuttgart [u.a.]: Kohlhammer. (Urban-Taschenbücher; 564)
30. BLOZIK et al. (2009). Gesundheitsbezogene Lebensqualität bei Asthmakranken in der Hausarztpraxis. *Deutsche medizinische Wochenschrift* (1946), 134(17), 873–878
31. BONELLI (2007). Religiosität in Psychiatrie und Psychotherapie.

- Tagungsband ; Graz, 11. - 13. Oktober 2007. Lengerich, Berlin, Bremen, Miami, Riga, Viernheim, Wien, Zagreb: Pabst Science Publication
32. BÖTTICHER (2012). Fürsorge und Wohlfahrtspflege in Berlin 1800-1948. Ein sachthematisches Quelleninventar. Schriftenreihe zur Medizin-Geschichte, Bd. 21. Berlin: Be.bra wissenschaft
33. BREM. Alt und wohnungslos in Deutschland. Forschungsergebnisse einer empirischen Untersuchung über Lebenslagen älterer wohnungsloser Menschen. Wohnungslos, 2010(03-04/10), 92–97
34. BUCHHOLZ (1968). Beiträge zu einer Definition des Obdachlosenproblems und methodische Aspekte der Obdachlosenhilfe. Köln: Arbeitskreis Notunterkünfte
35. BUNDESAMT FÜR GESUNDHEIT (2002). Evaluationen des BAG im Suchtbereich / 4. 1990-2000. Bern: Bundesamt für Gesundheit
36. BUNDESMINISTERIUM FÜR ARBEIT UND SOZIALES (2013). Lebenslagen in Deutschland. Der vierte Armuts- und Reichtumsbericht der Bundesregierung. Bonn. Bundesministerium für Arbeit und Soziales, ed.
37. CHAZIKOSTAS (2001). Die Disponibilität des Rechtsgutes Leben in ihrer Bedeutung für die Probleme von Suizid und Euthanasie. Frankfurt am Main, New York: P. Lang. (Frankfurter kriminalwissenschaftliche Studien; Bd. 70)
38. CHRISTENS-KOSTKA [Red.] (1997). Netzwerke pflegerischer Versorgung. 25. November 1996 in Kiel ; [Tagungsdokumentation] Schriftenreihe / Norddeutsches Zentrum zur Weiterentwicklung der Pflege ; 1. Kiel: Norddeutsches Zentrum zur Weiterentwicklung der Pflege
39. DARMANN-FINCK & FOTH (2011). Bildungs-, Qualifikations- und Sozialisationsforschung in der Pflege. In: SCHAEFFER & WINGENFELD, eds. Handbuch Pflegewissenschaft. Neuausgabe Weinheim [u.a.]: Juventa, 165–182
40. DECKER (1997). Übungen zur Energie-Balance. Arbeits- und Übungsbuch ; mit 2 Tabellen. Heidelberg: Haug
41. DEINERT (2000). Das Recht der psychisch Kranken. Eine Zusammenfassung

- menstellung bundes- und landesrechtlicher Vorschriften, welche Hilfsangebote und Schutzmassnahmen zugunsten psychisch kranker Menschen enthalten, mit einem Beitrag der Rechtstatsachenforschung zur freiheitsentziehenden Unterbringung. Köln: Bundesanzeiger
42. DESGRANDCHAMPS (1995). Tuberkulose in der Schweiz. Praxis, 84(40), 1114–1117
43. DEUTSCHE HAUPTSTELLE GEGEN DIE SUCHTGEFAHREN (1995). Suchtkrankenhilfe im Verbund. Eine kritische Bestandsaufnahme. Schriftenreihe zum Problem der Suchtgefahren, 37: Lambertus-Verlag
44. DEUTSCHER CARITASVERBAND (2012). Jahrbuch des Deutschen Caritasverbandes. 2. Auflage
45. DIECKMANN (1990). Wohnungsverlust und Obdachlosigkeit. Hilfen für davon bedrohte und betroffene Menschen; Dokumentation der Expertentagung im Deutschen Verein für Öffentliche und Private Fürsorge vom 6. - 8. März 1989 in Frankfurt am Main. Schriftenreihe des Bundesministers für Jugend, Familie, Frauen und Gesundheit, 246. Stuttgart, Berlin, Köln: Kohlhammer
46. DOERING et al. (2002). Gesundheitliche Situation von Wohnungslosen in einer Krankenwohnung für Wohnungslose. Gesundheitswesen (Bundesverband der Ärzte des Öffentlichen Gesundheitsdienstes (Germany)), 64(6), 375–382
47. DORENBERG-KOHMANN (1996). Einrichtungen in Stadt- und Landkreis München auf dem Gebiet der Psychiatrie, Neurologie, Psychotherapie, Psychosomatik, Psychohygiene Heilpädagogik, Kinder- und Jugendpsychiatrie. Psychologen, Psychotherapeuten, niedergelassene Nervenärzte. 9. Auflage München: Presse- u. Informationsstelle d. Bezirks Oberbayern
48. DÖRNER (1997). Aufhebung der Heime. Auf dem Weg zur Heimlosen Gesellschaft: 48. Gütersloher Fortbildungswoche 1996. Gütersloh: J. van Hoddiss im Förderkreis Wohnen-Arbeit-Freizeit
49. DÖRNER (2002). Irren ist menschlich. Lehrbuch der Psychiatrie,

- Psychotherapie. Neuausg.; [3., umfassende Bearb.]. Bonn: Psychiatrie-Verlag
50. EBERHARDT (2013). Together is better? Die Magie der Teamarbeit entschlüsseln. Berlin: Springer
51. EGEN (1998). Krankheitsspektrum und Arzneimitteltherapie von Wohnungslosen in Muenchen. Gesundheitswesen, 60(1), 47–51
52. EICKELMANN & REKER (1994). Sozialpsychiatrie in der Praxis. Neue Projekte, empirische Untersuchungen und Analysen. Sozialpsychiatrie und psychosoziale Versorgung, 1. Münster: Lit
53. ELSBERND. Zum Verhältnis von pflegerischem Wissen, pflegerischer Handlungsfreiheit und des Gehorsams der individuellen Pflegeperson. Pflege, 1994 (Band 7, Heft 2105-116)
54. ERBER. Standort der Pflege in der medizinischen Versorgung wohnungsloser Menschen. Wohnungslos, 2002(01/02), 18–20
55. ERNST (1998). Psychiatrische Versorgung heute. Konzepte, Konflikte, Konsequenzen. Stuttgart: Kohlhammer. (Psychiatrie, Neurologie, Klinische Psychologie)
56. ERNST (2001). Psychiatrische Versorgung heute. Konzepte, Konflikte, Perspektiven. 2., überarbeitet Auflage Sternenfels: Verl. Wiss. und Praxis
57. ERTL, SCHMID-NEUHAUS & TEMPEL (1998). Lebensqualität für Leistungskraft. Das Gesundheitsförderungsprojekt für die Bus-, Straßenbahn- und U-Bahn-Fahrerinnen der Verkehrsbetriebe Stadtwerke München. Bremerhaven: Wirtschaftsverl. NW, Verlag für Neue Wiss. (Schriftenreihe Gesundheit, Arbeit, Medizin; Bd. 20)
58. ESSENDORFER. Strukturen der professionellen Pflege in der Wohnungslosenhilfe: An den Lebenslagen orientieren. Pflegezeitschrift, 2007(12/2007), 666–669
59. FACHVERBAND SUCHT e.V. (2008). Qualitäten der Suchtbehandlung. [Kongress 2007, Heidelberg] Schriftenreihe des Fachverbandes Sucht e. V., 31. Geesthacht: Neuland Verl.-Ges.
60. FISCHER (2003). Psychiatrie in Nordrhein-Westfalen. Antwort

- der Landesregierung auf die Große Anfrage 10 der Fraktion Bündnis 90, Die Grünen. Düsseldorf. (Die Gesundheitsministerin informiert)
61. FLICK & RÖHNSCH (2011). Vulnerable Bevölkerungsgruppen.  
In: SCHAEFFER & WINGENFELD, eds. Handbuch Pflegewissenschaft. Neuauflg. Weinheim [u.a.]: Juventa, 447–467
62. FORßBOHM (2009). Handbuch Tuberkulose. für Fachkräfte an Gesundheitsämtern Schriftenreihe / Akademie für Öffentliches Gesundheitswesen in Düsseldorf, 25. Düsseldorf: Akad. für Öffentliches Gesundheitswesen
63. FRANCKE, JOSTEN & THIE (2010). Interdisziplinäre Notaufnahme. ein Ratgeber für Aufnahme und Bereitschaftsdienst ; 37 Tabellen. Stuttgart [u.a.]: Thieme
64. FRANKE (1999). Armut und Gesundheit. Armut und Gesundheit bei Kindern und Jugendlichen ; Armut und Migration ; Armut und Gesundheit bei Frauen ; Armut und Wohnungslosigkeit. Materialien zur Gesundheitsförderung, Bd. 1. Berlin: B-books
65. FREIE UND HANSESTADT HAMBURG; BEHÖRDE FÜR ARBEIT; GESUNDHEIT UND SOZIALES (1999). Drogen und Suchtpolitik. Mitteilung des Senats an die Bürgerschaft. Hamburg
66. FUCHS (1990). Veränderungen der Drogenszene durch die HIV-Infektion in Zuerich. Wiener Z. Suchtforschung, 13(1), 33–37
67. FUCHS (1995). Auf der Suche nach der verlorenen Zeit - die Erinnerung in der Demenz. Fortschritte der Neurologie-Psychiatrie, 63(1), 38–43
68. GARCIO & BEINE (1986). Chronisch psychotische sogenannte Nichtsesshafte. Psycho, 12(12), 944–949
69. GEENE (2004). Armut und Gesundheit. Strategien der Gesundheitsförderung. Frankfurt: Mabuse-Verl.
70. GEIßLER & WALDMANN (2006). Mehr Wohlbefinden durch gesunde Verdauung. Magen- und Darmbeschwerden erkennen - behandeln - vorbeugen. Stuttgart: Urania. (Generation plus)
71. GESUNDHEITS- UND KRANKENPFLEGESCHULE MARIENHOSPITAL EUSKIRCHEN . Curriculum Lerneinheit II.25 & III.5

72. GILBERG (2000). Hilfe- und Pflegebedürftigkeit im höheren Alter  
Dissertation. Freie Universität Berlin
73. GOSTOMZYK (2010). Der bayerische Gesundheitsförderungs- und  
Präventionspreis (BGPP) 2010. Gesundheit fördern, Chancen nutzen  
Schriftenreihe der Landeszentrale für Gesundheit in Bayern, 23.  
München: LZG
74. GÖTTLICHER & MADJARIC (1983). Über die Häufigkeit deutlich  
palpabler axillärer Lymphknoten und ihre Beziehung zu Lebensalter,  
Parität und Stilleistung bei symptom-losen Patientinnen. Eine  
prospektive Studie an 2458 Patientinnen. Geburtshilfe und Frauenheilkunde,  
43(8), 509–511
75. GRAß (2005). Soziale Randgruppen im Fokus der Rechtsmedizin.  
Untersuchungen zur Morbidität und Mortalität im Drogen- und  
Wohnungslosenmilieu in Köln 1989 - 2003. Dissertation/Habilitation.  
Universität zu Köln
76. HASSELER & GÖRRES (2005). Was Pflegebedürftige wirklich  
brauchen ... Zukünftige Herausforderungen an eine bedarfsgerechte  
ambulante und stationäre pflegerische Versorgung. Hannover:  
Schlütersche. (Pflegebibliothek: Berliner Schriften)
77. HEINEMANN, BOHLEN & PÜSCHEL (2002). Abstinenzorientierte  
Behandlungsstrategien im Strafvollzug: Evaluation des Abstinenz-  
Erprobungsprogramms der JVA Vierlande in Hamburg. Suchttherapie,  
3(3), 146–154
78. HENKEL (1984). Arbeitslosigkeit und Alkoholismus: Kritik und  
Perspektiven der Forschung. Schriftenreihe zum Problem der Sucht-  
gefahren, 26, 246–254
79. HERMES (2003). Gesundheitliche Situation und Gesundheitsverhalten  
von Wohnungslosen in Hannover am Beispiel einer Krankenhospital-  
wohnung für Wohnungslose. Dissertation. Medizinische Hochschule  
Hannover
80. HOPPER (1981). Pathologie der Umgebung und psychische  
Störungen. Leben in der Gemeinde fuer ehemalige psychiatrische  
Patienten in New York. Jahrbuch fuer kritische Medizin, 7,  
110–126

81. HUNDSALZ (1979). Der aeltere Mensch in der Zigeunerfamilie. Z. Gerontologie, 12(4), 313–318
82. INSTITUT FÜR KOMMUNALE PSYCHIATRIE (1996). Auf die Straße entlassen. Obdachlos und psychisch krank. Bonn: Psychiatrie-Verlag
83. JÄGER. Bericht über eine Untersuchung zur Übernahme der Krankenversicherungsbeiträge bei wohnungslosen Menschen. Pflege Aktuell, 2009(04/09), 129–134
84. JAGODA (1994). Gemeindepsychiatrische Suchtkrankenversorgung. Regionale Vernetzung medizinischer und psychosozialer Versorgungsstrukturen: Tagungsbericht, Bonn, 4./5. Mai 1993 Tagungsberichte / Aktion Psychisch Kranke, 21. Köln [i.e.] Pulheim: Rheinland-Verlag
85. JOSTEN. Auf der Strasse und Pflegebedürftig. Die Schwester, Der Pfleger, 2013(52. Jahrg., 7/13), 652–656
86. KELLINGHAUS (1999). Wohnungslose Patienten bei stationärer Aufnahme in eine psychiatrische Klinik. Eine kontrollierte Studie. Dissertation. Universität Münster
87. KELLINGHAUS (1999). Wohnungslos und psychisch krank. Überblick über den Forschungsstand und eigene Ergebnisse zu einer doppelt benachteiligten Randgruppe. Fortschritte der Neurologie-Psychiatrie, 67(3), 108–121
88. KELLINGHAUS (2000). Wohnungslos und psychisch krank. Eine Problemgruppe zwischen den Systemen ; Konzepte - empirische Daten - Hilfsansätze. Münster: Lit. (Sozialpsychiatrie und psychosoziale Versorgung; 3)
89. KELLINGHAUS et al. (2000). Wohnungslose Männer in stationär psychiatrischer Behandlung-Eine kontrollierte Studie. Teil 1: Gesundheitszustand und Selbstwahrnehmung bei Aufnahme. Psychiatrische Praxis, 27(1), 19–23
90. KISS KÖLN IM PARITÄTISCHEN (2004). Kölner Selbsthilfegruppen im Überblick
91. KLECHA & BORCHARDT (2007). Psychiatrische Versorgung und

- Rehabilitation. Ein Praxisleitfaden. Freiburg im Breisgau: Lambertus
92. KLUGE (1980). Wir wollen hier raus! Obdachlose Jugendliche, Eingliederungshilfen für Familie, Schule, Beruf und Freizeit. München: Minerva Publ. (Berichte zur Erziehungstherapie und Eingliederungshilfe; 2)
93. KOCHEN (1998). Die Suche nach sozialer Unterstützung bei ungewollter Kinderlosigkeit. Z. Gesundheitswissenschaften, 6(4), 327–340
94. KONIETZKO (1999). Tuberkulose. 51 Tabellen. Stuttgart: Thieme
95. KRUSE (2004). Das neue Krankenversicherungsrecht. 1. Auflage Nomos Praxis. Baden-Baden: Nomos-Verl.-Ges.
96. KRUSE, KÖRKEL & SCHMALZ (2001). Alkoholabhängigkeit erkennen und behandeln. Mit literarischen Beispielen. 2. Auflage Bonn: Psychiatrie-Verl
97. KÜHN (2007). Rettungsdienst heute. Mit 80 Tabellen: [Online-Zugang + interaktive Extras]. 4. Aufl. Studentconsult. Munich: Elsevier
98. KULBE (2009). Grundwissen Psychologie, Soziologie und Pädagogik. Lehrbuch für Pflegeberufe. 2., überarb. Aufl. Stuttgart: Kohlhammer. (Kohlhammer Pflege: Aus- und Weiterbildung)
99. KUNSTMANN. Medizinische Versorgung Wohnungsloser. Von der Geschichte bis zur Gegenwart. Teil I von den Anfängen der Industrialisierung bis zum Ende des Nationalsozialismus. Wohnungslos, 2013(04/13), 136–141
100. KUNSTMANN (1998). Abschlussbericht des Modellprojektes "Aufsuchende Gesundheitsfürsorge fuer Obdachlose". Münster: Ärztekammer Westfalen-Lippe
101. KUPKE (1994). Probleme gehörloser Menschen im Arbeitsleben. Eine qualitative Studie. Dissertation. Ludwigshafen: Ehrenhof-Verlag (Mannheimer Schriften zur Arbeits- und Organisationspsychologie; bd. 5)
102. LAENGLER et al. (2006). Versorgung obdachloser und woh-

- nungsloser psychisch kranker Maenner in der Kommune - eine kontrollierte Interventionsstudie. *Psychiatrische Praxis*, 33(5), 218–225
103. LÄNGLE, MAYENBERGER & GÜNTNER (2001). Gemeindenahe Rehabilitation für schwer psychisch Kranke? *Die Rehabilitation*, 40(1), 21–27
104. LAUBER (2012). Grundlagen beruflicher Pflege. [professionelle Pflege in allen Altersstufen]; 27 Tabellen. 3., überarb. Auflage. Verstehen & pflegen, 1. Stuttgart, New York, NY: Thieme
105. LOCHER (1991). Gesundheit und Krankheit bei alleinstehenden wohnungslosen Maennern: Eine Sekundaeranalyse von Daten einer diakonischen Einrichtung in der Bundesrepublik Deutschland. *Sozial- und Praeventivmedizin*, 36(6), 327–332
106. KATHOLISCHE BILDUNGSSTÄTTE FÜR BERUFE IM GESUNDHEITSWESEN LOUISE VON MARILLAC-SCHULE (2010). Curriculum Lerneinheit II.25 & III.5
107. LOWENS et al. (2000). Wohnungslose Männer in stationär psychiatrischer Behandlung-Eine kontrollierte Studie. Teil 2: Behandlungseffekte. *Psychiatrische Praxis*, 27(1), 24–27
108. LUNNEY. Dt. Ausg. hrsg. von Georg, Jürgen (2007). Arbeitsbuch Pflegediagnostik. Pflegerische Entscheidungsfindung, kritisches Denken und diagnostischer Prozess ; Fallstudien und -analysen. 1. Auflage. Verlag Hans Huber, Programmbereich Pflege. Bern: Huber
109. MADLER (2005). Das NAW-Buch. Akutmedizin der ersten 24 Stunden. 3., komplett überarbeitete und erweiterte Auflage. München [u.a.]: Elsevier, Urban & Fischer
110. MADLER (2009). Akutmedizin - die ersten 24 Stunden. Das NAW-Buch. 4., überarbeitete Auflage. München: Elsevier, Urban & Fischer
111. MAELICKE (1984). Wirkungsweise und Wirksamkeit von zentralen Beratungsstellen für Personen mit besonderen sozialen Schwierigkeiten. Schriftenreihe des Bundesministers für Jugend, Familie und Gesundheit, Bd. 145. Stuttgart: Kohlhammer

112. MEIDL et al. (2012). Anforderungen an die Gesundheitsversorgung sozialer Randgruppen: Eine Evaluation der medizinischen Versorgung für Wohnungslose in Hannover über zehn Jahre. Zeitschrift für Evidenz, Fortbildung und Qualität im Gesundheitswesen, 106(9), 631–638
113. MELLER et al. (2000). Die Inanspruchnahme medizinischer und psychosozialer Dienste durch psychisch erkrankte Obdachlose. Ergebnisse einer epidemiologischen Studie. Der Nervenarzt, 71(7), 543–551
114. MENCHE (2011). Pflege heute. Lehrbuch für Pflegeberufe; [www.pflegeheute.de ; mit dem Plus im Web ; Zugangscode im Buch]. 5., vollständig überarbeitete Auflage. München: Elsevier, Urban & Fischer
115. MERLIN (1990). Gemeindepsychiatrie in Jamaica: zu Problemen psychiatrischer Versorgung in Entwicklungsländern. 1. Auflage. Dissertation Universität Bonn. Berlin: Schelzky und Jeep
116. MERTENS (1982). Die familiaere und berufliche Situation der vom Gesundheitsamt der Stadt Dortmund betreuten Alkoholiker anhand von statistisch gesicherten Stichproben von 500 Akten. Düsseldorf: Staatsaerztliche Pruefungsarbeit
117. MINISTERIUM FÜR ARBEIT, GESUNDHEIT UND SOZIALES DES LANDES NORDRHEIN-WESTFALEN (2003). Ausbildungsrichtlinie für staatlich anerkannte Kranken- und Kinderkrankenpflegeschulen in NRW.
118. MINISTERIUM FÜR GENERATIONEN, FAMILIE, FRAUEN UND INTEGRATION DES LANDES NRW (2007). Integrierte Wohnungsnotfallberichterstattung in Nordrhein-Westfalen. Abschlussbericht. Düsseldorf. Ministerium für Generationen, Familie, Frauen und Integration des Landes NRW, ed.
119. MINISTERIUM FÜR KULTUR; JUGEND; FAMILIE UND FRAUEN RHEINLAND-PFALZ (1999). Suchtkrankenhilfe braucht neue Wege. Bedarfslagen, Versorgungsstrukturen und Konzepte ; Arbeitsergebnisse ; 20. Fachtagung der Landesregierung mit den Einrich-

- tungen der Suchtkrankenhilfe in Rheinland-Pfalz am 25. Juni 1998  
[Mainz]. Mainz
120. MOB-OBdachLOSE MACHEN MOBIL E. V., ed. (2012). Die im Schatten sieht man nicht. Armut in Deutschland. Schattenbericht der Nationalen Armutskonferenz. Strassen/feger, Oktober 2012 (Sonderausgabe). Berlin
121. MOHR, HOVERMANN & ROELCKE, V. (2012). Teilnehmende Beobachtung und Perspektivwechsel: Medizinethnologie in der Begegnung mit sozialen Randgruppen. Erste Erfahrungen mit einem neuen Lehrangebot. GMS Zeitschrift für medizinische Ausbildung, 29(5), 1–14
122. NETTE (2002). Ausgrenzung findet im Alltag statt. Eine problemorientierte Analyse gemeindepsychiatrischer Versorgungskonzepte im Stadt-Land-Vergleich. Bonn: Psychiatrie-Verl. (Forschung für die Praxis - Hochschulschriften)
123. NIENHAUS (2009). Tuberkulose im Gesundheitswesen. Pneumologie (Stuttgart, Germany), 63(1), 23–30
124. NOUVERTNÉ (2002). Obdachlos und psychisch krank. Bonn: Psychiatrie-Verlag
125. OLBING (1979). Dialysebehandlung bei Kindern Möglichkeiten und Grenzen einer jungen Behandlungsmethode. Deutsches Ärzteblatt, 76(28), 1865–1870
126. ORLOWSKI & WASEM (2003). Gesundheitsreform 2004. GKV-Modernisierungsgesetz (GMG). Wirtschaft in der Praxis. Heidelberg: Economica Verlag
127. PETERS (2000). Obdachlosigkeit als (selbst-)pflegerisches Problemfeld. Pflege Aktuell, 54(1), 28–31
128. PETRY (1989). Trunksucht sozialer Randgruppen Eine kritisch-historische Betrachtung. Neue Praxis, 19(6), 462–470
129. PETRY(1998). Alkoholismus Kulturhistorische, psychosoziale und psychotherapeutische Aspekte. Geesthacht: Neuland Verlagsgesellschaft
130. PFEIFER-SCHAUPP (1993). Psychiatrie in Grossbritannien.

- Impulse fuer die deutsche Psychiatriereform? Soziale Arbeit, 42(7), 230–237
131. PFLUG (1999). Eine Feldstudie zur psychosozialen Situation Wohnungsloser in Frankfurt am Main. Nervenarzt, 70(7), 650–656
132. PLATE (1996). Verguetung der vollstationaeren Pflege. Wer die Wahl hat, hat die Qual? DOK. Politik Praxis Recht, 78(15-16), 510–514
133. KAHL (2014). Seminarunterlagen "Methodenwerkstatt". Erstellung eines Rechercheprotokolls.
134. PÜSCHEL & NAWKA. Morbidität obdachloser Menschen in Hamburg. Langfristige Einbindung in das bestehende medizinische Regelleistungssystem dringend notwendig. Wohnungslos, 2011(02/11), 53–57
135. REHLING (1988). Die sprossenlose Leiter - Zur Situation "nichtsesshafter" Frauen. Theorie und Praxis der sozialen Arbeit, 39(2), 68–76
136. REICHEL (1987). Schwierigkeiten in der stationaeren Therapie nichtsesshafter Suchtkranker gemaess §39 oder §72 BSHG. Schriftenreihe zum Problem der Suchtgefahren, 29, 303–305
137. REIFFERSCHIED & ALLGAIER (2013). Wir schließen eine Versorgungslücke: Versorgung älterer Menschen in der stationären Wohnungslosenhilfe. Pflegezeitschrift, 66(12), 720–724
138. REINICKE (1991). Tuberkulosefuersorge in Berlin – Moeglichkeiten der Beratung und Betreuung. Oeffentliche Gesundheitswesen, 53(4), 163–166
139. REINICKE (2001). Vorhandene und mögliche Arbeitsfelder der Sozialarbeiter im Öffentlichen Gesundheitsdienst (ÖGD) Berlins und Brandenburgs. Gesundheitswesen (Bundesverband der Ärzte des Öffentlichen Gesundheitsdienstes (Germany)), 63(7), 455–462
140. RICHERT & WUDI (2013). Die Pflegezeitschrift hat zwei Mitarbeiterinnen vom MedMobil getroffen, das medizinische Versorgung für notleidende Menschen anbietet. "Zu uns kommen nicht nur Obdachlose". Pflege Zeitschrift, 66(12), 712–714

- 
141. RICKELS (1987). Benzodiazepine in der Allgemeinpraxis. München: Urban und Schwarzenberg
141. RITTMANNBERGER (2002). Betreute Wohnplätze und regionale Zugehörigkeit - Migration von Patienten im psychiatrischen Versorgungssystem -. Psychiatrische Praxis, 29(1), 29–33
142. RITZMANN (1998). Hausordnung und Liegekur. Vom Volkssanatorium zur Spezialklinik: 100 Jahre Zürcher Höhenklinik Wald. Zürich: Chronos
143. ROSE. (2004). Soziale Elternschaft und Reproduktionsmedizin bei ungewollter Kinderlosigkeit. Entwicklungen im Vergleich. Dissertation. Universität Erlangen, Nürnberg
144. ROSENKE (1995). Wohnungslose Frauen. Theorie und Praxis der sozialen Arbeit, 46(2), 63–68
145. RÖSSLER (2004). Psychologen in der psychiatrischen Klinik. Bonn: Psychiatrie-Verl. (Basiswissen; 5)
146. SALIZE et al. (2001). Wie beurteilen psychisch kranke Wohnungslose ihre Lebensqualität? Psychiatrische Praxis, 28(2), 75–80
147. SCHÄFER-WALKMANN (2011). Gesundheitliche Versorgung wohnungsloser Menschen in Baden-Württemberg. Eine sozialwissenschaftliche Evaluationsstudie. Stuttgart: IfaS
148. SCHEWIOR-POPP (2009). Thiemes Pflege. Das Lehrbuch für Pflegenden in Ausbildung ; 300 Tabellen. 11., vollständig überarbeitete und erweiterte Auflage. Stuttgart, New York, NY: Thieme
149. SCHNAACK (2003). Aktuelle Aspekte im Rettungsdienst. Einsatz – Psychologie - Anamnese. 1. Aufl. [S.l.]: Frank Schnaack
150. SCHNIEDER (1980). Zur Raum- und Ausstattungsplanung von Altenpflege- und Altenkassenheimen. Ergebnisse arbeitswissenschaftlicher und wohnmilieubezogener Untersuchungen. Loseblattsammlung. Köln: Kuratorium Deutsche Altershilfe
151. SCHOEPFER (1996). Evaluation der "Wallstrasse 16", Tageshaus fuer Obdachlose und Beduerftige in Basel. Sozial- und Praeventivmedizin, 41(1), 69–75
152. SCHUELLER et al. (2004). HRCT und Asthma bronchiale: Vi-

- sualisierung pathophysiologischer Veränderungen des Lungenparenchyms nach inhalativer Provokation. RÖFo: Fortschritte auf dem Gebiete der Röntgenstrahlen und der Nuklearmedizin, 176(3), 335–341
153. SCHULZENTRUM FÜR GESUNDHEITSBERUFE AM NIEDER-RHEIN. Curriculum Lerneinheit II.25 & III.5
154. SEIDEL (1998). Eine neue "Kultur des Gebärens". Die Medicalisierung von Geburt im 18. und 19. Jahrhundert in Deutschland. Stuttgart: F. Steiner. (Medizin, Gesellschaft und Geschichte. Beiheft; 11)
155. SIMON (1995). Jahresstatistik 1992 ambulanter und stationärer Einrichtungen für alleinstehende Wohnungslose in Deutschland (Berichtszeitraum: 1.1.1992 - 31.12.1992). IFT-Berichte(79), 1–38
156. SNIJDER et al. (2007). Hausbesuche: Versorgungsforschung mit hausärztlichen Routinedaten von 158.000 Patienten. Das Gesundheitswesen, 69(12), 679–685
157. SPECHT (2000). Straßenkinder: ein internationaler Vergleich der Situation von Straßenkindern im Kontext des Hilfekonzepts der Mobilen Jugendarbeit. Neue Praxis, 30(4), 346–357
158. STEHLING (2003). Welche Erfahrungen machen wohnungslose Menschen mit krankenschwägerischer Versorgung? Unveröffentlichte Diplomarbeit. Osnabrück
159. STEHLING (2006). Pflege und Wohnungslosigkeit: Pflegerisches Handeln im Krankenhaus und in der Aufsuchenden Hilfe. Unveröffentlichte Masterarbeit. Osnabrück/Witten
160. STEHLING (2008). Pflege und Wohnungslosigkeit. Pflegerisches Handeln im Krankenhaus und in der aufsuchenden Hilfe. In: BAUER & BÜSCHER, eds. Soziale Ungleichheit und Pflege. Beiträge sozialwissenschaftlich orientierter Pflegeforschung. 1. Aufl. Wiesbaden: VS, Verlag für Sozialwiss. (Gesundheit und Gesellschaft)
161. STEMMER (2001). Grenzkonflikte in der Pflege. Patientenori-

- entierung zwischen Umsetzungs- und Legitimationsschwierigkeiten. Frankfurt am Main: Mabuse-Verl. (Mabuse-Verlag Wissenschaft; 57)
162. STEYER (2005). Bit for bit - Halbzeit auf dem Weg zur Telematikinfrastruktur. Berlin: Aka
163. SWIENTEK (1983a). Armut und Diskriminierung der Nichtsesshaften. Deutsche Krankenpflege-Z., 36(13), 557–562
164. SWIENTEK (1983b). Randgruppen in der Bundesrepublik Deutschland. Eine Einfuehrung fuer Mitarbeiter im medizinisch-pflegerischen Bereich. 3. Folge: Obdachlose - Menschen mit Obdach aber ohne Rechte. Deutsche Krankenpflege-Z., 36(4), 222–228
165. THEUERKAUF. Wohnungslose ohne Meldeadresse im Fokus: krank und dann...? Rechtliche Gestaltungsmöglichkeiten. Pflege Aktuell, 2009(04/09), 134–139
166. TISCHMANN (1997). Krankenhausbehandlung '97 - so zahlen die Kostenträger. 10.000 praktische Tipps gegen Ablehnungsbürokratismus der Krankenkassen, der Sozialhilfeträger, der Berufsgenossenschaften, der privaten Krankenversicherungen, der medizinischen Dienste ; Handbuch für Krankenhausverwaltungen, Krankenhausärzte, Krankenhaussozialdienste, Fachanwälte, Sozialrichter ; ein außergewöhnliches Fachbuch: Nachschlagewerk, Lehrbuch, Mißbrauchsreport. Herne-Wanne: Krankenhausdrucke-Verlag. Wanne-Eickel GmbH
167. TRABERT. Sozialmedizinische Forschung zum Thema: Wohnungslosigkeit und Gesundheit. Wohnungslos, 2002(01/02), 15–18
168. TRABERT (1995). Gesundheitssituation (Gesundheitszustand) und Gesundheitsverhalten von alleinstehenden, wohnungslosen Menschen im sozialen Kontext ihrer Lebenssituation. Bielefeld: VSH, Verlag Soziale Hilfe
169. TRABERT (2000). Obdachlosenmedizin – sozialmedizinische

- Aspekte. In: J. G. GOSTOMZYK, ed. Angewandte Sozialmedizin. Handbuch für Weiterbildung und Praxis. Landsberg/Lech: ecomed, IX - 11, 3-46
170. TRABERT (2008). Armut und Gesundheit. Psychotherapie & Seelsorge, 2, 12–18
171. TRABERT (2009). Notfallmedizin in sozialen Brennpunkten: Der wohnungslose Patient. Rettungsdienst, 32(6), 20
172. VEIT (2004). Professionelles Handeln als Mittel zur Bewältigung des Theorie-Praxis-Problems in der Krankenpflege. 1. Auflage. Bern [u.a.]: Huber. (Reihe Pflegewissenschaft)
173. VEITH & SCHWINDT (1976). Pathologisch-anatomischer Beitrag zum Problem "Nichtsesshaftigkeit". Fortschritte der Neurologie, Psychiatrie, und ihrer Grenzgebiete, 44(1), 1–21
174. VOEPEL (2005). Projektansätze im Kontext der Krankenhaus-sozialarbeit der Psychiatrie. Theorie und Praxis der sozialen Arbeit, 56(5), 11–16
175. VOIGES (1903). Verschiedene Heil- und Pflegeanstalten. Versorgungs-, Pflege- und Zufluchtshäuser. 2. Auflage. Handbuch der Architektur: Entwerfen, Anlage und Einrichtung der Gebäude: Gebäude für Heil- und sonstige Wohlfahrts-Anstalten. Stuttgart: Bergsträsser, Kröner
176. WAGNER (1997). "Mir fehlt nix"-aufsuchende ambulante Pflege für Wohnungslose. Pflege Aktuell, 51(9), 542–543
177. WEIDNER (2004). Professionelle Pflegepraxis und Gesundheitsförderung. Eine empirische Untersuchung über Voraussetzungen und Perspektiven des beruflichen Handelns in der Krankenpflege. 3. Auflage. Frankfurt am Main: Mabuse-Verl. (Mabuse-Verlag Wissenschaft; 22)
178. WERNER (2006). Selbsthilfefreundliches Krankenhaus. Vorstudien, Entwicklungsstand und Beispiele der Kooperation zwischen Selbsthilfegruppen und Krankenhäusern. 1. Auflage. Gesundheitsförderung und Selbsthilfe, Bd. Nr. 16. Bremerhaven: Wirtschafts-verl. NW
179. WESSEL (1992). Ambulante und stationäre Nichtsesshaftenhilfe:

- Endstation Armut - wohnungs- und arbeitslose Abhängigkeits-  
kranke ohne Chance? Bonn: Psychiatrie-Verlag
180. WESSEL, PÖRKSEN & ZECHERT (1997). Wohnungslose  
Patienten in der Psychiatrischen Klinik. Ergebnisse einer 12-  
Monats-Erhebung zur Wohnsituation psychiatrischer Patienten ei-  
ner grossstädtischen Pflichtversorgungsklinik. Psychiatrische Pra-  
xis, 24(4), 167–171
181. WIENBERG (1992). Die vergessene Mehrheit. Zur Realität der  
Versorgung alkohol- und medikamentenabhängiger Menschen.  
Bonn: Psychiatrie-Verlag.
182. WIENBERG (2001). Auf dem Weg zur vergessenen Mehrheit.  
Innovative Konzepte für die Versorgung von Menschen mit Alko-  
holproblemen. Originalausg., 1. Auflage. Bonn: Psychiatrie-Verl.
183. WOLF (2001). Obdachlosigkeit. In: OTTO, THIERSCH & BÖLLERT,  
eds. Handbuch der Sozialarbeit, Sozialpädagogik. 2., völlig über-  
arbeitete Auflage. Neuwied: Luchterhand
184. WOLF (2008). Die Strafbarkeit des Psychiaters bei Zwischenfällen  
mit untergebrachten Patienten. Dissertation. Berlin: Duncker &  
Humblot. (Schriftenreihe des Max-Planck-Instituts für ausländi-  
sches und internationales Strafrecht I, Interdisziplinäre Forschun-  
gen aus Strafrecht und Kriminologie; 16)
185. ZANTNER & KIELBASSA (2005). In-Office-Bleaching – Abgrenzung  
zu alternativen Therapieverfahren. Informationen aus Orthodontie  
& Kieferorthopädie, 37(1), 61–67

### 3.2 Internetquellen

1. ÄRZTLICHES ZENTRUM FÜR QUALITÄT IN DER MEDIZIN  
(ÄZQ). Critical Appraisal. Available at:  
<<http://www.leitlinien.de/leitlinienmethodik/leitlinien-glossar/glossar/critical-appraisal>> [Accessed 21 April 2014]
2. BUNDESGEMEINSCHAFT WOHNUNGSLOSENHILFE (2013).  
Schätzung der Wohnungslosigkeit in Deutschland 2003-2012.  
BAG W. Available at:

- <[www.bagw.de/de/themen/zahl\\_der\\_wohnungslosen/](http://www.bagw.de/de/themen/zahl_der_wohnungslosen/)> [Accessed 10 March 2014]
3. DAS DEUTSCHE COCHRANE ZENTRUM . Arbeitsgebiete & Ziele der CC. Available at:  
<<http://www.cochrane.de/de/arbeitsgebiet-cc>> [Accessed 22 April 2014]
  4. DIMDI (2013). ICD-10-WHO Version 2013. DIMDI. Available at:  
<<https://www.dimdi.de/static/de/klassi/icd-10-who/kodesuche/onlinefassungen/htmlamtl2013/chapter-xxi.htm>> [Accessed 15 March 2014]
  5. KATHOLISCHE HOCHSCHULE KÖLN. Bibliothek von A-Z. Available at:  
<<http://www.katho-nrw.de/katho-nrw/studium-lehre/hochschulbibliothek/hochschulbibliothek/bibliothek-von-a-z/>> [Accessed 21 April 2014]
  6. MEDPILOT. Über MEDPILOT. Available at:  
<<http://www.medpilot.de/app/misc/help/c80e0746131265208648b7519e338279/Ueber>> [Accessed 21 April 2014]
  7. MEYER (2009). Charité´ Studie: Diagnose "Obdachlosigkeit". Available at:  
<[www.aerzteblatt.de/archiv/63724/Charité´-Studie-Diagnose-Obdachlosigkeit](http://www.aerzteblatt.de/archiv/63724/Charite-%27-Studie-Diagnose-Obdachlosigkeit)> [Accessed 15 March 2014]
  8. PSYCHOLOGIE INFORMATION (ZPID-Leibniz Institut) . Datenbank PSYNDEX. Available at:  
<<http://www.zpid.de/index.php?wahl=products&uwahl=fee&uuwahl=psyndexinfo>> [Accessed 21 April 2014]